

acatech KOOPERATION

# STADT.LAND.CHANCEN

Wünsche und Sorgen von Bürgerinnen und  
Bürgern in Stadt und Land  
Ergebnisse der Onlinebefragung

## TABELLENANHANG

Moritz Julian Maier, Lynn Harles,  
Alexandra Heimisch-Röcker, Simone Kaiser,  
Martina Schraudner



STADT.LAND.  
WANDEL

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2020|21

BIOÖKONOMIE

Center for Responsible  
Research and Innovation



Fraunhofer  
IAO



DEUTSCHE AKADEMIE DER  
TECHNIKWISSENSCHAFTEN



acatech KOOPERATION

# STADT.LAND.CHANCEN

Wünsche und Sorgen von Bürgerinnen und  
Bürgern in Stadt und Land  
Ergebnisse der Onlinebefragung

## TABELLENANHANG

Moritz Julian Maier, Lynn Harles,  
Alexandra Heimisch-Röcker, Simone Kaiser,  
Martina Schraudner



STADT.LAND.  
WANDEL

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung



BIOÖKONOMIE

Center for Responsible  
Research and Innovation  **Fraunhofer**  
IAO

 **acatech**  
DEUTSCHE AKADEMIE DER  
TECHNIKWISSENSCHAFTEN

# Inhalt

<b>Übersicht über prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen</b>	<b>4</b>
<b>1 Demografie – Vergleich zur amtlichen Stichprobe</b>	<b>20</b>
<b>2 Datentabellen je Szenario</b>	<b>22</b>
<b>2.1 Wohnen &amp; Bauen</b>	<b>22</b>
2.1.1 Deskriptive Ergebnisse	22
2.1.2 Explorative Ergebnisse	23
<b>2.2 Versorgen &amp; Zusammenhalten</b>	<b>30</b>
2.2.1 Deskriptive Ergebnisse	30
2.2.2 Explorative Ergebnisse	31
<b>2.3 Pendeln &amp; Arbeiten</b>	<b>40</b>
2.3.1 Deskriptive Ergebnisse	40
2.3.2 Explorative Ergebnisse	41
<b>3 Datentabellen je Bundesland</b>	<b>54</b>
<b>3.1 Demografische Daten je Bundesland</b>	<b>54</b>
3.1.1 Baden-Württemberg	54
3.1.2 Bayern	56
3.1.3 Berlin	58
3.1.4 Brandenburg	60
3.1.5 Bremen	62
3.1.6 Hamburg	64
3.1.7 Hessen	66
3.1.8 Mecklenburg-Vorpommern	68
3.1.9 Niedersachsen	70
3.1.10 Nordrhein-Westfalen	72
3.1.11 Rheinland-Pfalz	74
3.1.12 Saarland	76
3.1.13 Sachsen	78
3.1.14 Sachsen-Anhalt	80
3.1.15 Schleswig-Holstein	82
3.1.16 Thüringen	84

<b>3.2 Antwortverhalten getrennt nach Wohnort je Bundesland</b>	<b>86</b>
3.2.1 Baden-Württemberg	86
3.2.2 Bayern	89
3.2.3 Berlin	92
3.2.4 Brandenburg	94
3.2.5 Bremen	97
3.2.6 Hamburg	99
3.2.7 Hessen	101
3.2.8 Mecklenburg-Vorpommern	104
3.2.9 Niedersachsen	107
3.2.10 Nordrhein-Westfalen	110
3.2.11 Rheinland-Pfalz	113
3.2.12 Saarland	116
3.2.13 Sachsen	118
3.2.14 Sachsen-Anhalt	121
3.2.15 Schleswig-Holstein	124
3.2.16 Thüringen	127
<b>4 Antwortverhalten Gesamtdeutschland nach demografischen Gruppen</b>	<b>130</b>
4.1 Geschlecht	130
4.2 Altersgruppen	133
4.3 Berufsabschluss	136
4.4 Einkommensschicht	139
4.5 Zukunftsinteresse nach demografischen Gruppen	142
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>144</b>

# Übersicht über prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen

	Wohnort						
		Städtischer Raum		Ländlicher Raum		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	Ablehnung	1203	26,2 %	950	30,6 %	2385	27,9 %
	Zustimmung	3390	73,8 %	2159	69,4 %	6154	72,1 %
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	Ablehnung	768	17,3 %	556	18,3 %	1506	18,1 %
	Zustimmung	3684	82,7 %	2485	81,7 %	6793	81,9 %
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	Ablehnung	1682	38,7 %	798	27,1 %	2759	34,1 %
	Zustimmung	2669	61,3 %	2144	72,9 %	5327	65,9 %
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	Ablehnung	628	14,3 %	478	16,2 %	1250	15,4 %
	Zustimmung	3752	85,7 %	2474	83,8 %	6875	84,6 %
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	Ablehnung	1289	28,8 %	985	33,0 %	2535	30,7 %
	Zustimmung	3180	71,2 %	1996	67,0 %	5724	69,3 %
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	Ablehnung	749	17,3 %	389	13,1 %	1266	15,6 %
	Zustimmung	3580	82,7 %	2581	86,9 %	6829	84,4 %
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	Ablehnung	1037	25,9 %	879	32,0 %	2142	28,7 %
	Zustimmung	2974	74,1 %	1871	68,0 %	5332	71,3 %
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	Ablehnung	1733	39,3 %	1088	36,6 %	3105	38,0 %
	Zustimmung	2674	60,7 %	1886	63,4 %	5070	62,0 %
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	Ablehnung	985	22,9 %	623	21,2 %	1817	22,6 %
	Zustimmung	3310	77,1 %	2315	78,8 %	6206	77,4 %
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	Ablehnung	918	20,1 %	559	18,0 %	1644	19,4 %
	Zustimmung	3641	79,9 %	2543	82,0 %	6842	80,6 %
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	Ablehnung	883	19,5 %	568	18,6 %	1626	19,4 %
	Zustimmung	3647	80,5 %	2487	81,4 %	6777	80,6 %

	Wohnort						
		Städtischer Raum		Ländlicher Raum		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	Ablehnung	114	2,5 %	115	3,7 %	272	3,2 %
	Zustimmung	4481	97,5 %	3001	96,3 %	8281	96,8 %
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	Ablehnung	1566	35,2 %	989	32,7 %	2802	33,8 %
	Zustimmung	2877	64,8 %	2035	67,3 %	5498	66,2 %
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	Ablehnung	262	5,8 %	133	4,3 %	443	5,2 %
	Zustimmung	4274	94,2 %	2973	95,7 %	8031	94,8 %
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	Ablehnung	681	15,2 %	290	9,5 %	1065	12,7 %
	Zustimmung	3807	84,8 %	2772	90,5 %	7301	87,3 %
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	Ablehnung	941	21,8 %	735	24,6 %	1852	22,9 %
	Zustimmung	3367	78,2 %	2251	75,4 %	6248	77,1 %
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	Ablehnung	1082	25,1 %	814	27,4 %	2108	26,1 %
	Zustimmung	3236	74,9 %	2152	72,6 %	5971	73,9 %
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	Ablehnung	1758	39,8 %	1248	41,7 %	3332	40,5 %
	Zustimmung	2655	60,2 %	1748	58,3 %	4891	59,5 %
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	Ablehnung	1073	25,4 %	862	29,9 %	2138	27,1 %
	Zustimmung	3153	74,6 %	2020	70,1 %	5744	72,9 %
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	Ablehnung	1453	33,8 %	556	18,4 %	2213	27,3 %
	Zustimmung	2848	66,2 %	2460	81,6 %	5908	72,7 %
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	Ablehnung	556	13,0 %	471	16,6 %	1158	14,7 %
	Zustimmung	3714	87,0 %	2371	83,4 %	6744	85,3 %
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	Ablehnung	1905	44,0 %	1190	41,0 %	3431	42,7 %
	Zustimmung	2428	56,0 %	1712	59,0 %	4610	57,3 %
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	Ablehnung	961	22,5 %	676	23,5 %	1820	22,9 %
	Zustimmung	3317	77,5 %	2201	76,5 %	6113	77,1 %

	Wohnort						
		Städtischer Raum		Ländlicher Raum		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	Ablehnung	1683	39,6 %	928	32,5 %	2881	36,5 %
	Zustimmung	2567	60,4 %	1931	67,5 %	5020	63,5 %
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	Ablehnung	1296	31,6 %	880	31,0 %	2431	31,6 %
	Zustimmung	2802	68,4 %	1958	69,0 %	5267	68,4 %
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	Ablehnung	631	13,8 %	839	26,9 %	1684	19,7 %
	Zustimmung	3948	86,2 %	2275	73,1 %	6855	80,3 %
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	Ablehnung	1523	34,6 %	1138	38,4 %	2958	36,2 %
	Zustimmung	2879	65,4 %	1823	61,6 %	5205	63,8 %
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	Ablehnung	345	7,8 %	362	12,3 %	803	9,8 %
	Zustimmung	4079	92,2 %	2581	87,7 %	7364	90,2 %
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	Ablehnung	1671	39,4 %	694	23,9 %	2591	32,7 %
	Zustimmung	2574	60,6 %	2204	76,1 %	5326	67,3 %
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	Ablehnung	487	12,2 %	440	16,4 %	1047	14,1 %
	Zustimmung	3507	87,8 %	2235	83,6 %	6372	85,9 %

**Tabelle 1: Prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen nach Wohnort**

Ablehnung: Werte auf Antwortskala von 1-3

Zustimmung: Werte auf Antwortskala von 4-6



	Geschlecht								
		Männlich		Weiblich		Divers		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	Ablehnung	852	27,9 %	1492	28,0 %	12	18,5 %	2385	27,9 %
	Zustimmung	2207	72,1 %	3828	72,0 %	53	81,5 %	6154	72,1 %
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	Ablehnung	528	17,8 %	946	18,3 %	8	12,1 %	1506	18,1 %
	Zustimmung	2442	82,2 %	4222	81,7 %	58	87,9 %	6793	81,9 %
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	Ablehnung	985	33,9 %	1725	34,3 %	23	35,9 %	2759	34,1 %
	Zustimmung	1920	66,1 %	3303	65,7 %	41	64,1 %	5327	65,9 %
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	Ablehnung	447	15,3 %	778	15,4 %	9	15,0 %	1250	15,4 %
	Zustimmung	2474	84,7 %	4269	84,6 %	51	85,0 %	6875	84,6 %
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	Ablehnung	969	33,0 %	1534	29,7 %	10	15,4 %	2535	30,7 %
	Zustimmung	1969	67,0 %	3626	70,3 %	55	84,6 %	5724	69,3 %
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	Ablehnung	417	14,4 %	828	16,4 %	12	18,5 %	1266	15,6 %
	Zustimmung	2482	85,6 %	4206	83,6 %	53	81,5 %	6829	84,4 %
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	Ablehnung	836	30,7 %	1270	27,5 %	14	23,3 %	2142	28,7 %
	Zustimmung	1885	69,3 %	3344	72,5 %	46	76,7 %	5332	71,3 %
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	Ablehnung	1118	38,1 %	1931	38,0 %	21	32,8 %	3105	38,0 %
	Zustimmung	1816	61,9 %	3153	62,0 %	43	67,2 %	5070	62,0 %
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	Ablehnung	684	23,7 %	1100	22,1 %	11	17,7 %	1817	22,6 %
	Zustimmung	2206	76,3 %	3884	77,9 %	51	82,3 %	6206	77,4 %
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	Ablehnung	636	21,0 %	963	18,2 %	14	21,5 %	1644	19,4 %
	Zustimmung	2392	79,0 %	4337	81,8 %	51	78,5 %	6842	80,6 %

	Geschlecht								
		Männlich		Weiblich		Divers		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	Ablehnung	616	20,6 %	986	18,8 %	8	11,8 %	1626	19,4 %
	Zustimmung	2377	79,4 %	4258	81,2 %	60	88,2 %	6777	80,6 %
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	Ablehnung	155	5,1 %	109	2,0 %	2	3,0 %	272	3,2 %
	Zustimmung	2903	94,9 %	5261	98,0 %	65	97,0 %	8281	96,8 %
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	Ablehnung	1077	36,2 %	1694	32,6 %	17	26,2 %	2802	33,8 %
	Zustimmung	1901	63,8 %	3504	67,4 %	48	73,8 %	5498	66,2 %
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	Ablehnung	226	7,4 %	211	4,0 %	1	1,6 %	443	5,2 %
	Zustimmung	2808	92,6 %	5104	96,0 %	62	98,4 %	8031	94,8 %
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	Ablehnung	409	13,5 %	635	12,2 %	14	22,2 %	1065	12,7 %
	Zustimmung	2620	86,5 %	4580	87,8 %	49	77,8 %	7301	87,3 %
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	Ablehnung	646	22,1 %	1186	23,4 %	9	14,5 %	1852	22,9 %
	Zustimmung	2280	77,9 %	3872	76,6 %	53	85,5 %	6248	77,1 %
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	Ablehnung	694	23,7 %	1385	27,5 %	17	25,8 %	2108	26,1 %
	Zustimmung	2230	76,3 %	3646	72,5 %	49	74,2 %	5971	73,9 %
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	Ablehnung	1207	41,3 %	2084	40,3 %	22	33,3 %	3332	40,5 %
	Zustimmung	1716	58,7 %	3090	59,7 %	44	66,7 %	4891	59,5 %
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	Ablehnung	797	27,9 %	1316	26,8 %	15	23,1 %	2138	27,1 %
	Zustimmung	2056	72,1 %	3594	73,2 %	50	76,9 %	5744	72,9 %
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	Ablehnung	842	28,7 %	1348	26,6 %	8	12,5 %	2213	27,3 %
	Zustimmung	2093	71,3 %	3717	73,4 %	56	87,5 %	5908	72,7 %
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	Ablehnung	426	14,9 %	717	14,6 %	3	4,6 %	1158	14,7 %
	Zustimmung	2438	85,1 %	4190	85,4 %	62	95,4 %	6744	85,3 %

	Geschlecht								
		Männlich		Weiblich		Divers		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	Ablehnung	1195	41,2 %	2181	43,6 %	26	41,9 %	3431	42,7 %
	Zustimmung	1708	58,8 %	2827	56,4 %	36	58,1 %	4610	57,3 %
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	Ablehnung	544	19,0 %	1247	25,2 %	16	24,2 %	1820	22,9 %
	Zustimmung	2320	81,0 %	3692	74,8 %	50	75,8 %	6113	77,1 %
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	Ablehnung	1027	35,6 %	1816	37,2 %	16	25,8 %	2881	36,5 %
	Zustimmung	1857	64,4 %	3071	62,8 %	46	74,2 %	5020	63,5 %
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	Ablehnung	757	27,2 %	1642	34,3 %	18	31,6 %	2431	31,6 %
	Zustimmung	2031	72,8 %	3147	65,7 %	39	68,4 %	5267	68,4 %
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	Ablehnung	571	18,6 %	1084	20,3 %	9	13,0 %	1684	19,7 %
	Zustimmung	2496	81,4 %	4248	79,7 %	60	87,0 %	6855	80,3 %
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	Ablehnung	994	33,8 %	1909	37,5 %	28	41,8 %	2958	36,2 %
	Zustimmung	1946	66,2 %	3182	62,5 %	39	58,2 %	5205	63,8 %
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	Ablehnung	329	11,1 %	463	9,1 %	3	4,6 %	803	9,8 %
	Zustimmung	2633	88,9 %	4614	90,9 %	62	95,4 %	7364	90,2 %
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	Ablehnung	937	32,7 %	1615	32,8 %	20	30,8 %	2591	32,7 %
	Zustimmung	1931	67,3 %	3306	67,2 %	45	69,2 %	5326	67,3 %
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	Ablehnung	394	14,6 %	638	13,9 %	5	8,1 %	1047	14,1 %
	Zustimmung	2297	85,4 %	3967	86,1 %	57	91,9 %	6372	85,9 %

Tabelle 2: Prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen nach Geschlecht

Ablehnung: Werte auf Antwortskala von 1-3

Zustimmung: Werte auf Antwortskala von 4-6

	Altersgruppen								
		jünger		mittel		älter		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	Ablehnung	604	27,3 %	1464	27,8 %	304	30,0 %	2385	27,9 %
	Zustimmung	1610	72,7 %	3796	72,2 %	710	70,0 %	6154	72,1 %
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	Ablehnung	447	20,6 %	886	17,4 %	159	16,2 %	1506	18,1 %
	Zustimmung	1724	79,4 %	4209	82,6 %	822	83,8 %	6793	81,9 %
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	Ablehnung	746	34,4 %	1675	33,8 %	320	35,0 %	2759	34,1 %
	Zustimmung	1421	65,6 %	3280	66,2 %	595	65,0 %	5327	65,9 %
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	Ablehnung	395	18,5 %	750	15,1 %	98	10,2 %	1250	15,4 %
	Zustimmung	1739	81,5 %	4227	84,9 %	866	89,8 %	6875	84,6 %
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	Ablehnung	667	30,6 %	1548	30,5 %	311	32,4 %	2535	30,7 %
	Zustimmung	1510	69,4 %	3524	69,5 %	648	67,6 %	5724	69,3 %
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	Ablehnung	457	21,4 %	695	14,0 %	107	11,3 %	1266	15,6 %
	Zustimmung	1675	78,6 %	4270	86,0 %	839	88,7 %	6829	84,4 %
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	Ablehnung	575	28,6 %	1324	29,1 %	231	26,8 %	2142	28,7 %
	Zustimmung	1438	71,4 %	3231	70,9 %	632	73,2 %	5332	71,3 %
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	Ablehnung	750	34,5 %	1945	38,9 %	386	40,8 %	3105	38,0 %
	Zustimmung	1425	65,5 %	3060	61,1 %	559	59,2 %	5070	62,0 %
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	Ablehnung	593	27,9 %	1059	21,6 %	153	16,1 %	1817	22,6 %
	Zustimmung	1535	72,1 %	3839	78,4 %	797	83,9 %	6206	77,4 %
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	Ablehnung	393	17,7 %	1062	20,4 %	172	17,2 %	1644	19,4 %
	Zustimmung	1826	82,3 %	4156	79,6 %	828	82,8 %	6842	80,6 %

	Altersgruppen								
		jünger		mittel		älter		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	Ablehnung	522	23,7 %	970	18,8 %	124	12,4 %	1626	19,4 %
	Zustimmung	1679	76,3 %	4181	81,2 %	879	87,6 %	6777	80,6 %
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	Ablehnung	71	3,2 %	172	3,3 %	28	2,7 %	272	3,2 %
	Zustimmung	2161	96,8 %	5113	96,7 %	995	97,3 %	8281	96,8 %
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	Ablehnung	706	32,0 %	1765	34,5 %	327	34,2 %	2802	33,8 %
	Zustimmung	1501	68,0 %	3358	65,5 %	629	65,8 %	5498	66,2 %
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	Ablehnung	164	7,5 %	244	4,7 %	33	3,3 %	443	5,2 %
	Zustimmung	2037	92,5 %	4999	95,3 %	982	96,7 %	8031	94,8 %
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	Ablehnung	341	15,6 %	638	12,3 %	85	8,6 %	1065	12,7 %
	Zustimmung	1846	84,4 %	4540	87,7 %	901	91,4 %	7301	87,3 %
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	Ablehnung	419	19,4 %	1166	23,4 %	266	28,0 %	1852	22,9 %
	Zustimmung	1742	80,6 %	3811	76,6 %	683	72,0 %	6248	77,1 %
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	Ablehnung	582	27,1 %	1250	25,1 %	273	28,9 %	2108	26,1 %
	Zustimmung	1565	72,9 %	3721	74,9 %	671	71,1 %	5971	73,9 %
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	Ablehnung	890	40,8 %	2088	41,2 %	353	36,8 %	3332	40,5 %
	Zustimmung	1292	59,2 %	2974	58,8 %	607	63,2 %	4891	59,5 %
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	Ablehnung	629	30,3 %	1236	25,4 %	270	29,1 %	2138	27,1 %
	Zustimmung	1444	69,7 %	3627	74,6 %	659	70,9 %	5744	72,9 %
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	Ablehnung	712	33,1 %	1265	25,3 %	232	24,6 %	2213	27,3 %
	Zustimmung	1441	66,9 %	3741	74,7 %	712	75,4 %	5908	72,7 %
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	Ablehnung	352	16,4 %	654	13,2 %	147	18,8 %	1158	14,7 %
	Zustimmung	1800	83,6 %	4289	86,8 %	634	81,2 %	6744	85,3 %

	Altersgruppen								
		jünger		mittel		älter		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	Ablehnung	977	44,7 %	2138	42,5 %	303	37,9 %	3431	42,7 %
	Zustimmung	1207	55,3 %	2891	57,5 %	497	62,1 %	4610	57,3 %
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	Ablehnung	558	26,1 %	1085	22,2 %	172	19,6 %	1820	22,9 %
	Zustimmung	1580	73,9 %	3805	77,8 %	707	80,4 %	6113	77,1 %
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	Ablehnung	747	34,3 %	1846	37,6 %	281	35,7 %	2881	36,5 %
	Zustimmung	1430	65,7 %	3062	62,4 %	506	64,3 %	5020	63,5 %
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	Ablehnung	686	35,1 %	1510	30,7 %	229	28,9 %	2431	31,6 %
	Zustimmung	1268	64,9 %	3416	69,3 %	563	71,1 %	5267	68,4 %
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	Ablehnung	503	22,6 %	1039	19,7 %	135	13,3 %	1684	19,7 %
	Zustimmung	1719	77,4 %	4232	80,3 %	879	86,7 %	6855	80,3 %
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	Ablehnung	787	36,3 %	1827	36,3 %	336	35,8 %	2958	36,2 %
	Zustimmung	1382	63,7 %	3200	63,7 %	602	64,2 %	5205	63,8 %
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	Ablehnung	194	9,0 %	492	9,8 %	113	12,0 %	803	9,8 %
	Zustimmung	1967	91,0 %	4550	90,2 %	825	88,0 %	7364	90,2 %
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	Ablehnung	773	36,2 %	1521	31,4 %	288	31,8 %	2591	32,7 %
	Zustimmung	1364	63,8 %	3321	68,6 %	619	68,2 %	5326	67,3 %
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	Ablehnung	342	16,5 %	616	13,2 %	86	13,2 %	1047	14,1 %
	Zustimmung	1737	83,5 %	4044	86,8 %	567	86,8 %	6372	85,9 %

**Tabelle 3: Prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen nach Altersgruppen**

Jünger: < 30 Jahre

Mittel: 30-59 Jahre

Älter: > 59 Jahre

Ablehnung: Werte auf Antwortskala von 1-3

Zustimmung: Werte auf Antwortskala von 4-6

	Einkommensgruppen								
		Einkommensschwache		Mittelschicht		Einkommensstarke		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	Ablehnung	324	22,6 %	1083	27,5 %	850	31,0 %	2385	27,9 %
	Zustimmung	1110	77,4 %	2853	72,5 %	1893	69,0 %	6154	72,1 %
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	Ablehnung	236	16,9 %	677	17,7 %	517	19,3 %	1506	18,1 %
	Zustimmung	1161	83,1 %	3146	82,3 %	2155	80,7 %	6793	81,9 %
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	Ablehnung	418	30,4 %	1275	34,3 %	915	35,5 %	2759	34,1 %
	Zustimmung	958	69,6 %	2446	65,7 %	1665	64,5 %	5327	65,9 %
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	Ablehnung	164	12,0 %	605	16,2 %	416	15,9 %	1250	15,4 %
	Zustimmung	1204	88,0 %	3132	83,8 %	2196	84,1 %	6875	84,6 %
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	Ablehnung	381	27,5 %	1207	31,8 %	823	31,0 %	2535	30,7 %
	Zustimmung	1005	72,5 %	2584	68,2 %	1833	69,0 %	5724	69,3 %
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	Ablehnung	232	17,1 %	555	14,9 %	415	16,1 %	1266	15,6 %
	Zustimmung	1127	82,9 %	3179	85,1 %	2170	83,9 %	6829	84,4 %
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	Ablehnung	322	25,0 %	1023	29,6 %	691	29,4 %	2142	28,7 %
	Zustimmung	967	75,0 %	2438	70,4 %	1662	70,6 %	5332	71,3 %
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	Ablehnung	469	34,6 %	1441	38,2 %	1033	39,3 %	3105	38,0 %
	Zustimmung	888	65,4 %	2333	61,8 %	1597	60,7 %	5070	62,0 %
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	Ablehnung	285	20,9 %	817	22,0 %	615	24,1 %	1817	22,6 %
	Zustimmung	1077	79,1 %	2891	78,0 %	1935	75,9 %	6206	77,4 %
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	Ablehnung	189	13,3 %	730	18,7 %	624	22,9 %	1644	19,4 %
	Zustimmung	1227	86,7 %	3183	81,3 %	2103	77,1 %	6842	80,6 %

	Einkommensgruppen								
		Einkommensschwache		Mittelschicht		Einkommensstarke		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	Ablehnung	243	17,2 %	748	19,3 %	557	20,7 %	1626	19,4 %
	Zustimmung	1166	82,8 %	3128	80,7 %	2136	79,3 %	6777	80,6 %
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	Ablehnung	54	3,8 %	123	3,1 %	78	2,8 %	272	3,2 %
	Zustimmung	1379	96,2 %	3829	96,9 %	2671	97,2 %	8281	96,8 %
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	Ablehnung	332	23,5 %	1199	31,4 %	1133	42,6 %	2802	33,8 %
	Zustimmung	1081	76,5 %	2621	68,6 %	1524	57,4 %	5498	66,2 %
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	Ablehnung	93	6,6 %	203	5,2 %	127	4,6 %	443	5,2 %
	Zustimmung	1325	93,4 %	3697	94,8 %	2605	95,4 %	8031	94,8 %
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	Ablehnung	176	12,6 %	461	12,0 %	366	13,6 %	1065	12,7 %
	Zustimmung	1224	87,4 %	3396	88,0 %	2334	86,4 %	7301	87,3 %
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	Ablehnung	269	19,6 %	891	23,8 %	607	23,3 %	1852	22,9 %
	Zustimmung	1100	80,4 %	2851	76,2 %	1994	76,7 %	6248	77,1 %
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	Ablehnung	371	27,4 %	1033	27,7 %	587	22,6 %	2108	26,1 %
	Zustimmung	983	72,6 %	2694	72,3 %	2014	77,4 %	5971	73,9 %
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	Ablehnung	494	36,0 %	1588	41,7 %	1077	40,8 %	3332	40,5 %
	Zustimmung	879	64,0 %	2219	58,3 %	1563	59,2 %	4891	59,5 %
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	Ablehnung	355	26,8 %	984	27,1 %	691	27,1 %	2138	27,1 %
	Zustimmung	969	73,2 %	2653	72,9 %	1858	72,9 %	5744	72,9 %
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	Ablehnung	320	23,2 %	1016	27,1 %	773	29,8 %	2213	27,3 %
	Zustimmung	1057	76,8 %	2734	72,9 %	1820	70,2 %	5908	72,7 %
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	Ablehnung	258	19,6 %	557	15,4 %	291	11,1 %	1158	14,7 %
	Zustimmung	1056	80,4 %	3049	84,6 %	2319	88,9 %	6744	85,3 %



	Einkommensgruppen								
		Einkommensschwache		Mittelschicht		Einkommensstarke		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	Ablehnung	569	43,1 %	1579	42,7 %	1116	42,2 %	3431	42,7 %
	Zustimmung	751	56,9 %	2117	57,3 %	1527	57,8 %	4610	57,3 %
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	Ablehnung	345	25,8 %	883	24,1 %	496	19,4 %	1820	22,9 %
	Zustimmung	993	74,2 %	2782	75,9 %	2057	80,6 %	6113	77,1 %
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	Ablehnung	374	28,1 %	1331	36,6 %	1035	40,3 %	2881	36,5 %
	Zustimmung	955	71,9 %	2301	63,4 %	1536	59,7 %	5020	63,5 %
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	Ablehnung	467	38,8 %	1239	34,7 %	609	23,4 %	2431	31,6 %
	Zustimmung	737	61,2 %	2327	65,3 %	1996	76,6 %	5267	68,4 %
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	Ablehnung	283	19,9 %	791	20,0 %	508	18,4 %	1684	19,7 %
	Zustimmung	1137	80,1 %	3155	80,0 %	2251	81,6 %	6855	80,3 %
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	Ablehnung	476	35,1 %	1419	37,7 %	901	34,0 %	2958	36,2 %
	Zustimmung	880	64,9 %	2347	62,3 %	1750	66,0 %	5205	63,8 %
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	Ablehnung	143	10,6 %	387	10,3 %	227	8,6 %	803	9,8 %
	Zustimmung	1210	89,4 %	3388	89,7 %	2418	91,4 %	7364	90,2 %
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	Ablehnung	410	30,7 %	1187	32,5 %	887	34,6 %	2591	32,7 %
	Zustimmung	924	69,3 %	2470	67,5 %	1674	65,4 %	5326	67,3 %
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	Ablehnung	208	17,1 %	502	14,7 %	287	11,7 %	1047	14,1 %
	Zustimmung	1009	82,9 %	2906	85,3 %	2156	88,3 %	6372	85,9 %

**Tabelle 4: Prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen nach Einkommensgruppen**

Einkommensschwache: Monatl. Haushaltsnettoeinkommen < 1.300 Euro

Mittelschicht: Monatl. Haushaltsnettoeinkommen 1.300-2.600 Euro

Einkommensstarke: Monatl. Haushaltsnettoeinkommen > 2.600 Euro

Ablehnung: Werte auf Antwortskala von 1-3

Zustimmung: Werte auf Antwortskala von 4-6

	Berufsabschluss								
		Berufsfachschule/ Ausbildung		Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker		Master, Diplom oder höher		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	Ablehnung	514	25,6 %	660	27,6 %	942	30,8 %	2385	27,9 %
	Zustimmung	1492	74,4 %	1727	72,4 %	2119	69,2 %	6154	72,1 %
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	Ablehnung	381	19,6 %	439	18,8 %	478	16,1 %	1506	18,1 %
	Zustimmung	1560	80,4 %	1890	81,2 %	2486	83,9 %	6793	81,9 %
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	Ablehnung	589	31,2 %	769	34,0 %	1038	35,9 %	2759	34,1 %
	Zustimmung	1299	68,8 %	1495	66,0 %	1850	64,1 %	5327	65,9 %
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	Ablehnung	296	15,5 %	393	17,3 %	378	13,1 %	1250	15,4 %
	Zustimmung	1609	84,5 %	1880	82,7 %	2518	86,9 %	6875	84,6 %
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	Ablehnung	579	30,3 %	721	31,2 %	942	31,7 %	2535	30,7 %
	Zustimmung	1335	69,7 %	1589	68,8 %	2034	68,3 %	5724	69,3 %
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	Ablehnung	347	18,5 %	314	13,8 %	392	13,5 %	1266	15,6 %
	Zustimmung	1527	81,5 %	1967	86,2 %	2509	86,5 %	6829	84,4 %
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	Ablehnung	514	29,3 %	601	28,8 %	763	28,8 %	2142	28,7 %
	Zustimmung	1243	70,7 %	1484	71,2 %	1886	71,2 %	5332	71,3 %
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	Ablehnung	719	38,0 %	831	36,3 %	1199	40,8 %	3105	38,0 %
	Zustimmung	1173	62,0 %	1459	63,7 %	1743	59,2 %	5070	62,0 %
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	Ablehnung	436	23,2 %	502	22,5 %	627	21,9 %	1817	22,6 %
	Zustimmung	1440	76,8 %	1729	77,5 %	2241	78,1 %	6206	77,4 %

	Berufsabschluss								
		Berufsfachschule/ Ausbildung		Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker		Master, Diplom oder höher		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	Ablehnung	349	17,5 %	459	19,2 %	652	21,6 %	1644	19,4 %
	Zustimmung	1651	82,6 %	1930	80,8 %	2373	78,4 %	6842	80,6 %
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	Ablehnung	385	19,5 %	453	19,3 %	558	18,6 %	1626	19,4 %
	Zustimmung	1585	80,5 %	1899	80,7 %	2448	81,4 %	6777	80,6 %
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	Ablehnung	82	4,1 %	73	3,0 %	82	2,7 %	272	3,2 %
	Zustimmung	1934	95,9 %	2326	97,0 %	2997	97,3 %	8281	96,8 %
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	Ablehnung	496	25,2 %	761	32,8 %	1256	42,2 %	2802	33,8 %
	Zustimmung	1470	74,8 %	1558	67,2 %	1719	57,8 %	5498	66,2 %
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	Ablehnung	106	5,3 %	112	4,7 %	134	4,4 %	443	5,2 %
	Zustimmung	1889	94,7 %	2267	95,3 %	2922	95,6 %	8031	94,8 %
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	Ablehnung	212	10,7 %	290	12,3 %	414	13,8 %	1065	12,7 %
	Zustimmung	1767	89,3 %	2060	87,7 %	2591	86,2 %	7301	87,3 %
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	Ablehnung	455	23,5 %	521	22,8 %	682	23,8 %	1852	22,9 %
	Zustimmung	1479	76,5 %	1762	77,2 %	2182	76,2 %	6248	77,1 %
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	Ablehnung	558	29,5 %	575	25,1 %	680	23,5 %	2108	26,1 %
	Zustimmung	1334	70,5 %	1719	74,9 %	2208	76,5 %	5971	73,9 %
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	Ablehnung	758	39,4 %	939	40,3 %	1217	41,3 %	3332	40,5 %
	Zustimmung	1165	60,6 %	1391	59,7 %	1728	58,7 %	4891	59,5 %

	Berufsabschluss								
		Berufsfachschule/ Ausbildung		Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker		Master, Diplom oder höher		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	Ablehnung	479	25,8 %	599	26,8 %	775	27,7 %	2138	27,1 %
	Zustimmung	1379	74,2 %	1640	73,2 %	2024	72,3 %	5744	72,9 %
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	Ablehnung	408	21,3 %	618	27,0 %	878	30,4 %	2213	27,3 %
	Zustimmung	1511	78,7 %	1672	73,0 %	2010	69,6 %	5908	72,7 %
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	Ablehnung	346	19,4 %	300	13,4 %	320	11,1 %	1158	14,7 %
	Zustimmung	1436	80,6 %	1937	86,6 %	2562	88,9 %	6744	85,3 %
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	Ablehnung	714	38,8 %	997	43,6 %	1287	44,2 %	3431	42,7 %
	Zustimmung	1125	61,2 %	1288	56,4 %	1625	55,8 %	4610	57,3 %
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	Ablehnung	481	25,8 %	488	21,9 %	598	21,2 %	1820	22,9 %
	Zustimmung	1382	74,2 %	1742	78,1 %	2227	78,8 %	6113	77,1 %
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	Ablehnung	609	33,1 %	781	35,1 %	1179	41,7 %	2881	36,5 %
	Zustimmung	1232	66,9 %	1444	64,9 %	1651	58,3 %	5020	63,5 %
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	Ablehnung	645	35,4 %	684	31,0 %	791	28,1 %	2431	31,6 %
	Zustimmung	1175	64,6 %	1523	69,0 %	2028	71,9 %	5267	68,4 %
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	Ablehnung	401	20,1 %	507	21,1 %	529	17,2 %	1684	19,7 %
	Zustimmung	1596	79,9 %	1898	78,9 %	2549	82,8 %	6855	80,3 %
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	Ablehnung	720	38,2 %	817	35,6 %	1034	34,9 %	2958	36,2 %
	Zustimmung	1164	61,8 %	1476	64,4 %	1927	65,1 %	5205	63,8 %

	Berufsabschluss								
		Berufsfachschule/ Ausbildung		Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker		Master, Diplom oder höher		Gesamt	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	Ablehnung	268	14,3 %	251	10,9 %	194	6,5 %	803	9,8 %
	Zustimmung	1605	85,7 %	2045	89,1 %	2775	93,5 %	7364	90,2 %
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	Ablehnung	514	27,8 %	701	31,2 %	1024	36,1 %	2591	32,7 %
	Zustimmung	1332	72,2 %	1547	68,8 %	1812	63,9 %	5326	67,3 %
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	Ablehnung	315	19,1 %	271	12,7 %	300	11,1 %	1047	14,1 %
	Zustimmung	1338	80,9 %	1856	87,3 %	2408	88,9 %	6372	85,9 %

**Tabelle 5: Prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen nach Berufsabschluss**

Ablehnung: Werte auf Antwortskala von 1-3

Zustimmung: Werte auf Antwortskala von 4-6

# 1 Demografie – Vergleich zur amtlichen Stichprobe

	Stichprobe	Amtliche Statistik	Differenz
Baden-Württemberg	5,2 %	13,1 %	-7,9
Bayern	51,0 %	15,5 %	+35,5
Berlin	2,2 %	4,1 %	-1,9
Brandenburg	1,1 %	3,1 %	-2
Bremen	0,3 %	0,8 %	-0,5
Hamburg	4,3 %	2,1 %	+2,2
Hessen	6,1 %	7,5 %	-1,4
Mecklenburg-Vorpommern	1,5 %	2,0 %	-0,5
Niedersachsen	6,3 %	9,7 %	-3,4
Nordrhein-Westfalen	6,8 %	21,9 %	-15,1
Rheinland-Pfalz	1,4 %	5,0 %	-3,6
Saarland	2,3 %	1,3 %	+1
Sachsen	3,2 %	5,1 %	-1,9
Sachsen-Anhalt	1,5 %	2,9 %	-1,4
Schleswig-Holstein	5,6 %	3,5 %	+2,1
Thüringen	1,2 %	2,7 %	-1,5

**Tabelle 6: Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik – Verteilung nach Bundesland (Differenz in Prozentpunkten)**  
(Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021g)

	Stichprobe	Amtliche Statistik	Differenz
Männlich	36,9 %	49,3 %	-12,4
Weiblich	63,1 %	50,7 %	+12,4

**Tabelle 7: Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik – Verteilung nach Geschlecht (Differenz in Prozentpunkten)**  
(Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021a)

	Stichprobe	Amtliche Statistik	Differenz
14-19 Jahre	2,8 %	6,3 %	-3,5
20-29 Jahre	22,5 %	13,1 %	+9,4
30-39 Jahre	24,3 %	15,0 %	+9,3
40-49 Jahre	18,0 %	13,9 %	+4,1
50-59 Jahre	20,1 %	18,4 %	+1,7
60-69 Jahre	10,1 %	14,8 %	-4,7
70 Jahre oder älter	2,2 %	18,5 %	-16,3

**Tabelle 8: Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik – Verteilung nach Alter (Differenz in Prozentpunkten)**  
(Quelle Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021b; Berechnung der Prozentwerte auf Basis der Bevölkerung ab 14 Jahren)

	Stichprobe	Amtliche Statistik	Differenz
Arbeitslosenquote	4,4 %	5,7 %	-1,3

**Tabelle 9: Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik – Verteilung nach Arbeitslosenquote (Differenz in Prozentpunkten)** (Quelle: Statistisches Bundesamt [QDestatis], 2021f (Stand Juni 2021))

	Stichprobe	Amtliche Statistik	Differenz
Unter 1300	7,1 %	13,1 %	-6,0
1300-1700	6,4 %	9,0 %	-2,6
1700-2600	18,0 %	20,4 %	-2,4
2600-3600	23,4 %	18,2 %	+5,2
3600-5000	27,1 %	17,1 %	+10,0
Über 5000	18,1 %	22,2 %	-4,4

**Tabelle 10: Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik – Verteilung nach Haushaltsnettoeinkommen (in Euro) (Differenz in Prozentpunkten)** (Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021c)

	Stichprobe	Amtliche Statistik	Differenz
Eine Person	18,2 %	42,3 %	-24,1
Zwei Personen	39,4 %	33,2 %	+6,2
Drei Personen	18,1 %	11,9 %	+6,2
Vier Personen	16,6 %	9,1 %	+7,5
Fünf Personen oder mehr	7,7 %	3,5 %	+4,2

**Tabelle 11: Verteilung nach Haushaltsgröße – Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik (Differenz in Prozentpunkten)** (Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021d)

	Stichprobe	Amtliche Statistik	Differenz
Master, Diplom oder höher	36,4 %	16,4 %	+20
Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	28,0 %	12,4 %	+15,6
Berufsfachschule/Ausbildung	23,8 %	48,3 %	-24,5
In Ausbildung/Studium/Schule	10,6 %	9,6 %	+1
Kein Berufsabschluss	1,2 %	13,3 %	-12,1
	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	

**Tabelle 12: Verteilung nach Berufsabschluss – Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik (Differenz in Prozentpunkten)** (Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021e, Personen unter 25 Jahren ohne Berufsabschluss als „In Ausbildung/Studium/Schule“ gewertet)

## 2 Datentabellen je Szenario

### 2.1 Wohnen & Bauen

#### 2.1.1 Deskriptive Ergebnisse

	Wohnort		
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum
	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,51 (1,829)	3,73 (1,796)	3,18 (1,829)
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,33 (1,706)	4,42 (1,642)	4,20 (1,787)
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,40 (1,763)	3,17 (1,706)	3,73 (1,791)
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,54 (1,397)	4,59 (1,325)	4,46 (1,495)
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,44 (1,837)	3,73 (1,778)	3,02 (1,843)
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,56 (1,406)	4,47 (1,396)	4,68 (1,413)
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,54 (1,630)	3,76 (1,548)	3,23 (1,695)
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,21 (1,706)	3,24 (1,680)	3,17 (1,742)
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,12 (1,623)	4,11 (1,580)	4,13 (1,684)
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,31 (1,650)	4,26 (1,627)	4,39 (1,679)
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,09 (1,737)	4,13 (1,706)	4,03 (1,782)
Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben			

Tabelle 13: Szenario 1 – Wohnen und Bauen – Antwortverhalten im Stadt-Land-Vergleich



## 2.1.2 Explorative Ergebnisse

### 2.1.2.1 Haupteffekte

	Wohnort			
		Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	41,961 *** (0,011)	3,45 (1,830)	3,68 (1,798)	3,12 (1,826)
			x	
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	9,486 ** (0,002)	4,28 (1,734)	4,38 (1,665)	4,14 (1,817)
			x	
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	42,725 *° (0,011)	3,37 (1,751)	3,16 (1,684)	3,67 (1,800)
			x	
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	8,77 ** (0,002)	4,50 (1,449)	4,58 (1,365)	4,41 (1,553)
			x	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	72,213 *** (0,019)	3,38 (1,845)	3,67 (1,787)	2,97 (1,847)
			x	
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	9,875 *° (0,003)	4,54 (1,431)	4,44 (1,418)	4,67 (1,440)
			x	
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	56,218 *° (0,015)	3,54 (1,646)	3,79 (1,544)	3,19 (1,718)
			x	
Ich wäre für andere Wohnformen offen wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	5,576 * (0,001)	4,04 (1,770)	4,10 (1,719)	3,95 (1,836)
			x	

\*\*\* p<.001 (hochsignifikant); \*\* p<.01 (sehr signifikant); \* p<.05 (signifikant)  
 \*° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt  
 X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung

Tabelle 14: Szenario 1 – signifikante Haupteffekte – Wohnort

	Geschlecht			
		Insgesamt	Männlich	Weiblich
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	16,610*** (0,004)	3,45 (1,830)	3,18 (1,880)	3,63 (1,774)
			x	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	6,198* (0,002)	3,37 (1,861)	3,20 (1,842)	3,49 (1,869)
			x	
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	32,234*** (0,008)	3,54 (1,646)	3,28 (1,672)	3,71 (1,605)
			x	
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	13,919*** (0,004)	4,08 (1,648)	3,89 (1,762)	4,20 (1,556)
			x	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	13,322*° (0,003)	4,04 (1,770)	3,83 (1,814)	4,17 (1,727)
			x	

\*\*\* p<.001 (hochsignifikant); \*\* p<.01 (sehr signifikant); \* p<.05 (signifikant)  
 \*° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt  
 X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung

Tabelle 15: Szenario 1 – signifikante Haupteffekte – Geschlecht

	Altersgruppen				
		Insgesamt	jünger	mittel	älter
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	8,091*** (0,004)	3,45 (1,830)	3,74 (1,748)	3,44 (1,844)	2,96 (1,806)
			x		
			x—————x		
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	5,171* (0,003)	4,50 (1,449)	4,42 (1,404)	4,49 (1,467)	4,75 (1,415)
			x		
			x—————x		

	Altersgruppen				
		Insgesamt	jünger	mittel	älter
	Haupteffekt F (Effektstärke $\eta^2$ )	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	5,971** (0,003)	3,38 (1,845)	3,52 (1,800)	3,41 (1,850)	2,94 (1,843)
				x	
			x—————x		
Ich habe Interesse daran die Entwicklung meiner Wohnumgebung z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	8,257*** (0,004)	4,54 (1,431)	4,30 (1,473)	4,59 (1,405)	4,70 (1,439)
				x	
			x—————x		
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	21,507*** (0,011)	3,13 (1,727)	3,56 (1,709)	3,02 (1,713)	2,90 (1,702)
				x	
			x—————x		
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	12,501*** (0,007)	4,08 (1,648)	3,86 (1,597)	4,09 (1,662)	4,40 (1,617)
				x	
				x	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	5,619** (0,003)	4,28 (1,689)	4,50 (1,534)	4,17 (1,733)	4,43 (1,691)
				x	
				x	
Ich wäre für andere Wohnformen offen wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	5,855*° (0,003)	4,04 (1,770)	3,87 (1,753)	4,03 (1,771)	4,38 (1,755)
				x	
			x—————x		
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); * p&lt;.05 (signifikant)</p> <p>*° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt</p> <p>X Signifikanter Haupteffekt von min. p&lt;.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung</p>					

Tabelle 16: Szenario 1 – signifikante Haupteffekte – Altersgruppen

	Einkommenschichten				
		Insgesamt	Einkommensschwache	Mittelschicht	Einkommensstarke
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich habe Angst mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	26,741 *** (0,014)	3,45 (1,830)	4,03 (1,798)	3,55 (1,802)	3,08 (1,806)
			x		
					x
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	4,581 *° (0,002)	3,37 (1,751)	3,62 (1,797)	3,41 (1,743)	3,22 (1,731)
			x—————x		
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	7,441 *** (0,004)	3,48 (1,855)	4,75 (1,387)	4,50 (1,422)	4,41 (1,499)
			x		
			x—————x		
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	7,954 *** (0,004)	3,38 (1,845)	3,75 (1,889)	3,33 (1,825)	3,30 (1,838)
			x		
			x—————x		
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	7,448 ** (0,004)	3,54 (1,646)	3,87 (1,679)	3,54 (1,621)	3,41 (1,649)
			x		
			x—————x		
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	4,860 *° (0,003)	3,13 (1,727)	3,29 (1,777)	3,20 (1,726)	2,99 (1,698)
			x		
			x—————x		
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,376 * (0,002)	4,08 (1,648)	4,28 (1,600)	4,12 (1,633)	3,95 (1,677)
			x		
			x—————x		
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	8,211 *** (0,004)	4,28 (1,689)	4,64 (1,590)	4,34 (1,662)	4,05 (1,732)
			x		
					x
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	11,129 *** (0,006)	4,04 (1,770)	4,33 (1,778)	4,11 (1,720)	3,82 (1,810)
			x		
					x

\*\*\* p<.001 (hochsignifikant); \*\* p<.01 (sehr signifikant); \* p<.05 (signifikant)  
\*° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt  
X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung

Tabelle 17: Szenario 1 – signifikante Haupteffekte – Einkommenschichten

	Berufsabschluss				
		Insgesamt	Berufsfachschule/Ausbildung	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	Master, Diplom oder höher
	Haupteffekt F (Effektstärke $\eta^2$ )	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich habe Angst mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	8,095*** (0,004)	3,45 (1,830)	3,68 (1,842)	3,55 (1,835)	3,21 (1,791)
				x	
			x—————x		
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	5,427** (0,003)	4,28 (1,734)	4,08 (1,800)	4,23 (1,767)	4,45 (1,645)
			x		
				x	
		x—————x			
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	11,579*° (0,006)	4,58 (1,431)	4,37 (1,541)	4,59 (1,419)	4,61 (1,357)
			x		
			x—————x		
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	9,770*** (0,005)	4,04 (1,770)	3,93 (1,846)	3,98 (1,804)	4,15 (1,685)
			x		
			x—————x		
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); * p<.05 (signifikant) *° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung					

Tabelle 18: Szenario 1 – signifikante Haupteffekte – Berufsabschluss

### 2.1.2.2 Interaktionseffekte

Interaktionseffekt Geschlecht*Altersgruppen (F=4,188) bei der These: „Ich wäre für andere Wohnformen offen wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.“				
		Altersgruppen		
		jünger	mittel	älter
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Geschlecht	männlich	3,85	3,73	4,21
	weiblich	3,88	4,24	4,57

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere Männer < mittelalte Frauen; jüngere Männer < ältere Frauen; mittelalte Männer < ältere Männer; mittelalte Männer < mittelalte Frauen; mittelalte Männer < ältere Frauen; ältere Männer > mittelalte Männer; ältere Männer < ältere Frauen; jüngere Frauen < mittelalte Frauen; jüngere Frauen < ältere Frauen; mittelalte Frauen > jüngere Männer; mittelalte Frauen > mittelalte Männer; mittelalte Frauen > jüngere Frauen; mittelalte Frauen < ältere Frauen; ältere Frauen > jüngere Männer; ältere Frauen > mittelalte Männer; ältere Frauen > ältere Männer; ältere Frauen > jüngere Frauen; ältere Frauen > mittelalte Frauen)

Tabelle 19: Szenario 1 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht\*Altersgruppen

Interaktionseffekt Altersgruppen*Wohnort (F=5,027) bei der These: „Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.“			
		Wohnort	
		Stadt	Land
		Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	3,93	3,26
	mittel	3,75	3,10
	älter	3,63	3,46

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere aus der Stadt > jüngere vom Land; jüngere aus der Stadt > mittelalte vom Land; jüngere aus der Stadt > ältere vom Land; jüngere vom Land < jüngere aus der Stadt; jüngere vom Land < mittelalte aus der Stadt; jüngere vom Land < ältere aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt > jüngere vom Land; mittelalte aus der Stadt > mittelalte vom Land; mittelalte vom Land < jüngere aus der Stadt; mittelalte vom Land < mittelalte aus der Stadt; mittelalte vom Land < ältere aus der Stadt; mittelalte vom Land < ältere vom Land; ältere aus der Stadt > jüngere vom Land; ältere aus der Stadt > mittelalte vom Land; ältere vom Land < jüngere aus der Stadt; ältere vom Land > mittelalte vom Land)

Tabelle 20: Szenario 1 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Wohnort

Interaktionseffekt Wohnort*Berufsabschluss (F=3,196) bei der These: „Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsabschluss/ Ausbildung	Bachelor, Fach- wirt, etc.	Master, Diplom oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Wohnort	Stadt	3,33	3,15	3,08
	Land	3,61	3,66	3,72

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: niedrige Bildung aus der Stadt < niedrige Bildung vom Land; niedrige Bildung aus der Stadt < mittlere Bildung vom Land; niedrige Bildung aus der Stadt < hohe Bildung vom Land; niedrige Bildung vom Land > niedrige Bildung aus der Stadt; niedrige Bildung vom Land > mittlere Bildung aus der Stadt; niedrige Bildung vom Land > hohe Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung aus der Stadt < niedrige Bildung vom Land; mittlere Bildung aus der Stadt < mittlere Bildung vom Land; mittlere Bildung aus der Stadt < hohe Bildung vom Land; mittlere Bildung vom Land > niedrige Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung vom Land > mittlere Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung vom Land > hohe Bildung aus der Stadt; hohe Bildung aus der Stadt < niedrige Bildung vom Land; hohe Bildung aus der Stadt < mittlere Bildung vom Land; hohe Bildung aus der Stadt < hohe Bildung vom Land; hohe Bildung vom Land > niedrige Bildung aus der Stadt; hohe Bildung vom Land > mittlere Bildung aus der Stadt; hohe Bildung vom Land > hohe Bildung aus der Stadt)

Tabelle 21: Szenario 1 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort\*Berufsabschluss

Interaktionseffekt Wohnort*Berufsabschluss (F=5,289) bei der These: „Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitzugestalten.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsabschluss/ Ausbildung	Bachelor, Fachwirt, etc.	Master, Diplom oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Wohnort	Stadt	4,30	4,39	4,56
	Land	4,45	4,84	4,70

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: niedrige Bildung aus der Stadt < mittlere Bildung aus der Stadt; niedrige Bildung aus der Stadt < mittlere Bildung vom Land; niedrige Bildung aus der Stadt < hohe Bildung aus der Stadt; niedrige Bildung aus der Stadt < hohe Bildung vom Land; niedrige Bildung vom Land < mittlere Bildung vom Land; niedrige Bildung vom Land < hohe Bildung vom Land; mittlere Bildung aus der Stadt > niedrige Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung aus der Stadt < mittlere Bildung vom Land; mittlere Bildung vom Land > niedrige Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung vom Land > niedrige Bildung vom Land; mittlere Bildung vom Land > mittlere Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung vom Land > hohe Bildung aus der Stadt; hohe Bildung aus der Stadt > niedrige Bildung aus der Stadt; hohe Bildung aus der Stadt < mittlere Bildung vom Land; hohe Bildung vom Land > niedrige Bildung aus der Stadt; hohe Bildung vom Land > niedrige Bildung vom Land)

Tabelle 22: Szenario 1 –signifikante Interaktionseffekte – Wohnort\*Berufsabschluss

Interaktionseffekt Geschlecht*Einkommenschichten (F=4,529) bei der These: „Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.“				
		Einkommenschichten		
		Einkommens- schwach	Mittel	Einkommensstark
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Geschlecht	männlich	3,69	3,43	3,08
	weiblich	3,59	3,40	3,32

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommenschwache Männer > Einkommensstarke Männer; Einkommensstarke Männer < Einkommenschwache Männer; Einkommensstarke Männer < Einkommenschwache Frauen; Einkommenschwache Frauen > Einkommensstarke Männer)

Tabelle 23: Szenario 1 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht\*Einkommenschichten

Interaktionseffekt Wohnort*Einkommenschichten (F=4,651) bei der These: „Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.“				
		Einkommenschichten		
		Einkommens- schwach	Mittel	Einkommensstark
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Wohnort	Stadt	3,23	3,31	2,99
	Land	3,35	3,06	3,00

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommenschwache vom Land > Einkommensstarke aus der Stadt; mittleres Einkommen aus der Stadt > Einkommensstarke aus der Stadt, Einkommensstarke aus der Stadt < Einkommenschwache vom Land; Einkommensstarke aus der Stadt < mittleres Einkommen aus der Stadt)

Tabelle 24: Szenario 1 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort\*Einkommenschichten

## 2.2 Versorgen & Zusammenhalten

### 2.2.1 Deskriptive Ergebnisse

	Wohnort		
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum
	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,38 (1,019)	5,42 (0,966)	5,33 (1,092)
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,52 (1,702)	3,50 (1,764)	3,54 (1,743)
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,12 (1,032)	5,03 (1,043)	5,24 (1,002)
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,73 (1,375)	4,60 (1,398)	4,91 (1,318)
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,22 (1,959)	3,50 (1,950)	2,83 (1,905)
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,91 (1,570)	4,01 (1,518)	3,76 (1,631)
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,34 (1,668)	3,50 (1,633)	3,09 (1,690)
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne noch mal grundlegend verändern.	3,61 (1,801)	3,89 (1,715)	3,21 (1,846)
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,01 (1,647)	3,69 (1,627)	4,46 (1,567)
Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben			

Tabelle 25: Szenario 2 – Versorgen und Zusammenhalten – Antwortverhalten im Stadt-Land-Vergleich



## 2.2.2 Explorative Ergebnisse

### 2.2.2.1 Haupteffekte

	Wohnort			
		Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum
	Haupteffekt F (Effektstärke $\eta^2$ )	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	27,847*** (0,006)	5,13 (1,042)	5,03 (1,055)	5,25 (1,009)
			x	
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	25,048*** (0,006)	4,69 (1,417)	4,54 (1,449)	4,90 (1,345)
			x	
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	61,977*** (0,014)	3,22 (1,952)	3,51 (1,935)	2,82 (1,904)
			x	
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	9,738** (0,002)	3,93 (1,449)	4,04 (1,536)	3,76 (1,644)
			x	
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	43,464*** (0,010)	3,34 (1,648)	3,51 (1,641)	3,11 (1,741)
			x	
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne noch mal grundlegend verändern.	114,707*** (0,025)	3,61 (1,816)	3,91 (1,710)	3,20 (1,874)
			x	
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	123,726*** (0,027)	4,00 (1,669)	3,64 (1,642)	4,49 (1,579)
			x	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); * p<.05 (signifikant) *° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung				

Tabelle 26: Szenario 2 – signifikante Haupteffekte – Wohnort

	Geschlecht			
		Insgesamt	Männlich	Weiblich
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat	28,576*** (0,006)	5,36 (1,043)	5,20 (1,243)	5,46 (0,881)
			x	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	17,365*** (0,004)	5,13 (1,042)	4,98 (1,172)	5,21 (0,940)
			x	
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	4,975* (0,001)	3,93 (1,589)	4,00 (1,589)	3,88 (1,587)
			x	
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	4,040* (0,001)	3,61 (1,816)	3,51 (1,813)	3,67 (1,817)
			x	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); * p<.05 (signifikant) *° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung				

Tabelle 27: Szenario 2 – signifikante Haupteffekte – Geschlecht

	Altersgruppen				
		Insgesamt	jünger	mittel	älter
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,318** (0,002)	5,13 (1,042)	5,02 (1,071)	5,13 (1,040)	5,27 (0,974)
				x	
			x—————x		
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	5,157* (0,002)	4,69 (1,417)	4,56 (1,393)	4,69 (1,425)	4,92 (1,385)
			x		
				x	
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	52,144* (0,003)	3,22 (1,952)	3,75 (1,904)	3,17 (1,954)	2,43 (1,719)
			x		
				x	

	Altersgruppen				
		Insgesamt	jünger	mittel	älter
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	16,719*** (0,008)	3,93 (1,589)	4,06 (1,483)	3,96 (1,597)	3,49 (1,667)
			x		
				x	
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	6,602*** (0,002)	3,61 (1,816)	3,59 (1,784)	3,67 (1,811)	3,29 (1,875)
			x		
				x	
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	9,707*** (0,004)	4,00 (1,669)	3,84 (1,610)	4,06 (1,677)	4,03 (1,717)
			x		
			x		x

\*\*\* p<.001 (hochsignifikant); \*\* p<.01 (sehr signifikant); \* p<.05 (signifikant)  
 \*° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt  
 X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung

Tabelle 28: Szenario 2 – signifikante Haupteffekte – Altersgruppen

	Einkommenschichten				
		Insgesamt	Einkommensschwache	Mittelschicht	Einkommensstarke
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	41,620*** (0,019)	3,48 (1,715)	4,15 (1,714)	3,67 (1,600)	2,98 (1,622)
			x		
				x	
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	3,091* (0,001)	4,69 (1,417)	4,85 (1,405)	4,75 (1,362)	4,55 (1,479)
				x	
			x		x
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	4,106* (0,004)	3,93 (1,589)	3,73 (1,671)	3,87 (1,593)	4,08 (1,537)
				x	
			x		x
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,366* (0,002)	3,34 (1,684)	3,49 (1,783)	3,29 (1,675)	3,35 (1,654)
			x		
			x		x

	Einkommenschichten					
		Insgesamt	Einkommensschwache	Mittelschicht	Einkommensstarke	
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	13,677*** (0,006)	4,00 (1,669)	4,44 (1,563)	4,06 (1,645)	3,76 (1,698)	
			x			
				x		
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); * p<.05 (signifikant) *° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung						

Tabelle 29: Szenario 2 – signifikante Haupteffekte – Einkommenschichten

	Berufsabschluss					
		Insgesamt	Berufsfachschule/Ausbildung	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	Master, Diplom oder höher	
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	37,427*** (0,017)	3,48 (1,715)	4,03 (1,710)	3,55 (1,696)	3,05 (1,616)	
			x			
				x		
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	4,709** (0,002)	5,13 (1,042)	5,12 (1,087)	5,17 (1,021)	5,10 (1,042)	
			x			
				x		
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	7,102*** (0,003)	3,22 (1,952)	2,91 (1,947)	3,24 (1,968)	3,41 (1,917)	
			x—————x			
				x		
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	4,321* (0,02)	3,93 (1,589)	3,69 (1,643)	3,96 (1,580)	4,06 (1,539)	
			x—————x			
				x		
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	5,790** (0,003)	4,00 (1,669)	4,32 (1,603)	4,00 (1,677)	3,79 (1,672)	
			x—————x			
				x		
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); * p<.05 (signifikant) *° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple						

Tabelle 30: Szenario 2 – signifikante Haupteffekte – Berufsabschluss

## 2.2.2.2 Interaktionseffekte

Interaktionseffekt Geschlecht*Altersgruppen (F=4,313) bei der These: „Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.“				
		Altersgruppen		
		jünger	mittel	älter
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Geschlecht	männlich	3,54	3,98	4,06
	weiblich	3,95	4,11	4,00

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere Männer < mittelalte Männer; jüngere Männer < ältere Männer; jüngere Männer < jüngere Frauen; jüngere Männer < mittelalte Frauen; jüngere Männer < ältere Frauen; mittelalte Männer > jüngere Männer; ältere Männer > jüngere Männer; jüngere Frauen > jüngere Männer; jüngere Frauen < mittelalte Frauen; mittelalte Frauen > jüngere Männer; mittelalte Frauen > jüngere Frauen; ältere Frauen > jüngere Männer)

Tabelle 31: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht\*Altersgruppen

Interaktionseffekt Altersgruppen*Wohnort (F=6,342) bei der These: „Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.“			
		Wohnort	
		Stadt	Land
		Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	3,50	4,39
	mittel	3,68	4,55
	älter	3,77	4,34

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere aus der Stadt < jüngere vom Land; jüngere aus der Stadt < mittelalte aus der Stadt; jüngere aus der Stadt < mittelalte vom Land; jüngere aus der Stadt < ältere aus der Stadt; jüngere aus der Stadt < ältere vom Land; jüngere vom Land > jüngere aus der Stadt; jüngere vom Land > mittelalte aus der Stadt; jüngere vom Land > mittelalte vom Land; jüngere vom Land > ältere aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt > jüngere aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt < jüngere vom Land; mittelalte aus der Stadt < mittelalte vom Land; mittelalte aus der Stadt < ältere vom Land; mittelalte vom Land > jüngere aus der Stadt; mittelalte vom Land > jüngere vom Land; mittelalte vom Land > mittelalte aus der Stadt; mittelalte vom Land > ältere aus der Stadt; ältere aus der Stadt > jüngere aus der Stadt; ältere aus der Stadt < jüngere vom Land; ältere aus der Stadt < mittelalte vom Land; ältere aus der Stadt < ältere vom Land; ältere vom Land > jüngere aus der Stadt; ältere vom Land > mittelalte aus der Stadt; ältere vom Land > ältere aus der Stadt)

Tabelle 32: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Wohnort

Interaktionseffekt Altersgruppen*Wohnort (F=12,518) bei der These: „Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.“			
		Wohnort	
		Stadt	Land
		Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	4,21	3,02
	mittel	3,41	2,87
	älter	2,57	2,27

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere aus der Stadt > jüngere vom Land; jüngere aus der Stadt > mittelalte aus der Stadt; jüngere aus der Stadt > mittelalte vom Land; jüngere aus der Stadt > ältere aus der Stadt; jüngere aus der Stadt > ältere vom Land; jüngere vom Land < jüngere aus der Stadt; jüngere vom Land > ältere aus der Stadt; jüngere vom Land > ältere vom Land; mittelalte aus der Stadt < jüngere aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt > mittelalte vom Land; mittelalte aus der Stadt > ältere aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt > ältere vom Land; mittelalte vom Land < jüngere aus der Stadt; mittelalte vom Land < jüngere vom Land; mittelalte vom Land < mittelalte aus der Stadt; ältere aus der Stadt < jüngere aus der Stadt; ältere aus der Stadt < jüngere vom Land; ältere aus der Stadt < mittelalte aus der Stadt; ältere vom Land < jüngere aus der Stadt; ältere vom Land < jüngere vom Land; ältere vom Land < mittelalte aus der Stadt)

Tabelle 33: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Wohnort

Interaktionseffekt Altersgruppen*Wohnort (F=6,342) bei der These: „Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.“			
		Wohnort	
		Stadt	Land
		Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	4,25	3,75
	mittel	4,07	3,81
	älter	3,44	3,54

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere aus der Stadt > jüngere vom Land; jüngere aus der Stadt > mittelalte aus der Stadt; jüngere aus der Stadt > mittelalte vom Land; jüngere aus der Stadt > ältere aus der Stadt; jüngere aus der Stadt > ältere vom Land; jüngere vom Land < jüngere aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt > mittelalte vom Land; mittelalte aus der Stadt > ältere aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt > ältere vom Land; mittelalte vom Land < jüngere aus der Stadt; mittelalte vom Land < mittelalte aus der Stadt; ältere aus der Stadt < jüngere aus der Stadt; ältere aus der Stadt < mittelalte aus der Stadt; ältere vom Land < jüngere aus der Stadt; ältere vom Land < mittelalte aus der Stadt)

Tabelle 34: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Wohnort

Interaktionseffekt Altersgruppen*Wohnort (F=6,342) bei der These: „Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.“			
		Wohnort	
		Stadt	Land
		Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	3,62	2,78
	mittel	3,47	3,15
	älter	3,50	3,43

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere aus der Stadt > jüngere vom Land; jüngere aus der Stadt > mittelalte vom Land; jüngere vom Land < jüngere aus der Stadt; jüngere vom Land < mittelalte aus der Stadt; jüngere vom Land < mittelalte vom Land; jüngere vom Land < ältere aus der Stadt; jüngere vom Land < ältere vom Land; mittelalte aus der Stadt > jüngere vom Land; mittelalte aus der Stadt > mittelalte vom Land; mittelalte vom Land < jüngere aus der Stadt; mittelalte vom Land > jüngere vom Land; mittelalte vom Land < mittelalte aus der Stadt; mittelalte vom Land < ältere aus der Stadt; ältere aus der Stadt > jüngere vom Land; ältere aus der Stadt > mittelalte vom Land; ältere vom Land > jüngere vom Land)

Tabelle 35: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Wohnort

Interaktionseffekt Altersgruppen*Wohnort (F=5,440) bei der These: „Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.“			
		Wohnort	
		Stadt	Land
		Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	4,00	2,91
	mittel	3,94	3,32
	älter	3,52	3,02

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere aus der Stadt > jüngere vom Land; jüngere aus der Stadt > mittelalte vom Land; jüngere aus der Stadt > ältere aus der Stadt; jüngere aus der Stadt > ältere vom Land; jüngere vom Land < jüngere aus der Stadt, jüngere vom Land < mittelalte aus der Stadt; jüngere vom Land < ältere aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt > jüngere vom Land; mittelalte aus der Stadt > mittelalte vom Land; mittelalte aus der Stadt > ältere aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt > ältere vom Land; mittelalte vom Land < jüngere aus der Stadt, mittelalte vom Land < mittelalte aus der Stadt; ältere aus der Stadt < jüngere aus der Stadt; ältere aus der Stadt > jüngere vom Land; ältere aus der Stadt < mittelalte aus der Stadt; ältere aus der Stadt > ältere vom Land; ältere vom Land < jüngere aus der Stadt; ältere vom Land < mittelalte aus der Stadt; ältere vom Land < ältere aus der Stadt)

Tabelle 36: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Wohnort

Interaktionseffekt Einkommensschichten*Berufsabschluss (F=2,383) bei der These: „Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkauf- mann, Techniker	Master, Diplom, oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Einkommensschichten	Einkommens- schwach	2,53	3,26	3,34
	Mittelschicht	2,96	3,29	3,36
	Einkommensstark	3,20	3,16	3,45

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommensschwache mit niedriger Bildung < mittleres Einkommen mit hoher Bildung; Einkommensschwache mit niedriger Bildung < Einkommensstarke mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung < mittleres Einkommen mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung < Einkommensstarke mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung > Einkommensschwache mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung > mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung > Einkommensschwache mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung > mittleres Einkommen mit niedriger Bildung)

Tabelle 37: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Einkommensschichten\*Berufsabschluss

Interaktionseffekt Geschlecht*Einkommensschichten (F=4,888) bei der These: „Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.“				
		Einkommensschichten		
		Einkommens- schwach	Mittelschicht	Einkommensstark
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Geschlecht	männlich	4,01	3,42	2,94
	weiblich	4,22	3,82	3,02

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommensschwache Männer > Männer mit mittlerem Einkommen; Einkommensschwache Männer > Einkommensstarke Männer; Einkommensschwache Männer > Einkommensstarke Frauen; Männer mit mittlerem Einkommen < Einkommensschwache Männer; Männer mit mittlerem Einkommen > Einkommensstarke Männer; Männer mit mittlerem Einkommen < Einkommensschwache Frauen; Männer mit mittlerem Einkommen < Frauen mit mittlerem Einkommen; Männer mit mittlerem Einkommen > Einkommensstarke Frauen; Einkommensstarke Männer < Einkommensschwache Männer; Einkommensstarke Männer < Männer mit mittlerem Einkommen; Einkommensstarke Männer < Einkommensschwache Frauen; Einkommensstarke Männer < Frauen mit mittlerem Einkommen; Einkommensschwache Frauen > Männer mit mittlerem Einkommen; Einkommensschwache Frauen > Einkommensstarke Männer; Einkommensschwache Frauen > Frauen mit mittlerem Einkommen; Einkommensschwache Frauen > Einkommensstarke Frauen; Frauen mit mittlerem Einkommen > Männer mit mittlerem Einkommen; Frauen mit mittlerem Einkommen > Einkommensstarke Männer; Frauen mit mittlerem Einkommen < Einkommensschwache Frauen; Frauen mit mittlerem Einkommen > Einkommensstarke Frauen; Einkommensstarke Frauen < Einkommensschwache Männer; Einkommensstarke Frauen < Männer mit mittlerem Einkommen; Einkommensstarke Frauen < Einkommensschwache Frauen; Einkommensstarke Frauen < Frauen mit mittlerem Einkommen)

Tabelle 38: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht\*Einkommensschichten

Interaktionseffekt Wohnort*Einkommensschichten (F=3,130) bei der These: „Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.“				
		Einkommensschichten		
		Einkommensschwach	Mittelschicht	Einkommensstark
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Geschlecht	männlich	5,13	5,23	5,18
	weiblich	5,36	5,47	5,50

(Signifikanter Unterschied von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommensschwache Männer < Frauen mit mittlerem Einkommen; Einkommensschwache Männer < Einkommensstarke Frauen; Männer mit mittlerem Einkommen < Einkommensschwache Frauen; Männer mit mittlerem Einkommen < Einkommensstarke Männer < Einkommensschwache Frauen; Einkommensstarke Männer < Frauen mit mittlerem Einkommen, Einkommensstarke Männer < Einkommensstarke Frauen; Einkommensschwache Frauen > Männer mit mittlerem Einkommen; Einkommensschwache Frauen > Einkommensstarke Männer; Frauen mit mittlerem Einkommen > Einkommensschwache Männer; Frauen mit mittlerem Einkommen > Männer mit mittlerem Einkommen; Frauen mit mittlerem Einkommen > Einkommensstarke Männer; Einkommensstarke Frauen > Einkommensschwache Männer; Einkommensstarke Frauen > Männer mit mittlerem Einkommen; Einkommensstarke Frauen > Einkommensstarke Männer)

Tabelle 39: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort\*Einkommensschichten

Interaktionseffekt Wohnort*Einkommensschichten (F=5,712) bei der These: „Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.“				
		Einkommensschichten		
		Einkommensschwach	Mittelschicht	Einkommensstark
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Wohnort	Stadt	4,28	3,70	2,93
	Land	4,02	3,62	3,08

(Signifikanter Unterschied von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommensschwache aus der Stadt > mittleres Einkommen aus der Stadt; Einkommensschwache aus der Stadt > mittleres Einkommen vom Land; Einkommensschwache aus der Stadt > Einkommensstarke aus der Stadt; Einkommensschwache aus der Stadt > Einkommensstarke vom Land; Einkommensschwache vom Land > mittleres Einkommen vom Land; Einkommensschwache vom Land > Einkommensstarke aus der Stadt; Einkommensschwache vom Land > Einkommensstarke vom Land; mittleres Einkommen aus der Stadt < Einkommensschwache aus der Stadt; mittleres Einkommen aus der Stadt > Einkommensstarke aus der Stadt; mittleres Einkommen aus der Stadt > Einkommensstarke vom Land; mittleres Einkommen vom Land < Einkommensschwache aus der Stadt; mittleres Einkommen vom Land < Einkommensschwache vom Land; mittleres Einkommen vom Land > Einkommensstarke aus der Stadt; mittleres Einkommen vom Land > Einkommensstarke vom Land; Einkommensstarke aus der Stadt < Einkommensschwache aus der Stadt; Einkommensstarke aus der Stadt < Einkommensschwache vom Land; Einkommensstarke aus der Stadt < mittleres Einkommen aus der Stadt, Einkommensstarke aus der Stadt < mittleres Einkommen vom Land; Einkommensstarke vom Land < Einkommensschwache aus der Stadt, Einkommensstarke vom Land < Einkommensschwache vom Land; Einkommensstarke vom Land < mittleres Einkommen aus der Stadt; Einkommensstarke vom Land < mittleres Einkommen vom Land)

Tabelle 40: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort\*Einkommensschichten



Interaktionseffekt Wohnort*Einkommenschichten (F=3,553) bei der These: „Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne noch mal grundlegend verändern.“				
		Einkommenschichten		
		Einkommensschwache	Mittelschicht	Einkommensstark
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Wohnort	Stadt	4,10	3,87	3,90
	Land	3,00	3,22	3,26

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommensschwache aus der Stadt > Einkommensschwache vom Land; Einkommensschwache aus der Stadt > mittleres Einkommen vom Land; Einkommensschwache aus der Stadt > Einkommensstarke vom Land; Einkommensschwache vom Land < Einkommensschwache aus der Stadt; Einkommensschwache vom Land < mittleres Einkommen aus der Stadt; Einkommensschwache vom Land < Einkommensstarke aus der Stadt; mittleres Einkommen aus der Stadt > Einkommensschwache vom Land; mittleres Einkommen aus der Stadt > mittleres Einkommen vom Land; mittleres Einkommen aus der Stadt > Einkommensstarke vom Land; mittleres Einkommen vom Land < Einkommensschwache aus der Stadt; mittleres Einkommen vom Land < mittleres Einkommen aus der Stadt; mittleres Einkommen vom Land < Einkommensstarke aus der Stadt; Einkommensstarke aus der Stadt > Einkommensschwache vom Land; Einkommensstarke aus der Stadt > mittleres Einkommen vom Land; Einkommensstarke aus der Stadt > Einkommensstarke vom Land; Einkommensstarke vom Land < Einkommensschwache aus der Stadt; Einkommensstarke vom Land < mittleres Einkommen aus der Stadt; Einkommensstarke vom Land < Einkommensstarke aus der Stadt)

Tabelle 41: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort\*Einkommenschichten

Interaktionseffekt Wohnort*Einkommenschichten (F=3,718) bei der These: „Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.“				
		Einkommenschichten		
		Einkommensschwache	Mittelschicht	Einkommensstark
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Wohnort	Stadt	4,03	3,75	3,40
	Land	4,86	4,45	4,37

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommensschwache aus der Stadt < Einkommensschwache vom Land; Einkommensschwache aus der Stadt < mittleres Einkommen vom Land; Einkommensschwache aus der Stadt > Einkommensstarke aus der Stadt; Einkommensschwache vom Land > Einkommensschwache aus der Stadt; Einkommensschwache vom Land > mittleres Einkommen aus der Stadt; Einkommensschwache vom Land > Einkommensstarke aus der Stadt; Einkommensschwache vom Land > mittleres Einkommen vom Land; Einkommensschwache vom Land > Einkommensstarke vom Land; mittleres Einkommen aus der Stadt < niedriges Einkommen vom Land; mittleres Einkommen aus der Stadt < mittleres Einkommen vom Land; mittleres Einkommen aus der Stadt > Einkommensstarke aus der Stadt; mittleres Einkommen aus der Stadt < Einkommensstarke vom Land; mittleres Einkommen vom Land > Einkommensschwache aus der Stadt; mittleres Einkommen vom Land < Einkommensschwache vom Land; mittleres Einkommen vom Land > mittleres Einkommen aus der Stadt; mittleres Einkommen vom Land > Einkommensstarke aus der Stadt; Einkommensstarke aus der Stadt < Einkommensschwache aus der Stadt; Einkommensstarke aus der Stadt < Einkommensschwache vom Land; Einkommensstarke aus der Stadt < mittleres Einkommen aus der Stadt; Einkommensstarke aus der Stadt < mittleres Einkommen vom Land; Einkommensstarke aus der Stadt < Einkommensstarke vom Land; Einkommensstarke vom Land < Einkommensschwache vom Land; Einkommensstarke vom Land > mittleres Einkommen aus der Stadt; Einkommensstarke vom Land > Einkommensstarke aus der Stadt)

Tabelle 42: Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort\*Einkommenschichten

## 2.3 Pendeln & Arbeiten

### 2.3.1 Deskriptive Ergebnisse

	Wohnort		
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum
	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,53 (1,545)	4,64 (1,470)	4,38 (1,640)
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,48 (1,499)	2,46 (1,463)	2,51 (1,550)
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,86 (1,699)	3,93 (1,662)	3,75 (1,748)
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,16 (1,766)	3,12 (1,718)	3,20 (1,835)
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,73 (1,661)	3,78 (1,626)	3,66 (1,709)
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,20 (1,819)	4,65 (1,622)	3,53 (1,885)
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,05 (1,436)	1,91 (1,326)	2,27 (1,559)
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,85 (1,522)	5,02 (1,392)	4,60 (1,666)
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,45 (1,805)	3,00 (1,712)	4,10 (1,736)
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,53 (1,590)	4,61 (1,540)	4,40 (1,653)

Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)  
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben

Tabelle 43: Szenario 3 – Pendeln und Arbeiten – Antwortverhalten im Stadt-Land-Vergleich

## 2.3.2 Explorative Ergebnisse

### 2.3.2.1 Haupteffekte

	Wohnort			
		Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum
	Haupteffekt F (Effektstärke $\eta^2$ )	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich hoffe in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können wo es mir passt.	16,328*** (0,004)	4,63 (1,544)	4,75 (1,449)	4,45 (1,658)
			x	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	4,869* (0,001)	3,81 (1,649)	3,88 (1,597)	3,71 (1,718)
			x	
Ich bin optimistisch an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	175,035*° (0,043)	4,22 (1,831)	4,71 (1,615)	3,49 (1,887)
			x	
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	21,672*° (0,006)	1,96 (1,385)	1,82 (1,284)	2,15 (1,501)
			x	
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	32,246*° (0,008)	4,86 (1,531)	5,03 (1,388)	4,60 (1,686)
			x	
Ich befürchte von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	163,810*° (0,041)	3,35 (1,812)	2,88 (1,682)	4,04 (1,776)
			x	
Ich hoffe durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	7,183** (0,002)	4,61 (1,591)	4,70 (1,527)	4,47 (1,670)
			x	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); * p<.05 (signifikant) *° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung				

Tabelle 44: Szenario 3 – signifikante Haupteffekte – Wohnort

	Geschlecht			
		Insgesamt	Männlich	Weiblich
	Haupteffekt F (Effektstärke $\eta^2$ )	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	15,270*** (0,004)	3,97 (1,679)	4,18 (1,643)	3,83 (1,687)
			x	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	4,867* (0,001)	3,81 (1,649)	3,99 (1,603)	3,69 (1,669)
			x	
Ich befürchte, dass ich mir einer neuen Mobilitätsapp nicht zurecht- komme.	4,076*° (0,001)	1,96 (1,385)	2,00 (1,447)	1,92 (1,342)
			x	
Ich hoffe zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	10,962*° (0,003)	4,86 (1,531)	4,76 (1,645)	4,92 (1,448)
			x	
Ich hoffe durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	5,749* (0,001)	4,61 (1,591)	4,51 (1,650)	4,67 (1,547)
			x	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); * p<.05 (signifikant) *° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung				

Tabelle 45: Szenario 3 – signifikante Haupteffekte – Geschlecht

	Altersgruppen				
		Insgesamt	jünger	mittel	älter
	Haupteffekt F (Effektstärke $\eta^2$ )	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	10,499* <sup>o</sup> (0,005)	4,63 (1,544)	4,62 (1,501)	4,70 (1,530)	4,18 (1,682)
				x	
			x—————x		
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	18,904*** (0,009)	2,37 (1,469)	2,13 (1,365)	2,40 (1,464)	2,75 (1,653)
			x		
			x		
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	8,956*** (0,005)	3,03 (1,743)	3,27 (1,726)	3,01 (1,743)	2,52 (1,678)
			x		
			x—————x		
Ich bin optimistisch an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	3,696* <sup>o</sup> (0,002)	4,22 (1,831)	4,06 (1,877)	4,26 (1,816)	4,34 (1,800)
			x		
			x—————x		
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	33,760* <sup>o</sup> (0,017)	1,96 (1,385)	1,73 (1,179)	1,96 (1,383)	2,55 (1,702)
			x		
			x		
Ich hoffe durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	10,968* <sup>o</sup> (0,006)	4,61 (1,591)	4,52 (1,604)	4,68 (1,567)	4,28 (1,680)
			x		
			x		

\*\*\* p<.001 (hochsignifikant); \*\* p<.01 (sehr signifikant); \* p<.05 (signifikant)  
<sup>o</sup> Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt  
X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung

Tabelle 46: Szenario 3 – signifikante Haupteffekte – Altersgruppen

	Einkommenschichten				
		Insgesamt	Einkommensschwache	Mittelschicht	Einkommensstarke
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	14,091 *** (0,007)	4,63 (1,544)	4,16 (1,746)	4,57 (1,537)	4,85 (1,441)
			x		
				x	
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	7,016 *** (0,004)	2,37 (1,469)	2,70 (1,661)	2,39 (1,463)	2,23 (1,390)
			x		
				x	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	4,403* (0,002)	3,97 (1,679)	3,61 (1,801)	3,89 (1,688)	4,18 (1,598)
				x	
			x		x
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	24,698*° (0,013)	3,03 (1,743)	3,55 (1,868)	3,14 (1,749)	2,73 (1,638)
			x		
				x	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	63,227*° (0,032)	3,81 (1,649)	2,98 (1,668)	3,64 (1,640)	4,29 (1,503)
			x		
				x	
Ich bin optimistisch an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	3,534* (0,002)	4,22 (1,831)	3,97 (1,938)	4,14 (1,840)	4,39 (1,769)
			x		x
			x		x
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurecht komme.	15,407*° (0,008)	1,96 (1,385)	2,43 (1,700)	1,99 (1,380)	1,76 (1,232)
			x		
				x	
Ich befürchte von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	6,089*° (0,003)	3,35 (1,812)	3,75 (1,805)	3,47 (1,802)	3,08 (1,790)
				x	
			x		x

\*\*\* p<.001 (hochsignifikant); \*\* p<.01 (sehr signifikant); \* p<.05 (signifikant)  
\*° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt  
X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung

Tabelle 47: Szenario 3 – signifikante Haupteffekte – Einkommenschichten

	Berufsabschluss					
		Insgesamt	Berufsfachschule/Ausbildung	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	Master, Diplom oder höher	
	Haupteffekt F (Effektstärke eta2)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	Mittelwert (Std. - Abweichung)	
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	5,590*° (0,003)	4,63 (1,544)	4,28 (1,737)	4,63 (1,528)	4,85 (1,386)	
			x			
			x-----x			
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	11,322*° (0,006)	3,81 (1,649)	3,39 (1,738)	3,80 (1,648)	4,07 (1,540)	
			x			
			x			
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	12,893*° (0,007)	1,96 (1,385)	2,27 (1,600)	1,98 (1,417)	1,74 (1,164)	
			x			
			x-----x			
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	16,636*° (0,009)	4,86 (1,531)	4,49 (1,710)	4,80 (1,574)	5,12 (1,317)	
			x			
			x			
Ich befürchte von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	4,927*° (0,003)	3,35 (1,812)	3,70 (1,803)	3,43 (1,824)	3,08 (1,766)	
			x			
			x-----x			
Ich hoffe durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	6,317*° (0,003)	4,61 (1,591)	4,30 (1,732)	4,61 (1,594)	4,79 (1,465)	
			x			
			x-----x			

\*\*\* p<.001 (hochsignifikant); \*\* p<.01 (sehr signifikant); \* p<.05 (signifikant)  
\*° Signifikanter Effekt, eingeschränkt interpretierbar durch übergeordneten Interaktionseffekt  
X Signifikanter Haupteffekt von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung

Tabelle 48: Szenario 3 – signifikante Haupteffekte – Berufsabschluss

### 2.3.2.2 Interaktionseffekte

Interaktionseffekt Altersgruppen*Berufsabschluss (F=5,177) bei der These: „Ich hoffe in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Fachwirt, etc.	Master, Diplom oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	4,18	4,69	4,99
	mittel	4,32	4,63	4,92
	älter	4,25	4,34	4,03

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere mit niedriger Bildung < jüngere mit mittlerer Bildung; jüngere mit niedriger Bildung < mittelalte mit mittlerer Bildung; jüngere mit niedriger Bildung < jüngere mit hoher Bildung; jüngere mit niedriger Bildung < mittelalte mit mittlerer Bildung; mittelalte mit niedriger Bildung < jüngere mit mittlerer Bildung; mittelalte mit niedriger Bildung < jüngere mit hoher Bildung; mittelalte mit niedriger Bildung < mittelalte mit mittlerer Bildung; ältere mit niedriger Bildung < jüngere mit mittlerer Bildung; ältere mit niedriger Bildung < mittelalte mit mittlerer Bildung; ältere mit niedriger Bildung < jüngere mit hoher Bildung; ältere mit niedriger Bildung < mittelalte mit hoher Bildung; jüngere mit mittlerer Bildung > jüngere mit niedriger Bildung; jüngere mit mittlerer Bildung > mittelalte mit niedriger Bildung; jüngere mit mittlerer Bildung > ältere mit niedriger Bildung; jüngere mit mittlerer Bildung > ältere mit mittlerer Bildung; jüngere mit mittlerer Bildung > ältere mit hoher Bildung; mittelalte mit mittlerer Bildung > jüngere mit niedriger Bildung; mittelalte mit mittlerer Bildung > mittelalte mit niedriger Bildung; mittelalte mit mittlerer Bildung > ältere mit niedriger Bildung; mittelalte mit mittlerer Bildung > ältere mit hoher Bildung; ältere mit mittlerer Bildung < jüngere mit mittlerer Bildung; ältere mit mittlerer Bildung < jüngere mit hoher Bildung; ältere mit mittlerer Bildung < mittelalte mit hoher Bildung; jüngere mit hoher Bildung > jüngere mit niedriger Bildung; jüngere mit hoher Bildung > mittelalte mit niedriger Bildung; jüngere mit hoher Bildung > ältere mit niedriger Bildung; jüngere mit hoher Bildung > ältere mit mittlerer Bildung; jüngere mit hoher Bildung > ältere mit hoher Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > jüngere mit niedriger Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > mittelalte mit niedriger Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > ältere mit niedriger Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > ältere mit mittlerer Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > ältere mit hoher Bildung; ältere mit hoher Bildung < jüngere mit mittlerer Bildung; ältere mit hoher Bildung < mittelalte mit mittlerer Bildung; ältere mit hoher Bildung < jüngere mit hoher Bildung; ältere mit hoher Bildung < mittelalte mit hoher Bildung)

Tabelle 49: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Berufsabschluss

Interaktionseffekt Altersgruppen*Berufsabschluss (F=3,359) bei der These: „Ich hoffe in Zukunft vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Fachwirt, etc.	Master, Diplom oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	4,49	4,93	5,26
	mittel	4,54	4,72	5,17
	älter	4,16	4,81	4,54

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere mit niedriger Bildung < jüngere mit mittlerer Bildung; jüngere mit niedriger Bildung < jüngere mit hoher Bildung; jüngere mit niedriger Bildung < mittelalte mit hoher Bildung; mittelalte mit niedriger Bildung < jüngere mit mittlerer Bildung; mittelalte mit niedriger Bildung < jüngere mit hoher Bildung; mittelalte mit niedriger Bildung < mittelalte mit mittlerer Bildung; ältere mit niedriger Bildung < jüngere mit mittlerer Bildung; ältere mit niedriger Bildung < jüngere mit hoher Bildung; ältere mit niedriger Bildung < mittelalte mit mittlerer Bildung; ältere mit niedriger Bildung < mittelalte mit hoher Bildung; jüngere mit mittlerer Bildung > ältere mit niedriger Bildung; jüngere mit mittlerer Bildung < mittelalte mit hoher Bildung; mittelalte mit mittlerer Bildung < jüngere mit hoher Bildung; mittelalte mit mittlerer Bildung < mittelalte mit hoher Bildung; jüngere mit hoher Bildung > jüngere mit niedriger Bildung; jüngere mit hoher Bildung > mittelalte mit niedriger Bildung; jüngere mit hoher Bildung > ältere mit niedriger Bildung; jüngere mit hoher Bildung > mittelalte mit mittlerer Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > jüngere mit niedriger Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > jüngere mit mittlerer Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > ältere mit niedriger Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > jüngere mit mittlerer Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > mittelalte mit mittlerer Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > ältere mit hoher Bildung; ältere mit hoher Bildung < mittelalte mit hoher Bildung)

Tabelle 50: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Berufsabschluss



Interaktionseffekt Altersgruppen*Berufsabschluss (F=5,013) bei der These: „Ich hoffe durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Fachwirt, etc.	Master, Diplom oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	3,94	4,65	4,93
	mittel	4,44	4,64	4,84
	älter	4,38	4,23	4,24

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere mit niedriger Bildung < mittelalte mit niedriger Bildung; jüngere mit niedriger Bildung < jüngere mit mittlerer Bildung; jüngere mit niedriger Bildung < mittelalte mit mittlerer Bildung; jüngere mit niedriger Bildung < jüngere mit hoher Bildung; jüngere mit niedriger Bildung < mittelalte mit hoher Bildung; mittelalte mit niedriger Bildung > jüngere mit niedriger Bildung; mittelalte mit niedriger Bildung < mittelalte mit hoher Bildung; ältere mit niedriger Bildung < mittelalte mit hoher Bildung; jüngere mit mittlerer Bildung > jüngere mit niedriger Bildung; mittelalte mit mittlerer Bildung > jüngere mit niedriger Bildung; ältere mit mittlerer Bildung < mittelalte mit hoher Bildung; jüngere mit hoher Bildung > jüngere mit hoher Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > jüngere mit niedriger Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > mittelalte mit niedriger Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > ältere mit mittlerer Bildung; mittelalte mit hoher Bildung > ältere mit hoher Bildung; ältere mit hoher Bildung < mittelalte mit hoher Bildung)

Tabelle 51: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Berufsabschluss

Interaktionseffekt Geschlecht*Altersgruppen (F=4,921) bei der These: „Ich hoffe zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.“				
		Altersgruppen		
		jünger	mittel	älter
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Geschlecht	männlich	4,71	4,86	4,28
	weiblich	4,96	4,91	4,81

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: ältere Männer < jüngere Frauen; ältere Männer < mittelalte Frauen; ältere Männer < ältere Frauen; jüngere Frauen > ältere Männer; mittelalte Frauen > ältere Männer; ältere Frauen > ältere Männer)

Tabelle 52: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht\*Altersgruppen

Interaktionseffekt Altersgruppen*Wohnort (F=3,250) bei der These: „Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.“				
		Wohnort		
		Stadt	Land	
		Mittelwert	Mittelwert	
Altersgruppen	jünger	3,98	3,62	
	mittel	4,12	3,81	
	älter	3,98	4,24	

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: mittelalte vom Land < ältere vom Land; ältere vom Land > mittelalte vom Land)

Tabelle 53: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Wohnort

Interaktionseffekt Altersgruppen*Wohnort (F=6,835) bei der These: „Ich bin optimistisch an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.“			
		Wohnort	
		Stadt	Land
		Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	4,62	3,10
	mittel	4,75	3,54
	älter	4,68	4,01

(Signifikanter Unterschied von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere aus der Stadt > jüngere vom Land; jüngere aus der Stadt > mittelalte vom Land; jüngere aus der Stadt > ältere vom Land; jüngere vom Land < jüngere aus der Stadt; jüngere vom Land < mittelalte aus der Stadt; jüngere vom Land < mittelalte vom Land; jüngere vom Land < ältere aus der Stadt; jüngere vom Land < ältere vom Land; mittelalte aus der Stadt > jüngere vom Land; mittelalte aus der Stadt > mittelalte vom Land; mittelalte aus der Stadt > ältere vom Land; mittelalte vom Land < jüngere aus der Stadt; mittelalte vom Land > jüngere vom Land; mittelalte vom Land < mittelalte aus der Stadt; mittelalte vom Land < ältere aus der Stadt; mittelalte vom Land < ältere vom Land; ältere aus der Stadt > jüngere vom Land; ältere aus der Stadt > mittelalte vom Land; ältere aus der Stadt > ältere vom Land; ältere vom Land < jüngere aus der Stadt; ältere vom Land > jüngere vom Land; ältere vom Land < mittelalte aus der Stadt; ältere vom Land > mittelalte vom Land; ältere vom Land < ältere aus der Stadt)

Tabelle 54: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Wohnort

Interaktionseffekt Altersgruppen*Wohnort (F=3,364) bei der These: „Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.“			
		Wohnort	
		Stadt	Land
		Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	1,58	2,00
	mittel	1,86	2,10
	älter	2,34	2,75

(Signifikanter Unterschied von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere aus der Stadt < jüngere vom Land; jüngere aus der Stadt < mittelalte aus der Stadt; jüngere aus der Stadt < mittelalte vom Land; jüngere aus der Stadt < ältere aus der Stadt; jüngere aus der Stadt < ältere vom Land; jüngere vom Land > jüngere aus der Stadt; jüngere vom Land < mittelalte vom Land; jüngere vom Land < ältere aus der Stadt; jüngere vom Land < ältere vom Land; mittelalte aus der Stadt > jüngere aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt < mittelalte vom Land; mittelalte aus der Stadt < ältere aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt < ältere vom Land; mittelalte vom Land > jüngere aus der Stadt; mittelalte vom Land > jüngere vom Land; mittelalte vom Land > mittelalte aus der Stadt; mittelalte vom Land < ältere aus der Stadt; mittelalte vom Land < ältere vom Land; ältere aus der Stadt > jüngere aus der Stadt; ältere aus der Stadt > jüngere vom Land; ältere aus der Stadt > mittelalte vom Land; ältere aus der Stadt < ältere vom Land; ältere vom Land > jüngere aus der Stadt; ältere vom Land > jüngere vom Land; ältere vom Land > mittelalte aus der Stadt; ältere vom Land > mittelalte vom Land; ältere vom Land > ältere aus der Stadt)

Tabelle 55: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Wohnort

Interaktionseffekt Altersgruppen*Wohnort (F=4,554) bei der These: „Ich hoffe zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.“			
		Wohnort	
		Stadt	Land
		Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	5,16	4,42
	mittel	5,04	4,68
	älter	4,58	4,46

(Signifikanter Unterschied von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere aus der Stadt > jüngere vom Land; jüngere aus der Stadt > mittelalte vom Land; jüngere aus der Stadt > ältere aus der Stadt; jüngere aus der Stadt > ältere vom Land; jüngere vom Land < jüngere aus der Stadt; jüngere vom Land < mittelalte aus der Stadt; mittelalte aus der Stadt > jüngere vom Land; mittelalte aus der Stadt > mittelalte vom Land; mittelalte aus der Stadt > ältere vom Land; mittelalte aus der Stadt > ältere vom Land; mittelalte vom Land < jüngere aus der Stadt; mittelalte vom Land < mittelalte aus der Stadt; ältere aus der Stadt < jüngere aus der Stadt; ältere vom Land < jüngere aus der Stadt; ältere vom Land < mittelalte aus der Stadt)

Tabelle 56: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Wohnort

Interaktionseffekt Altersgruppen*Einkommensschichten (F=2,797) bei der These: „Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.“				
		Einkommensschichten		
		Einkommensschwache	Mittel	Einkommensstark
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Altersgruppen	jünger	3,23	3,48	4,24
	mittel	2,88	3,72	4,28
	älter	2,68	3,52	4,44

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: jüngere Einkommensschwache < jüngere mit mittlerem Einkommen; jüngere Einkommensschwache < mittelalte mit mittlerem Einkommen; jüngere Einkommensschwache < mittelalte Einkommensstarke; jüngere Einkommensschwache < ältere Einkommensstarke; jüngere mit mittlerem Einkommen < jüngere Einkommensstarke; jüngere mit mittlerem Einkommen > mittelalte Einkommensschwache; jüngere mit mittlerem Einkommen < mittelalte Einkommensstarke; jüngere mit mittlerem Einkommen > ältere Einkommensschwache; jüngere mit mittlerem Einkommen < ältere Einkommensstarke; jüngere Einkommensstarke > jüngere Einkommensschwache; jüngere Einkommensstarke > jüngere mit mittlerem Einkommen; jüngere Einkommensstarke > mittelalte Einkommensschwache; jüngere Einkommensstarke > mittelalte mit mittlerem Einkommen; jüngere Einkommensstarke > ältere Einkommensschwache; jüngere Einkommensstarke > ältere mit mittlerem Einkommen; mittelalte Einkommensschwache < jüngere mit mittlerem Einkommen; mittelalte Einkommensschwache < jüngere Einkommensstarke; mittelalte Einkommensschwache < mittelalte Einkommensstarke; mittelalte Einkommensschwache < ältere mit mittlerem Einkommen; mittelalte mit mittlerem Einkommen < jüngere Einkommensstarke; mittelalte mit mittlerem Einkommen > mittelalte Einkommensschwache; mittelalte mit mittlerem Einkommen < mittelalte Einkommensstarke; mittelalte mit mittlerem Einkommen > ältere Einkommensschwache; mittelalte mit mittlerem Einkommen < ältere Einkommensstarke; mittelalte Einkommensstarke > jüngere Einkommensschwache; mittelalte Einkommensstarke > jüngere mit mittlerem Einkommen; mittelalte Einkommensstarke > mittelalte Einkommensschwache; mittelalte Einkommensstarke > ältere mit mittlerem Einkommen; ältere Einkommensschwache < jüngere mit mittlerem Einkommen; ältere Einkommensschwache < jüngere Einkommensstarke; ältere Einkommensschwache < mittelalte mit mittlerem Einkommen; ältere Einkommensschwache < mittelalte Einkommensstarke; ältere Einkommensschwache < ältere mit mittlerem Einkommen; ältere Einkommensschwache < ältere mit mittlerem Einkommen > mittelalte Einkommensschwache; ältere mit mittlerem Einkommen < mittelalte Einkommensstarke; ältere mit mittlerem Einkommen > ältere Einkommensschwache; ältere mit mittlerem Einkommen < ältere Einkommensstarke; ältere Einkommensstarke > jüngere Einkommensschwache; ältere Einkommensstarke > jüngere mit mittlerem Einkommen; ältere Einkommensstarke > mittelalte Einkommensschwache; ältere Einkommensstarke > mittelalte mit mittlerem Einkommen; ältere Einkommensstarke > ältere Einkommensschwache; ältere Einkommensstarke > ältere mit mittlerem Einkommen)

Tabelle 57: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen\*Einkommensschichten

Interaktionseffekt Geschlecht*Berufsabschluss (F=5,511) bei der These: „Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Fachwirt, etc.	Master, Diplom oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Geschlecht	männlich	2,17	2,12	1,83
	weiblich	2,33	1,89	1,68

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Männer mit niedriger Bildung > Männer mit hoher Bildung; Männer mit niedriger Bildung > Frauen mit hoher Bildung; Männer mit mittlerer Bildung > Männer mit hoher Bildung; Männer mit mittlerer Bildung > Frauen mit hoher Bildung; Männer mit hoher Bildung < Männer mit niedriger Bildung; Männer mit hoher Bildung < Männer mit mittlerer Bildung; Männer mit hoher Bildung < Frauen mit niedriger Bildung; Frauen mit niedriger Bildung > Männer mit hoher Bildung; Frauen mit niedriger Bildung > Frauen mit hoher Bildung; Frauen mit mittlerer Bildung > Frauen mit hoher Bildung; Frauen mit hoher Bildung < Männer mit niedriger Bildung; Frauen mit hoher Bildung < Männer mit mittlerer Bildung; Frauen mit hoher Bildung < Frauen mit niedriger Bildung; Frauen mit hoher Bildung < Frauen mit mittlerer Bildung)

Tabelle 58: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht\*Berufsabschluss

Interaktionseffekt Wohnort*Berufsabschluss (F=3,228) bei der These: „Ich bin optimistisch an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Fachwirt, etc.	Master, Diplom oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Wohnort	Stadt	4,54	4,60	4,94
	Land	3,49	3,44	3,55

(Signifikanter Unterschied von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: niedrige Bildung aus der Stadt > niedrige Bildung vom Land; niedrige Bildung aus der Stadt > mittlere Bildung vom Land; niedrige Bildung aus der Stadt < hohe Bildung aus der Stadt; niedrige Bildung aus der Stadt > hohe Bildung vom Land; niedrige Bildung vom Land < niedrige Bildung aus der Stadt; niedrige Bildung vom Land < mittlere Bildung aus der Stadt; niedrige Bildung vom Land < hohe Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung aus der Stadt > niedrige Bildung vom Land; mittlere Bildung aus der Stadt > mittlere Bildung vom Land; mittlere Bildung aus der Stadt > hohe Bildung vom Land; mittlere Bildung vom Land < niedrige Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung vom Land < mittlere Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung vom Land < hohe Bildung aus der Stadt; hohe Bildung aus der Stadt > niedrige Bildung aus der Stadt; hohe Bildung aus der Stadt > niedrige Bildung vom Land; hohe Bildung aus der Stadt > mittlere Bildung aus der Stadt; hohe Bildung aus der Stadt > niedrige Bildung vom Land; hohe Bildung aus der Stadt > hohe Bildung vom Land; hohe Bildung vom Land < niedrige Bildung aus der Stadt; hohe Bildung vom Land < mittlere Bildung aus der Stadt; hohe Bildung vom Land < hohe Bildung aus der Stadt)

Tabelle 59: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort\*Berufsabschluss

Interaktionseffekt Wohnort*Berufsabschluss (F=7,040) bei der These: „Ich befürchte von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Fachwirt, etc.	Master, Diplom oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Wohnort	Stadt	3,33	2,92	2,64
	Land	4,13	4,07	3,92

(Signifikanter Unterschied von min. p<.05 nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: niedrige Bildung aus der Stadt < niedrige Bildung vom Land; niedrige Bildung aus der Stadt > mittlere Bildung aus der Stadt; niedrige Bildung aus der Stadt < mittlere Bildung vom Land; niedrige Bildung aus der Stadt > hohe Bildung aus der Stadt; niedrige Bildung aus der Stadt < hohe Bildung vom Land; niedrige Bildung vom Land > niedrige Bildung aus der Stadt; niedrige Bildung vom Land > mittlere Bildung aus der Stadt; niedrige Bildung vom Land > hohe Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung aus der Stadt < niedrige Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung aus der Stadt < niedrige Bildung vom Land; mittlere Bildung aus der Stadt < mittlere Bildung vom Land; mittlere Bildung aus der Stadt > hohe Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung aus der Stadt < hohe Bildung vom Land; mittlere Bildung vom Land > niedrige Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung vom Land > mittlere Bildung aus der Stadt; mittlere Bildung vom Land > hohe Bildung aus der Stadt; hohe Bildung aus der Stadt < niedrige Bildung aus der Stadt; hohe Bildung aus der Stadt < niedrige Bildung vom Land; hohe Bildung aus der Stadt < mittlere Bildung aus der Stadt; hohe Bildung aus der Stadt < mittlere Bildung vom Land; hohe Bildung aus der Stadt < hohe Bildung vom Land; hohe Bildung vom Land > niedrige Bildung aus der Stadt; hohe Bildung vom Land > niedrige Bildung vom Land > mittlere Bildung aus der Stadt; hohe Bildung vom Land > hohe Bildung aus der Stadt)

Tabelle 60: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort\*Berufsabschluss

Interaktionseffekt Einkommenschichten*Berufsabschluss (F=2,807) bei der These: „Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Fachwirt, etc.	Master, Diplom oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Einkommenschichten	Einkommenschwach	2,73	3,00	3,56
	Mittel	3,33	3,69	3,82
	Einkommensstark	4,16	4,28	4,32

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommenschwache mit niedriger Bildung < mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung < Einkommensstarke mit niedriger Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung < mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung < Einkommensstarke mit mittlerer Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung < Einkommenschwache mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung < mittleres Einkommen mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung < Einkommensstarke mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung > Einkommenschwache mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung < mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung < Einkommensstarke mit mittlerer Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung < mittleres Einkommen mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung < Einkommensstarke mit hoher Bildung; Einkommensstarke mit niedriger Bildung > Einkommenschwache mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit niedriger Bildung > Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; Einkommensstarke mit niedriger Bildung mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung; Einkommensstarke mit niedriger Bildung > Einkommenschwache mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung < mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung < Einkommensstarke mit niedriger Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung < mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung < Einkommensstarke mit mittlerer Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung < mittleres Einkommen mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung < Einkommensstarke mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung > Einkommenschwache mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung > mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung < Einkommensstarke mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung > Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung < Einkommensstarke mit mittlerer Bildung; mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung < Einkommensstarke mit hoher Bildung; Einkommensstarke mit mittlerer Bildung > Einkommenschwache mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit mittlerer Bildung > mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit mittlerer Bildung > Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; Einkommensstarke mit mittlerer Bildung > mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung; Einkommensstarke mit mittlerer Bildung > Einkommenschwache mit hoher Bildung; Einkommensstarke mit mittlerer Bildung > mittleres Einkommen mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit hoher Bildung < Einkommensstarke mit niedriger Bildung; Einkommenschwache mit hoher Bildung < Einkommensstarke mit mittlerer Bildung; Einkommenschwache mit hoher Bildung < mittleres Einkommen mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit hoher Bildung < Einkommensstarke mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung > Einkommenschwache mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung > mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung > Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung < Einkommensstarke mit mittlerer Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung > Einkommenschwache mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung < Einkommensstarke mit hoher Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung > Einkommenschwache mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung > mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung > Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung > mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung > Einkommenschwache mit hoher Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung > mittleres Einkommen mit hoher Bildung)

Tabelle 61: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Einkommenschichten\*Berufsabschluss

Interaktionseffekt Einkommenschichten*Berufsabschluss (F=3,134) bei der These: „Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Fachwirt, etc.	Master, Diplom oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Einkommenschichten	Einkommenschwach	2,76	2,26	1,93
	Mittel	2,26	1,98	1,79
	Einkommensstark	1,82	1,87	1,68

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommenschwache mit niedriger Bildung > mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit niedriger Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung > mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit mittlerer Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung > mittleres Einkommen mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung < Einkommenschwache mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit mittlerer Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit hoher Bildung; Einkommensstarke mit niedriger Bildung < Einkommenschwache mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit niedriger Bildung < mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit niedriger Bildung < Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung > Einkommensstarke mit niedriger Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung > mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung > Einkommensstarke mit mittlerer Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung > mittleres Einkommen mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung > Einkommensstarke mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung < Einkommenschwache mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung < Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung > Einkommensstarke mit hoher Bildung; Einkommensstarke mit mittlerer Bildung < Einkommenschwache mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit mittlerer Bildung < mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit mittlerer Bildung < Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung < Einkommenschwache mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung < Einkommenschwache mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung < Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung < Einkommenschwache mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung < mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung < Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung < mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung)

Tabelle 62: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Einkommenschichten\*Berufsabschluss

Interaktionseffekt Einkommenschichten*Berufsabschluss (F=2,384) bei der These: „Ich befürchte von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.“				
		Berufsabschluss		
		Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Fachwirt, etc.	Master, Diplom oder höher
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Einkommenschichten	Einkommenschwach	3,91	3,70	3,42
	Mittel	3,84	3,51	3,14
	Einkommensstark	3,20	3,20	2,99

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommenschwache mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit niedriger Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit mittlerer Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung > mittleres Einkommen mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit mittlerer Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung > mittleres Einkommen mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit niedriger Bildung > Einkommensstarke mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit mittleres Bildung > mittleres Einkommen mit hoher Bildung; Einkommenschwache mit mittlerer Bildung > Einkommensstarke mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung > mittleres Einkommen mit hoher Bildung; mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung > Einkommensstarke mit hoher Bildung; Einkommensstarke mit mittlerer Bildung < Einkommenschwache mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit mittlerer Bildung < mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung < Einkommenschwache mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung < mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung < Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; mittleres Einkommen mit hoher Bildung < mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung < Einkommenschwache mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung < mittleres Einkommen mit niedriger Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung < Einkommenschwache mit mittlerer Bildung; Einkommensstarke mit hoher Bildung < mittleres Einkommen mit mittlerer Bildung)

Tabelle 63: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Einkommenschichten\*Berufsabschluss

Interaktionseffekt Geschlecht*Wohnort (F=4,928) bei der These: „Ich bin optimistisch an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.“			
		Wohnort	
		Stadt	Land
		Mittelwert	Mittelwert
Geschlecht	männlich	4,72	3,68
	weiblich	4,70	3,36

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Männer aus der Stadt > Männer vom Land; Männer aus der Stadt > Frauen vom Land; Männer vom Land < Männer aus der Stadt; Männer vom Land < Frauen aus der Stadt; Männer vom Land > Frauen vom Land; Frauen aus der Stadt > Männer vom Land; Frauen aus der Stadt > Frauen vom Land; Frauen vom Land < Männer aus der Stadt; Frauen vom Land < Männer vom Land; Frauen vom Land < Frauen aus der Stadt)

Tabelle 64: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht\*Wohnort

Interaktionseffekt Wohnort*Einkommensschichten (F=3,024) bei der These: „Ich hoffe zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.“				
		Einkommensschichten		
		Einkommensschwach	Mittel	Einkommensstark
		Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Einkommensschichten	Stadt	4,95	5,03	5,06
	Land	4,25	4,57	4,80

(Signifikanter Unterschied von min.  $p < .05$  nach Bonferroni Korrektur auf multiple Testung: Einkommensschwache aus der Stadt > Einkommensschwache vom Land; Einkommensschwache aus der Stadt > mittleres Einkommen vom Land; Einkommensschwache aus der Stadt > Einkommensstarke vom Land; Einkommensschwache vom Land < Einkommensschwache aus der Stadt; Einkommensschwache vom Land < mittleres Einkommen aus der Stadt; Einkommensschwache vom Land < Einkommensstarke aus der Stadt; mittleres Einkommen aus der Stadt > Einkommensschwache vom Land; mittleres Einkommen aus der Stadt > mittleres Einkommen vom Land; mittleres Einkommen aus der Stadt > Einkommensstarke vom Land; mittleres Einkommen vom Land < Einkommensschwache aus der Stadt; mittleres Einkommen vom Land < mittleres Einkommen aus der Stadt; mittleres Einkommen vom Land < Einkommensstarke aus der Stadt; Einkommensstarke aus der Stadt > Einkommensschwache vom Land; Einkommensstarke aus der Stadt > mittleres Einkommen vom Land; Einkommensstarke aus der Stadt > Einkommensstarke vom Land; Einkommensstarke vom Land < Einkommensschwache aus der Stadt; Einkommensstarke vom Land < mittleres Einkommen aus der Stadt; Einkommensstarke vom Land < Einkommensstarke aus der Stadt)

Tabelle 65: Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort\*Einkommensschichten

## 3 Datentabellen je Bundesland

### 3.1 Demografische Daten je Bundesland

#### 3.1.1 Baden-Württemberg

	Bundesland		
	Baden-Württemberg		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	29	7,1 %
	20-29 Jahre	140	34,4 %
	30-39 Jahre	87	21,4 %
	40-49 Jahre	39	9,6 %
	50-59 Jahre	72	17,7 %
	60-69 Jahre	36	8,8 %
	70 Jahre und älter	4	1,0 %
Gesamt		407	100,0 %

Tabelle 66: Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Alter

	Bundesland		
	Baden-Württemberg		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	141	34,6 %
	Weiblich	264	64,9 %
	Divers	2	0,5 %
Gesamt		407	100,0 %

Tabelle 67: Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Geschlecht

	Bundesland		
	Baden-Württemberg		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	34	8,6 %
	1.300-1.700	21	5,3 %
	1.700-2.600	75	19,0 %
	2.600-3.600	93	23,5 %
	3.600-5.000	103	26,1 %
	5.000+	69	17,5 %
Gesamt		395	100,0 %

Tabelle 68: Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Haushaltsnettoeinkommen



	Bundesland		
	Baden-Württemberg		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	77	18,8 %
	Zwei Personen	158	38,6 %
	Drei Personen	68	16,6 %
	Vier Personen	75	18,3 %
	Fünf Personen	23	5,6 %
	Mehr als fünf Personen	8	2,0 %
Gesamt		409	100,0 %

Tabelle 69: Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Baden-Württemberg		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	6	1,5 %
	In Ausbildung/Studium/ Schule	68	16,7 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	84	20,7 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	129	31,8 %
	Master, Diplom oder höher	119	29,3 %
Gesamt		406	100,0 %

Tabelle 70: Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Baden-Württemberg		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	86	21,2 %
	Berufstätig	291	71,7 %
	Nicht berufstätig	6	1,5 %
	Rente/Pension	23	5,7 %
Gesamt		406	100,0 %

Tabelle 71: Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Berufssituation

### 3.1.2 Bayern

	Bundesland		
	Bayern		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	89	2,2 %
	20-29 Jahre	844	21,0 %
	30-39 Jahre	1049	26,2 %
	40-49 Jahre	754	18,8 %
	50-59 Jahre	803	20,0 %
	60-69 Jahre	384	9,6 %
	70 Jahre und älter	87	2,2 %
Gesamt		4010	100,0 %

Tabelle 72: Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Alter

	Bundesland		
	Bayern		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	1401	35,1 %
	Weiblich	2564	64,2 %
	Divers	29	0,7 %
Gesamt		3994	100,0 %

Tabelle 73: Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Geschlecht

	Bundesland		
	Bayern		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	229	6,0 %
	1.300-1.700	215	5,6 %
	1.700-2.600	658	17,1 %
	2.600-3.600	897	23,3 %
	3.600-5.000	1063	27,6 %
	5.000+	784	20,4 %
Gesamt		3846	100,0 %

Tabelle 74: Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Haushaltsnettoeinkommen

	Bundesland		
	Bayern		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	681	16,9 %
	Zwei Personen	1555	38,6 %
	Drei Personen	748	18,6 %
	Vier Personen	687	17,0 %
	Fünf Personen	242	6,0 %
	Mehr als fünf Personen	117	2,9 %
Gesamt		4030	100,0 %

Tabelle 75: Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Bayern		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	44	1,1 %
	In Ausbildung/ Studium/Schule	369	9,2 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	966	24,1 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	1191	29,7 %
	Master, Diplom oder höher	1435	35,8 %
Gesamt		4005	100,0 %

Tabelle 76: Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Bayern		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	390	9,8 %
	Berufstätig	3143	78,7 %
	Nicht berufstätig	145	3,6 %
	Rente/Pension	315	7,9 %
Gesamt		3993	100,0 %

Tabelle 77: Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Berufssituation

### 3.1.3 Berlin

	Bundesland		
	Berlin		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	2	1,1 %
	20-29 Jahre	44	25,3 %
	30-39 Jahre	46	26,4 %
	40-49 Jahre	27	15,5 %
	50-59 Jahre	38	21,8 %
	60-69 Jahre	11	6,3 %
	70 Jahre und älter	6	3,4 %
Gesamt		174	100,0 %

Tabelle 78: Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Alter

	Bundesland		
	Berlin		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	54	31,0 %
	Weiblich	116	66,7 %
	Divers	4	2,3 %
Gesamt		174	100,0 %

Tabelle 79: Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Geschlecht

	Bundesland		
	Berlin		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	21	12,5 %
	1.300-1.700	16	9,5 %
	1.700-2.600	31	18,5 %
	2.600-3.600	32	19,0 %
	3.600-5.000	41	24,4 %
	5.000+	27	16,1 %
Gesamt		168	100,0 %

Tabelle 80: Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Haushaltsnettoeinkommen

	Bundesland		
	Berlin		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	49	27,8 %
	Zwei Personen	70	39,8 %
	Drei Personen	30	17,0 %
	Vier Personen	21	11,9 %
	Fünf Personen	4	2,3 %
	Mehr als fünf Personen	2	1,1 %
Gesamt		176	100,0 %

Tabelle 81: Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Berlin		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	1	0,6 %
	In Ausbildung/Studium/ Schule	21	12,1 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	22	12,6 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	38	21,8 %
	Master, Diplom oder höher	92	52,9 %
Gesamt		174	100,0 %

Tabelle 82: Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Berlin		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	23	13,3 %
	Berufstätig	134	77,5 %
	Nicht berufstätig	3	1,7 %
	Rente/Pension	13	7,5 %
Gesamt		173	100,0 %

Tabelle 83: Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Berufssituation

### 3.1.4 Brandenburg

	Bundesland		
	Brandenburg		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	4	4,8 %
	20-29 Jahre	15	18,1 %
	30-39 Jahre	15	18,1 %
	40-49 Jahre	18	21,7 %
	50-59 Jahre	17	20,5 %
	60-69 Jahre	10	12,0 %
	70 Jahre und älter	4	4,8 %
Gesamt		83	100,0 %

Tabelle 84: Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Alter

	Bundesland		
	Brandenburg		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	31	37,3 %
	Weiblich	52	62,7 %
Gesamt		83	100,0 %

Tabelle 85: Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Geschlecht

	Bundesland		
	Brandenburg		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	8	9,9 %
	1.300-1.700	2	2,5 %
	1.700-2.600	22	27,2 %
	2.600-3.600	17	21,0 %
	3.600-5.000	21	25,9 %
	5.000+	11	13,6 %
Gesamt		81	100,0 %

Tabelle 86: Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Haushaltsnettoeinkommen

	Bundesland		
	Brandenburg		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	20	24,1 %
	Zwei Personen	26	31,3 %
	Drei Personen	15	18,1 %
	Vier Personen	17	20,5 %
	Fünf Personen	2	2,4 %
	Mehr als fünf Personen	3	3,6 %
Gesamt		83	100,0 %

Tabelle 87: Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Brandenburg		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	In Ausbildung/ Studium/Schule	8	9,6 %
	Berufsfachschule/ Ausbildung	21	25,3 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	19	22,9 %
	Master, Diplom oder höher	35	42,2 %
Gesamt		83	100,0 %

Tabelle 88: Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Brandenburg		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	12	14,6 %
	Berufstätig	57	69,5 %
	Nicht berufstätig	3	3,7 %
	Rente/Pension	10	12,2 %
Gesamt		82	100,0 %

Tabelle 89: Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Berufssituation

### 3.1.5 Bremen

	Bundesland		
	Bremen		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	1	4,2 %
	20-29 Jahre	9	37,5 %
	30-39 Jahre	5	20,8 %
	40-49 Jahre	2	8,3 %
	50-59 Jahre	5	20,8 %
	60-69 Jahre	1	4,2 %
	70 Jahre und älter	1	4,2 %
Gesamt		24	100,0 %

Tabelle 90: Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Alter

	Bundesland		
	Bremen		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	9	37,5 %
	Weiblich	15	62,5 %
Gesamt		24	100,0 %

Tabelle 91: Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Geschlecht

	Bundesland		
	Bremen		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	3	12,5 %
	1.300-1.700	3	12,5 %
	1.700-2.600	6	25,0 %
	2.600-3.600	4	16,7 %
	3.600-5.000	5	20,8 %
	5.000+	3	12,5 %
Gesamt		24	100,0 %

Tabelle 92: Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Haushaltsnettoeinkommen



	Bundesland		
	Bremen		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	7	29,2 %
	Zwei Personen	11	45,8 %
	Drei Personen	4	16,7 %
	Vier Personen	1	4,2 %
	Mehr als fünf Personen	1	4,2 %
Gesamt		24	100,0 %

Tabelle 93: Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Bremen		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	In Ausbildung/Studium/ Schule	5	20,8 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	6	25,0 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	8	33,3 %
	Master, Diplom oder höher	5	20,8 %
Gesamt		24	100,0 %

Tabelle 94: Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Bremen		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	6	25,0 %
	Berufstätig	14	58,3 %
	Nicht berufstätig	1	4,2 %
	Rente/Pension	3	12,5 %
Gesamt		24	100,0 %

Tabelle 95: Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Berufssituation

### 3.1.6 Hamburg

	Bundesland		
	Hamburg		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	2	0,6 %
	20-29 Jahre	49	14,5 %
	30-39 Jahre	84	24,9 %
	40-49 Jahre	71	21,1 %
	50-59 Jahre	79	23,4 %
	60-69 Jahre	44	13,1 %
	70 Jahre und älter	8	2,4 %
Gesamt		337	100,0 %

Tabelle 96: Demografische Daten je Bundesland - Hamburg - Alter

	Bundesland		
	Hamburg		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	122	36,9 %
	Weiblich	204	61,6 %
	Divers	5	1,5 %
Gesamt		331	100,0 %

Tabelle 97: Demografische Daten je Bundesland - Hamburg - Geschlecht

	Bundesland		
	Hamburg		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	98	28,9 %
	Zwei Personen	136	40,1 %
	Drei Personen	48	14,2 %
	Vier Personen	45	13,3 %
	Fünf Personen	9	2,7 %
	Mehr als fünf Personen	3	0,9 %
Gesamt		339	100,0 %

Tabelle 98: Demografische Daten je Bundesland - Hamburg - Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Hamburg		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	10	3,0 %
	In Ausbildung/Studium/ Schule	28	8,3 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	54	16,0 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	78	23,1 %
	Master, Diplom oder höher	167	49,6 %
Gesamt		337	100,0 %

Tabelle 99: Demografische Daten je Bundesland – Hamburg – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Hamburg		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	25	7,4 %
	Berufstätig	267	79,2 %
	Nicht berufstätig	12	3,6 %
	Rente/Pension	33	9,8 %
Gesamt		337	100,0 %

Tabelle 100: Demografische Daten je Bundesland – Hamburg – Berufssituation

### 3.1.7 Hessen

	Bundesland		
	Hessen		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	9	1,9 %
	20-29 Jahre	132	27,4 %
	30-39 Jahre	110	22,8 %
	40-49 Jahre	75	15,6 %
	50-59 Jahre	95	19,7 %
	60-69 Jahre	50	10,4 %
	70 Jahre und älter	11	2,3 %
Gesamt		482	100,0 %

Tabelle 101: Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Alter

	Bundesland		
	Hessen		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	198	41,3 %
	Weiblich	279	58,2 %
	Divers	2	0,4 %
Gesamt		479	100,0 %

Tabelle 102: Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Geschlecht

	Bundesland		
	Hessen		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	35	7,6 %
	1.300-1.700	33	7,1 %
	1.700-2.600	83	17,9 %
	2.600-3.600	122	26,3 %
	3.600-5.000	122	26,3 %
	5.000+	68	14,7 %
Gesamt		463	100,0 %

Tabelle 103: Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Haushaltsnettoeinkommen

	Bundesland		
	Hessen		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	94	19,4 %
	Zwei Personen	210	43,4 %
	Drei Personen	78	16,1 %
	Vier Personen	75	15,5 %
	Fünf Personen	21	4,3 %
	Mehr als fünf Personen	6	1,2 %
Gesamt		484	100,0 %

Tabelle 104: Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Hessen		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	9	1,9 %
	In Ausbildung/Studium/ Schule	65	13,5 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	128	26,6 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	125	25,9 %
	Master, Diplom oder höher	155	32,2 %
Gesamt		482	100,0 %

Tabelle 105: Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Hessen		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	68	14,1 %
	Berufstätig	356	74,0 %
	Nicht berufstätig	16	3,3 %
	Rente/Pension	41	8,5 %
Gesamt		481	100,0 %

Tabelle 106: Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Berufssituation

### 3.1.8 Mecklenburg-Vorpommern

	Bundesland		
	Mecklenburg-Vorpommern		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	7	5,9 %
	20-29 Jahre	8	6,8 %
	30-39 Jahre	33	28,0 %
	40-49 Jahre	20	16,9 %
	50-59 Jahre	27	22,9 %
	60-69 Jahre	20	16,9 %
	70 Jahre und älter	3	2,5 %
Gesamt		118	100,0 %

Tabelle 107: Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Alter

	Bundesland		
	Mecklenburg-Vorpommern		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	51	43,6 %
	Weiblich	66	56,4 %
Gesamt		117	100,0 %

Tabelle 108: Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Geschlecht

	Bundesland		
	Mecklenburg-Vorpommern		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	16	14,0 %
	1.300-1.700	7	6,1 %
	1.700-2.600	24	21,1 %
	2.600-3.600	32	28,1 %
	3.600-5.000	23	20,2 %
	5.000+	12	10,5 %
Gesamt		114	100,0 %

Tabelle 109: Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Haushaltsnettoeinkommen

	Bundesland		
	Mecklenburg-Vorpommern		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	21	17,8 %
	Zwei Personen	47	39,8 %
	Drei Personen	20	16,9 %
	Vier Personen	17	14,4 %
	Fünf Personen	10	8,5 %
	Mehr als fünf Personen	3	2,5 %
Gesamt		118	100,0 %

Tabelle 110: Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Mecklenburg-Vorpommern		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	3	2,6 %
	In Ausbildung/Studium/ Schule	12	10,3 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	32	27,4 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	26	22,2 %
	Master, Diplom oder höher	44	37,6 %
Gesamt		117	100,0 %

Tabelle 111: Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Mecklenburg-Vorpommern		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	10	8,5 %
	Berufstätig	87	73,7 %
	Nicht berufstätig	8	6,8 %
	Rente/Pension	13	11,0 %
Gesamt		118	100,0 %

Tabelle 112: Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Berufssituation

### 3.1.9 Niedersachsen

	Bundesland		
	Niedersachsen		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	19	3,9 %
	20-29 Jahre	115	23,4 %
	30-39 Jahre	100	20,3 %
	40-49 Jahre	81	16,5 %
	50-59 Jahre	113	23,0 %
	60-69 Jahre	50	10,2 %
	70 Jahre und älter	14	2,8 %
Gesamt		492	100,0 %

Tabelle 113: Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Alter

	Bundesland		
	Niedersachsen		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	191	39,2 %
	Weiblich	293	60,2 %
	Divers	3	0,6 %
Gesamt		487	100,0 %

Tabelle 114: Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Geschlecht

	Bundesland		
	Niedersachsen		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	32	6,8 %
	1.300-1.700	40	8,4 %
	1.700-2.600	79	16,7 %
	2.600-3.600	112	23,6 %
	3.600-5.000	137	28,9 %
	5.000+	74	15,6 %
Gesamt		474	100,0 %

Tabelle 115: Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Haushaltsnettoeinkommen



	Bundesland		
	Niedersachsen		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	75	15,2 %
	Zwei Personen	205	41,5 %
	Drei Personen	83	16,8 %
	Vier Personen	85	17,2 %
	Fünf Personen	34	6,9 %
	Mehr als fünf Personen	12	2,4 %
Gesamt		494	100,0 %

Tabelle 116: Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Niedersachsen		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	4	0,8 %
	In Ausbildung/Studium/ Schule	55	11,2 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	121	24,6 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	134	27,3 %
	Master, Diplom oder höher	177	36,0 %
Gesamt		491	100,0 %

Tabelle 117: Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Niedersachsen		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	73	14,8 %
	Berufstätig	358	72,8 %
	Nicht berufstätig	18	3,7 %
	Rente/Pension	43	8,7 %
Gesamt		492	100,0 %

Tabelle 118: Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Berufssituation

### 3.1.10 Nordrhein-Westfalen

	Bundesland		
	Nordrhein-Westfalen		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	23	4,3 %
	20-29 Jahre	192	35,8 %
	30-39 Jahre	122	22,8 %
	40-49 Jahre	81	15,1 %
	50-59 Jahre	86	16,0 %
	60-69 Jahre	26	4,9 %
	70 Jahre und älter	6	1,1 %
Gesamt		536	100,0 %

Tabelle 119: Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Alter

	Bundesland		
	Nordrhein-Westfalen		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	179	33,4 %
	Weiblich	356	66,4 %
	Divers	1	0,2 %
Gesamt		536	100,0 %

Tabelle 120: Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Geschlecht

	Bundesland		
	Nordrhein-Westfalen		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	48	9,3 %
	1.300-1.700	30	5,8 %
	1.700-2.600	100	19,3 %
	2.600-3.600	111	21,5 %
	3.600-5.000	143	27,7 %
	5.000+	85	16,4 %
Gesamt		517	100,0 %

Tabelle 121: Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Haushaltsnettoeinkommen

	Bundesland		
	Nordrhein-Westfalen		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	104	19,3 %
	Zwei Personen	207	38,5 %
	Drei Personen	108	20,1 %
	Vier Personen	80	14,9 %
	Fünf Personen	29	5,4 %
	Mehr als fünf Personen	10	1,9 %
Gesamt		538	100,0 %

Tabelle 122: Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Nordrhein-Westfalen		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	8	1,5 %
	In Ausbildung/Studium/ Schule	83	15,5 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	124	23,1 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	143	26,7 %
	Master, Diplom oder höher	178	33,2 %
Gesamt		536	100,0 %

Tabelle 123: Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Nordrhein-Westfalen		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	108	20,2 %
	Berufstätig	373	69,7 %
	Nicht berufstätig	29	5,4 %
	Rente/Pension	25	4,7 %
Gesamt		535	100,0 %

Tabelle 124: Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Berufssituation

### 3.1.11 Rheinland-Pfalz

	Bundesland		
	Rheinland-Pfalz		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	5	4,5 %
	20-29 Jahre	47	42,0 %
	30-39 Jahre	22	19,6 %
	40-49 Jahre	12	10,7 %
	50-59 Jahre	16	14,3 %
	60-69 Jahre	7	6,3 %
	70 Jahre und älter	3	2,7 %
Gesamt		112	100,0 %

Tabelle 125: Demografische Daten je Bundesland – Rheinland-Pfalz – Alter

	Bundesland		
	Rheinland-Pfalz		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	34	30,4 %
	Weiblich	76	67,9 %
	Divers	2	1,8 %
Gesamt		112	100,0 %

Tabelle 126: Demografische Daten je Bundesland – Rheinland-Pfalz – Geschlecht

	Bundesland		
	Rheinland-Pfalz		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	8	7,3 %
	1.300-1.700	8	7,3 %
	1.700-2.600	33	30,3 %
	2.600-3.600	26	23,9 %
	3.600-5.000	22	20,2 %
	5.000+	12	11,0 %
Gesamt		109	100,0 %

Tabelle 127: Demografische Daten je Bundesland – Rheinland-Pfalz – Haushaltsnettoeinkommen

	Bundesland		
	Rheinland-Pfalz		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	23	20,4 %
	Zwei Personen	40	35,4 %
	Drei Personen	28	24,8 %
	Vier Personen	15	13,3 %
	Fünf Personen	6	5,3 %
	Mehr als fünf Personen	1	0,9 %
Gesamt		113	100,0 %

Tabelle 128: Demografische Daten je Bundesland – Rheinland-Pfalz – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Rheinland-Pfalz		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	In Ausbildung/Studium/ Schule	20	18,0 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	34	30,6 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	33	29,7 %
	Master, Diplom oder höher	24	21,6 %
Gesamt		111	100,0 %

Tabelle 129: Demografische Daten je Bundesland – Rheinland-Pfalz – Berufsabschluss

### 3.1.12 Saarland

	Bundesland		
	Saarland		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	1	0,5 %
	20-29 Jahre	15	8,2 %
	30-39 Jahre	40	21,9 %
	40-49 Jahre	57	31,1 %
	50-59 Jahre	36	19,7 %
	60-69 Jahre	31	16,9 %
	70 Jahre und älter	3	1,6 %
Gesamt		183	100,0 %

Tabelle 130: Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Alter

	Bundesland		
	Saarland		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	102	56,4 %
	Weiblich	77	42,5 %
	Divers	2	1,1 %
Gesamt		181	100,0 %

Tabelle 131: Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Geschlecht

	Bundesland		
	Saarland		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	7	4,0 %
	1.300-1.700	3	1,7 %
	1.700-2.600	34	19,5 %
	2.600-3.600	38	21,8 %
	3.600-5.000	51	29,3 %
	5.000+	41	23,6 %
Gesamt		174	100,0 %

Tabelle 132: Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Haushaltsnettoeinkommen

	Bundesland		
	Saarland		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	29	15,8 %
	Zwei Personen	74	40,4 %
	Drei Personen	31	16,9 %
	Vier Personen	36	19,7 %
	Fünf Personen	11	6,0 %
	Mehr als fünf Personen	2	1,1 %
Gesamt		183	100,0 %

Tabelle 133: Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Saarland		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	2	1,1 %
	In Ausbildung/Studium/ Schule	10	5,5 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	41	22,4 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	42	23,0 %
	Master, Diplom oder höher	88	48,1 %
Gesamt		183	100,0 %

Tabelle 134: Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Saarland		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	In Ausbildung/Studium	7	3,8 %
	Berufstätig	154	84,6 %
	Nicht berufstätig	3	1,6 %
	Rente/Pension	18	9,9 %
Gesamt		182	100,0 %

Tabelle 135: Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Berufssituation

### 3.1.13 Sachsen

	Bundesland		
	Sachsen		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	16	6,3 %
	20-29 Jahre	52	20,6 %
	30-39 Jahre	76	30,0 %
	40-49 Jahre	48	19,0 %
	50-59 Jahre	38	15,0 %
	60-69 Jahre	19	7,5 %
	70 Jahre und älter	4	1,6 %
Gesamt		253	100,0 %

Tabelle 136: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Alter

	Bundesland		
	Sachsen		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	98	39,0 %
	Weiblich	151	60,2 %
	Divers	2	0,8 %
Gesamt		251	100,0 %

Tabelle 137: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Geschlecht

	Bundesland		
	Sachsen		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	23	9,5 %
	1.300-1.700	29	12,0 %
	1.700-2.600	41	17,0 %
	2.600-3.600	71	29,5 %
	3.600-5.000	51	21,2 %
	5.000+	26	10,8 %
Gesamt		241	100,0 %

Tabelle 138: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Haushaltsnettoeinkommen



	Bundesland		
	Sachsen		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	47	18,5 %
	Zwei Personen	80	31,5 %
	Drei Personen	53	20,9 %
	Vier Personen	54	21,3 %
	Fünf Personen	12	4,7 %
	Mehr als fünf Personen	8	3,1 %
Gesamt		254	100,0 %

Tabelle 139: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Sachsen		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	3	1,2 %
	In Ausbildung/Studium/ Schule	29	11,5 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	65	25,7 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	45	17,8 %
	Master, Diplom oder höher	111	43,9 %
Gesamt		253	100,0 %

Tabelle 140: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Sachsen		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	34	13,5 %
	Berufstätig	196	78,1 %
	Nicht berufstätig	7	2,8 %
	Rente/Pension	14	5,6 %
Gesamt		251	100,0 %

Tabelle 141: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Berufssituation

### 3.1.14 Sachsen-Anhalt

	Bundesland		
	Sachsen-Anhalt		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	4	3,4 %
	20-29 Jahre	25	21,6 %
	30-39 Jahre	26	22,4 %
	40-49 Jahre	15	12,9 %
	50-59 Jahre	21	18,1 %
	60-69 Jahre	21	18,1 %
	70 Jahre und älter	4	3,4 %
Gesamt		116	100,0 %

Tabelle 142: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Alter

	Bundesland		
	Sachsen-Anhalt		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	48	41,4 %
	Weiblich	68	58,6 %
Gesamt		116	100,0 %

Tabelle 143: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Geschlecht

	Bundesland		
	Sachsen-Anhalt		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	11	9,7 %
	1.300-1.700	14	12,4 %
	1.700-2.600	23	20,4 %
	2.600-3.600	23	20,4 %
	3.600-5.000	28	24,8 %
	5.000+	14	12,4 %
Gesamt		113	100,0 %

Tabelle 144: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Haushaltsnettoeinkommen

	Bundesland		
	Sachsen-Anhalt		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	19	16,4 %
	Zwei Personen	61	52,6 %
	Drei Personen	21	18,1 %
	Vier Personen	11	9,5 %
	Fünf Personen	2	1,7 %
	Mehr als fünf Personen	2	1,7 %
Gesamt		116	100,0 %

Tabelle 145: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Sachsen-Anhalt		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	2	1,7 %
	In Ausbildung/Studium/ Schule	10	8,6 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	32	27,6 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	35	30,2 %
	Master, Diplom oder höher	37	31,9 %
Gesamt		116	100,0 %

Tabelle 146: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Sachsen-Anhalt		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	12	10,3 %
	Berufstätig	86	74,1 %
	Nicht berufstätig	5	4,3 %
	Rente/Pension	13	11,2 %
Gesamt		116	100,0 %

Tabelle 147: Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Berufssituation

### 3.1.15 Schleswig-Holstein

	Bundesland		
	Schleswig-Holstein		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	3	0,7 %
	20-29 Jahre	51	11,5 %
	30-39 Jahre	83	18,7 %
	40-49 Jahre	89	20,0 %
	50-59 Jahre	125	28,1 %
	60-69 Jahre	81	18,2 %
	70 Jahre und älter	13	2,9 %
Gesamt		445	100,0 %

Tabelle 148: Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Alter

	Bundesland		
	Schleswig-Holstein		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	176	39,7 %
	Weiblich	262	59,1 %
	Divers	5	1,1 %
Gesamt		443	100,0 %

Tabelle 149: Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Geschlecht

	Bundesland		
	Schleswig-Holstein		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	22	5,1 %
	1.300-1.700	25	5,8 %
	1.700-2.600	76	17,5 %
	2.600-3.600	100	23,0 %
	3.600-5.000	131	30,2 %
	5.000+	80	18,4 %
Gesamt		434	100,0 %

Tabelle 150: Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Haushaltsnettoeinkommen

	Bundesland		
	Schleswig-Holstein		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	76	17,0 %
	Zwei Personen	201	45,1 %
	Drei Personen	73	16,4 %
	Vier Personen	80	17,9 %
	Fünf Personen	13	2,9 %
	Mehr als fünf Personen	3	0,7 %
Gesamt		446	100,0 %

Tabelle 151: Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Schleswig-Holstein		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	Kein Berufsabschluss	2	0,4 %
	In Ausbildung/Studium/ Schule	35	7,9 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	113	25,4 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	128	28,8 %
	Master, Diplom oder höher	167	37,5 %
Gesamt		445	100,0 %

Tabelle 152: Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Schleswig-Holstein		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	24	5,5 %
	Berufstätig	344	78,2 %
	Nicht berufstätig	17	3,9 %
	Rente/Pension	55	12,5 %
Gesamt		440	100,0 %

Tabelle 153: Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Berufssituation

### 3.1.16 Thüringen

	Bundesland		
	Thüringen		
		Anzahl	%
Alter	14-19 Jahre	6	6,5 %
	20-29 Jahre	34	37,0 %
	30-39 Jahre	16	17,4 %
	40-49 Jahre	23	25,0 %
	50-59 Jahre	8	8,7 %
	60-69 Jahre	4	4,3 %
	70 Jahre und älter	1	1,1 %
Gesamt		92	100,0 %

Tabelle 154: Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Alter

	Bundesland		
	Thüringen		
		Anzahl	%
Geschlecht	Männlich	32	34,8 %
	Weiblich	59	64,1 %
	Divers	1	1,1 %
Gesamt		92	100,0 %

Tabelle 155: Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Geschlecht

	Bundesland		
	Thüringen		
		Anzahl	%
Haushaltsnettoeinkommen	Unter 1.300	14	15,4 %
	1.300-1.700	9	9,9 %
	1.700-2.600	19	20,9 %
	2.600-3.600	17	18,7 %
	3.600-5.000	23	25,3 %
	5.000+	9	9,9 %
Gesamt		91	100,0 %

Tabelle 156: Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Haushaltsnettoeinkommen

	Bundesland		
	Thüringen		
		Anzahl	%
Haushaltsgröße	Eine Person	16	17,2 %
	Zwei Personen	30	32,3 %
	Drei Personen	22	23,7 %
	Vier Personen	15	16,1 %
	Fünf Personen	7	7,5 %
	Mehr als fünf Personen	3	3,2 %
Gesamt		93	100,0 %

Tabelle 157: Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Haushaltsgröße

	Bundesland		
	Thüringen		
		Anzahl	%
Berufsabschluss	In Ausbildung/Studium/ Schule	15	16,1 %
	Berufsfachschule/Ausbildung	24	25,8 %
	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	27	29,0 %
	Master, Diplom oder höher	27	29,0 %
Gesamt		93	100,0 %

Tabelle 158: Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Berufsabschluss

	Bundesland		
	Thüringen		
		Anzahl	%
Berufssituation	In Ausbildung/Studium	20	21,5 %
	Berufstätig	69	74,2 %
	Nicht berufstätig	1	1,1 %
	Rente/Pension	3	3,2 %
Gesamt		93	100,0 %

Tabelle 159: Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Berufssituation

## 3.2 Antwortverhalten getrennt nach Wohnort je Bundesland

In den folgenden Tabellen wird das Antwortverhalten nach Stadt und Land je Bundesland und je Szenario dargestellt. Dabei sind in den Tabellen die jeweiligen Mittelwerte des Antwortverhaltens festgehalten. Zusätzlich wurde als voraussetzungsfreies Verfahren

ein Mann-Whitney-U-Test durchgeführt, um zu prüfen ob die zentralen Tendenzen zwischen Stadt und Land unterschiedlich sind.

### 3.2.1 Baden-Württemberg

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum	z	r
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)		
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,62 (1,741)	3,76 (1,722)	2,73 (1,613)	-3,995***	.21
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,34 (1,583)	4,35 (1,561)	4,21 (1,730)	-0,433	
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,56 (1,629)	3,50 (1,609)	3,98 (1,720)	-1,941	
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,37 (1,384)	4,42 (1,340)	4,06 (1,630)	-1,255	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,38 (1,781)	3,50 (1,790)	2,55 (1,487)	-3,488***	.19
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,47 (1,411)	4,40 (1,434)	4,94 (1,156)	-2,594**	.14
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,70 (1,508)	3,78 (1,501)	3,18 (1,467)	-2,585*	.14
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,27 (1,681)	3,27 (1,677)	3,29 (1,724)	-0,081	
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,08 (1,496)	4,10 (1,476)	3,94 (1,630)	-0,564	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,38 (1,547)	4,32 (1,568)	4,76 (1,350)	-1,859	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,13 (1,719)	4,12 (1,713)	4,15 (1,775)	-0,242	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)					

Tabelle 160: Baden-Württemberg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen



	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,46 (0,884)	5,45 (0,922)	5,55 (0,574)	-0,200	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,65 (1,621)	3,64 (1,625)	3,74 (1,607)	-0,400	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,06 (0,947)	5,05 (0,951)	5,13 (0,921)	-0,503	
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,66 (1,341)	4,60 (1,375)	5,08 (1,007)	-2,240*	.11
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,31 (1,895)	3,47 (1,892)	2,24 (1,548)	-4,325	.22
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	4,04 (1,489)	4,09 (1,467)	3,71 (1,601)	-1,467	
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,32 (1,688)	3,37 (1,671)	3,02 (1,783)	-1,497	
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne noch mal grundlegend verändern.	3,70 (1,724)	3,79 (1,706)	3,16 (1,754)	-2,249*	.12
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,11 (1,521)	4,04 (1,512)	4,56 (1,514)	-2,585*	.13
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 161: Baden-Württemberg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,51 (1,455)	4,61 (1,397)	3,92 (1,688)	-2,734**	.14
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,51 (1,447)	2,53 (1,443)	2,39 (1,484)	-0,733	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,79 (1,638)	3,86 (1,618)	3,32 (1,708)	-2,023*	.10
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,26 (1,639)	3,23 (1,607)	3,41 (1,846)	-0,515	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,94 (1,533)	3,91 (1,531)	4,16 (1,541)	-1,220	
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,08 (1,768)	4,16 (1,725)	3,52 (1,965)	-2,329*	.12
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	1,89 (1,226)	1,85 (1,198)	2,15 (1,377)	-1,539	
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,95 (1,329)	5,00 (1,305)	4,67 (1,465)	-1,668	
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,41 (1,649)	3,23 (1,590)	4,57 (1,568)	-5,241***	.27
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,58 (1,460)	4,66 (1,434)	4,02 (1,523)	-2,940**	.16
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)					

Tabelle 162: Baden-Württemberg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

## 3.2.2 Bayern

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,56 (1,857)	3,85 (1,821)	3,29 (1,849)	-9,469***	.15
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,43 (1,695)	4,56 (1,614)	4,31 (1,759)	-4,054***	.07
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,41 (1,773)	3,14 (1,708)	3,66 (1,796)	-8,592***	.14
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,53 (1,423)	4,68 (1,282)	4,39 (1,530)	-4,546***	.07
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,44 (1,848)	3,79 (1,772)	3,10 (1,856)	-11,457***	.18
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,61 (1,391)	4,54 (1,374)	4,68 (1,404)	-3,988***	0.7
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,51 (1,671)	3,81 (1,572)	3,24 (1,714)	-9,800***	.17
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,15 (1,710)	3,13 (1,675)	3,17 (1,742)	-0,479	
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,24 (1,625)	4,26 (1,599)	4,23 (1,649)	-0,032	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,27 (1,675)	4,19 (1,636)	4,35 (1,706)	-4,376***	.07
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,13 (1,726)	4,18 (1,679)	4,07 (1,769)	-1,431	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)					

Tabelle 163: Bayern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,39 (1,054)	5,42 (0,991)	5,35 (1,109)	-1,231	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,41 (1,714)	3,32 (1,673)	3,49 (1,747)	-3,020**	.05
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,23 (0,995)	5,16 (1,000)	5,29 (0,987)	-5,309***	.08
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,18 (1,995)	3,48 (2,007)	2,91 (1,947)	-8,623***	.14
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,90 (1,582)	4,04 (1,517)	3,76 (1,630)	-4,965***	.08
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,30 (1,678)	3,50 (1,636)	3,10 (1,694)	-7,638***	.12
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,57 (1,825)	3,96 (1,717)	3,21 (1,849)	-12,054***	.20
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	3,99 (1,670)	3,54 (1,636)	4,39 (1,595)	-16,003***	.26
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

**Tabelle 164: Bayern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten**

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,57 (1,538)	4,73 (1,427)	4,43 (1,623)	-5,117***	.08
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,48 (1,511)	2,44 (1,454)	2,52 (1,561)	-0,706	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,90 (1,713)	4,03 (1,662)	3,79 (1,752)	-3,890***	.06
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,14 (1,786)	3,08 (1,724)	3,20 (1,842)	1,409	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,69 (1,667)	3,77 (1,625)	3,62 (1,703)	-2,483*	.04
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,06 (1,854)	4,68 (1,622)	3,47 (1,869)	-20,445***	.33
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,12 (1,484)	1,93 (1,355)	2,29 (1,576)	-7,409***	.12
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,80 (1,584)	4,99 (1,454)	4,62 (1,678)	-6,938***	.11
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,55 (1,822)	2,92 (1,706)	4,13 (1,731)	-19,778***	.33
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,58 (1,590)	4,72 (1,514)	4,44 (1,648)	-4,734***	.08
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)					

Tabelle 165: Bayern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

### 3.2.3 Berlin

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	4,24 (1,739)
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,70 (1,479)
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	2,56 (1,647)
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,85 (1,064)
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,86 (1,685)
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,46 (1,303)
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,91 (1,505)
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,34 (1,648)
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	3,97 (1,558)
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,23 (1,679)
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,42 (1,600)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)	

**Tabelle 166: Berlin – Antwortverhalten Stadt – Szenario 1 Wohnen und Bauen**

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,56 (0,846)
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,49 (1,686)
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	4,93 (1,037)
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,31 (1,545)

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,79 (1,881)
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	4,26 (1,522)
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,73 (1,595)
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	4,41 (1,560)
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	3,49 (1,627)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)	

Tabelle 167: Berlin – Antwortverhalten Stadt – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,91 (1,298)
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,35 (1,376)
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	4,01 (1,672)
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,02 (1,749)
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,89 (1,762)
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	5,39 (1,129)
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	1,73 (1,267)
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	5,35 (1,181)
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	2,54 (1,668)
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,64 (1,583)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)	

Tabelle 168: Berlin – Antwortverhalten Stadt – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

### 3.2.4 Brandenburg

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,00 (1,828)	3,67 (2,060)	2,88 (1,775)	-1,415	
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,10 (1,850)	5,09 (0,944)	3,94 (1,912)	-1,641	
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,64 (1,794)	2,75 (1,485)	3,81 (1,807)	-1,783	
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	5,20 (1,011)	4,92 (0,996)	5,25 (1,013)	-1,362	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,00 (1,861)	3,82 (1,779)	2,87 (1,852)	-1,737	
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,55 (1,500)	3,91 (1,375)	4,67 (1,503)	-1,917	
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,59 (1,817)	4,67 (1,225)	3,44 (1,842)	-1,782	
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,04 (1,701)	2,70 (1,160)	3,09 (1,769)	-0,354	
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	3,95 (1,786)	4,18 (1,401)	3,90 (1,853)	-0,236	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,19 (1,747)	4,20 (1,751)	4,19 (1,760)	-0,055	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	3,97 (1,739)	3,67 (1,775)	4,03 (1,741)	-0,611	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schiebergleiter an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 169: Brandenburg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen



	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,33 (1,037)	5,33 (0,888)	5,33 (1,066)	-0,187	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,26 (1,844)	3,50 (2,014)	3,22 (1,830)	-0,580	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,00 (1,173)	4,64 (1,206)	5,06 (1,166)	-1,248	
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,78 (1,492)	3,64 (1,567)	4,97 (1,403)	-2,893**	.33
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,56 (1,946)	4,64 (1,629)	3,38 (1,947)	-1,947	
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	4,09 (1,576)	3,80 (1,751)	4,14 (1,558)	-0,572	
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,17 (1,681)	3,33 (1,371)	3,14 (1,740)	-0,572	
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,59 (1,927)	4,90 (1,197)	3,39 (1,944)	-2,147*	.25
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,07 (1,730)	3,58 (1,881)	4,16 (1,703)	-1,091	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 170: Brandenburg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,64 (1,494)	5,00 (0,816)	4,59 (1,572)	-0,276	
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,32 (1,378)	2,40 (1,578)	2,30 (1,358)	-0,040	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,90 (1,762)	3,40 (2,171)	3,98 (1,692)	-0,713	
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,08 (1,836)	3,36 (1,629)	3,03 (1,877)	-0,788	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	4,01 (1,814)	4,00 (1,732)	4,02 (1,839)	-0,414	
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,16 (2,003)	5,36 (1,206)	3,97 (2,043)	-2,225*	.25
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	1,71 (1,234)	1,73 (1,421)	1,71 (1,214)	-0,685	
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	5,01 (1,409)	5,45 (,820)	4,93 (1,482)	-0,944	
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,69 (1,994)	2,22 (1,716)	3,91 (1,949)	-2,417*	.30
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,71 (1,466)	5,09 (1,221)	4,64 (1,507)	-0,883	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 171: Brandenburg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

### 3.2.5 Bremen

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,38 (1,952)
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,37 (1,637)
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,13 (1,632)
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,57 (1,363)
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,68 (1,756)
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,36 (1,364)
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	4,10 (1,483)
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,59 (1,681)
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,04 (1,718)
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,75 (1,511)
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,75 (1,622)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)	

Tabelle 172: Bremen – Antwortverhalten Stadt – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,39 (0,941)
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	4,08 (1,692)
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,08 (1,100)
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	5,09 (0,750)
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,95 (2,011)

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	4,00 (1,567)
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,83 (1,685)
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	4,17 (1,586)
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	3,82 (1,435)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)	

**Tabelle 173: Bremen – Antwortverhalten Stadt – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten**

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,33 (1,572)
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,86 (1,457)
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,96 (1,637)
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,78 (1,704)
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,70 (1,809)
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	5,09 (1,311)
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,37 (1,583)
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	5,17 (1,114)
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,26 (1,602)
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,50 (1,249)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)	

**Tabelle 174: Bremen – Antwortverhalten Stadt – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten**

### 3.2.6 Hamburg

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,99 (1,704)
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,71 (1,498)
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	2,51 (1,449)
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,93 (1,080)
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	4,30 (1,652)
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,55 (1,356)
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,96 (1,532)
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,20 (1,623)
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,15 (1,562)
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,30 (1,616)
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,34 (1,606)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)	

Tabelle 175: Hamburg – Antwortverhalten Stadt – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,41 (0,963)
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,64 (1,653)
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,01 (1,033)
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,49 (1,452)
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,60 (1,863)

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,95 (1,535)
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,65 (1,589)
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,98 (1,650)
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	3,41 (1,575)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)	

**Tabelle 176: Hamburg – Antwortverhalten Stadt – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten**

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,60 (1,457)
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,51 (1,505)
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,78 (1,639)
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	2,98 (1,592)
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,95 (1,624)
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	5,31 (1,127)
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	1,80 (1,295)
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	5,24 (1,268)
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	2,46 (1,569)
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,54 (1,526)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)	

**Tabelle 177: Hamburg – Antwortverhalten Stadt – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten**

## 3.2.7 Hessen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,43 (1,827)	3,52 (1,819)	3,04 (1,824)	-2,094*	.10
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,14 (1,746)	4,18 (1,734)	3,91 (1,794)	-1,238	
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,38 (1,766)	3,25 (1,748)	4,00 (1,736)	-3,326**	.16
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,53 (1,381)	4,50 (1,410)	4,72 (1,213)	-1,006	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,58 (1,839)	3,75 (1,786)	2,73 (1,882)	-4,502***	.21
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,50 (1,404)	4,44 (1,403)	4,82 (1,377)	-2,550*	.12
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,52 (1,584)	3,59 (1,570)	3,13 (1,613)	-2,207*	.11
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,34 (1,661)	3,42 (1,653)	2,90 (1,649)	-2,417*	.11
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	3,94 (1,607)	3,99 (1,561)	3,73 (1,803)	0,888	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,30 (1,645)	4,32 (1,621)	4,19 (1,770)	-0,271	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	3,93 (1,784)	3,93 (1,773)	3,93 (1,848)	-0,075	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)					

Tabelle 178: Hessen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,40 (0,883)	5,39 (0,888)	5,43 (0,865)	-0,267	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,63 (1,691)	3,62 (1,676)	3,70 (1,774)	-0,431	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,03 (0,998)	4,99 (1,010)	5,27 (0,907)	-2,513*	.12
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,77 (1,344)	4,75 (1,326)	4,85 (1,433)	-1,209	
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,29 (1,914)	3,37 (1,918)	2,92 (1,862)	-1,798	
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	4,00 (1,509)	3,99 (1,501)	4,08 (1,556)	-0,640	
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,43 (1,646)	3,55 (1,629)	2,81 (1,600)	-3,634***	.17
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,66 (1,734)	3,79 (1,704)	2,99 (1,736)	-3,579***	.17
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,16 (1,612)	4,00 (1,635)	4,94 (1,239)	-4,746***	.22
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 179: Hessen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten



	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,53 (1,557)	4,59 (1,526)	4,27 (1,690)	-1,357	
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,32 (1,463)	2,32 (1,464)	2,31 (1,469)	-0,044	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,89 (1,682)	3,89 (1,692)	3,85 (1,641)	-0,390	
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,08 (1,805)	3,05 (1,809)	3,22 (1,789)	-0,725	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,68 (1,628)	3,70 (1,621)	3,59 (1,672)	-0,496	
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,36 (1,728)	4,60 (1,612)	3,21 (1,819)	-6,147***	.28
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	1,99 (1,346)	2,01 (1,362)	1,93 (1,268)	-0,166	
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,93 (1,364)	4,98 (1,318)	4,65 (1,554)	-1,689	
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,25 (1,769)	3,10 (1,741)	3,95 (1,751)	-3,679***	.18
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,42 (1,680)	4,47 (1,649)	4,18 (1,825)	-1,119	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)					

Tabelle 180: Hessen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

### 3.2.8 Mecklenburg-Vorpommern

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,20 (1,823)	4,56 (1,365)	2,98 (1,797)	-3,083**	.29
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,03 (1,978)	5,31 (0,855)	3,84 (2,027)	-2,246*	.22
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,58 (1,877)	3,40 (1,765)	3,61 (1,902)	-0,247	
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,67 (1,479)	4,87 (0,957)	4,63 (1,551)	-0,154	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,20 (1,848)	4,29 (1,448)	3,00 (1,849)	-2,754**	.26
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,51 (1,641)	4,43 (1,869)	4,53 (1,615)	-0,098	
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,35 (1,738)	4,40 (1,121)	3,17 (1,764)	-2,480*	.24
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,05 (1,718)	2,94 (1,600)	3,07 (1,747)	-0,133	
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	3,85 (1,728)	4,53 (1,060)	3,73 (1,795)	-1,385	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,40 (1,643)	4,65 (1,367)	4,36 (1,688)	-0,164	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	3,83 (1,865)	3,94 (1,638)	3,81 (1,909)	-0,209	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schiebergleiter an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)					

Tabelle 181: Mecklenburg-Vorpommern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,15 (1,250)	5,50 (0,632)	5,09 (1,317)	-0,882	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,91 (1,735)	3,80 (1,521)	3,93 (1,771)	-0,462	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,21 (1,013)	5,18 (0,636)	5,21 (1,066)	-1,006	
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,67 (1,454)	4,25 (1,342)	4,74 (1,467)	-1,743	
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	2,39 (1,772)	3,81 (1,870)	2,16 (1,650)	-3,307**	.31
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,68 (1,810)	3,60 (1,882)	3,69 (1,808)	-0,225	
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,09 (1,627)	3,21 (1,626)	3,07 (1,635)	-0,349	
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,24 (1,988)	3,42 (2,021)	3,22 (1,994)	-0,152	
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,73 (1,466)	4,29 (1,359)	4,80 (1,477)	-1,833	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 182: Mecklenburg-Vorpommern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	3,84 (1,881)	4,13 (1,767)	3,79 (1,906)	-0,410	
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,44 (1,610)	2,36 (1,336)	2,46 (1,654)	-0,113	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,40 (1,938)	3,71 (1,816)	3,36 (1,962)	-0,725	
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,56 (1,923)	3,62 (1,668)	3,54 (1,973)	-0,018	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,66 (1,880)	3,67 (1,826)	3,66 (1,896)	-0,105	
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	3,72 (2,002)	5,18 (1,131)	3,47 (2,016)	-3,181 **	.30
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,37 (1,582)	1,88 (1,025)	2,46 (1,650)	-0,898	
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,12 (1,845)	5,27 (0,961)	3,93 (1,890)	-2,524*	.25
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,90 (1,859)	2,20 (1,207)	4,17 (1,804)	-3,706***	.36
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,21 (1,766)	4,40 (1,549)	4,18 (1,806)	-0,428	

\*\*\* p<.001 (hochsignifikant); \*\* p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant)  
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  
Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)

Tabelle 183: Mecklenburg-Vorpommern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

## 3.2.9 Niedersachsen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,09 (1,786)	3,34 (1,820)	2,82 (1,711)	-3,017**	.14
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,30 (1,716)	4,40 (1,693)	4,19 (1,736)	-1,434	
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,53 (1,744)	3,22 (1,732)	3,85 (1,702)	-3,801***	.18
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,39 (1,456)	4,33 (1,468)	4,47 (1,441)	-1,076	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,21 (1,814)	3,69 (1,826)	2,70 (1,662)	-5,816***	.27
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,55 (1,418)	4,47 (1,414)	4,62 (1,420)	-1,385	
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,46 (1,595)	3,61 (1,555)	3,30 (1,625)	-1,940	
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,18 (1,704)	3,30 (1,730)	3,06 (1,670)	-1,488	
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,04 (1,621)	4,06 (1,600)	4,02 (1,647)	-0,199	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,51 (1,536)	4,49 (1,556)	4,54 (1,517)	-0,290	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,07 (1,754)	4,01 (1,788)	4,13 (1,718)	-0,661	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)					

Tabelle 184: Niedersachsen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,37 (1,027)	5,43 (0,997)	5,31 (1,057)	-1,455	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,47 (1,733)	3,48 (1,730)	3,46 (1,741)	-0,075	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,08 (1,015)	5,02 (1,053)	5,15 (0,971)	-1,288	
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,81 (1,330)	4,78 (1,332)	4,84 (1,330)	-0,521	
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,27 (1,920)	3,60 (1,935)	2,91 (1,842)	-3,626***	.17
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,83 (1,556)	3,81 (1,488)	3,85 (1,627)	-0,511	
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,24 (1,671)	3,50 (1,674)	2,97 (1,627)	-3,419**	.16
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,59 (1,769)	3,72 (1,701)	3,45 (1,830)	-1,600	
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,18 (1,595)	3,85 (1,621)	4,53 (1,494)	-4,685***	.22
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 185: Niedersachsen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,54 (1,542)	4,53 (1,526)	4,54 (1,562)	-0,332	
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,48 (1,482)	2,43 (1,424)	2,54 (1,543)	-0,548	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,84 (1,643)	3,88 (1,636)	3,79 (1,652)	-0,633	
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,06 (1,732)	3,17 (1,716)	2,94 (1,744)	-1,617	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,78 (1,680)	3,80 (1,665)	3,76 (1,699)	-0,099	
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,02 (1,863)	4,31 (1,804)	3,71 (1,881)	-3,558***	.16
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,03 (1,400)	1,92 (1,320)	2,15 (1,476)	-1,761	
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,96 (1,343)	5,07 (1,278)	4,85 (1,406)	-1,838	
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,62 (1,774)	3,23 (1,715)	4,02 (1,749)	-4,841***	.23
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,53 (1,596)	4,62 (1,518)	4,43 (1,677)	-0,827	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)					

Tabelle 186: Niedersachsen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

### 3.2.10 Nordrhein-Westfalen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,52 (1,718)	3,55 (1,714)	2,36 (1,499)	-2,718**	.12
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,16 (1,694)	4,16 (1,693)	4,14 (1,791)	-0,052	
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,44 (1,709)	3,43 (1,713)	3,85 (1,573)	-0,855	
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,36 (1,381)	4,36 (1,371)	4,15 (1,772)	-0,107	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,48 (1,806)	3,53 (1,798)	1,69 (1,109)	-3,632***	.16
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,31 (1,460)	4,30 (1,463)	4,77 (1,301)	-1,188	
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,81 (1,493)	3,82 (1,494)	3,62 (1,502)	-0,446	
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,26 (1,707)	3,27 (1,701)	2,69 (1,888)	-1,328	
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	3,94 (1,554)	3,94 (1,548)	4,18 (1,834)	-0,717	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,11 (1,689)	4,11 (1,694)	4,29 (1,541)	-0,300	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,07 (1,686)	4,06 (1,688)	4,38 (1,660)	-7,89	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberregler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 187: Nordrhein-Westfalen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen



	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,39 (0,929)	5,40 (0,931)	5,15 (0,801)	-1,645	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,57 (1,659)	3,58 (1,656)	3,00 (1,710)	-1,228	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	4,81 (1,106)	4,81 (1,113)	5,07 (0,829)	-0,647	
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,57 (1,398)	4,56 (1,406)	5,00 (1,000)	-0,964	
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,64 (1,908)	3,69 (1,901)	2,00 (1,414)	-3,086**	.14
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	4,04 (1,543)	4,04 (1,536)	3,70 (1,947)	-0,394	
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,38 (1,699)	3,40 (1,702)	2,64 (1,447)	-1,668	
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,81 (1,781)	3,84 (1,777)	2,42 (1,379)	-2,766**	.12
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	3,72 (1,649)	3,70 (1,643)	4,36 (1,859)	-1,410	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 188: Nordrhein-Westfalen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,59 (1,518)	4,59 (1,524)	4,73 (1,272)	-0,014	
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,43 (1,459)	2,43 (1,455)	2,54 (1,664)	-0,107	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,84 (1,696)	3,85 (1,696)	3,73 (1,737)	-0,274	
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,13 (1,715)	3,14 (1,717)	2,85 (1,676)	-0,574	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,71 (1,638)	3,70 (1,647)	4,00 (1,291)	-0,575	
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,50 (1,636)	4,54 (1,621)	3,36 (1,823)	-2,489*	.11
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	1,78 (1,224)	1,79 (1,235)	1,54 (0,660)	-0,105	
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	5,06 (1,339)	5,06 (1,335)	4,77 (1,536)	-0,857	
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,18 (1,742)	3,15 (1,743)	4,31 (1,316)	-2,470**	.11
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,57 (1,546)	4,56 (1,556)	4,80 (1,033)	-0,019	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 189: Nordrhein-Westfalen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

## 3.2.11 Rheinland-Pfalz

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,58 (1,767)	3,61 (1,750)	3,53 (1,830)	-0,265	
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,02 (1,782)	4,00 (1,728)	4,06 (1,933)	-0,453	
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,53 (1,644)	3,21 (1,579)	4,28 (1,571)	-3,132**	.30
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,23 (1,416)	4,19 (1,449)	4,31 (1,355)	-0,226	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,28 (1,746)	3,55 (1,713)	2,67 (1,689)	-2,386*	.23
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,29 (1,554)	4,11 (1,638)	4,68 (1,296)	-1,486	
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,43 (1,558)	3,50 (1,512)	3,29 (1,675)	-0,610	
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,22 (1,615)	3,43 (1,676)	2,67 (1,322)	-2,075*	.20
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,09 (1,554)	3,94 (1,560)	4,39 (1,519)	-1,488	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,50 (1,596)	4,63 (1,600)	4,21 (1,572)	-1,673	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,06 (1,670)	4,15 (1,690)	3,88 (1,635)	-0,841	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 190: Rheinland-Pfalz – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,32 (1,050)	5,39 (0,989)	5,17 (1,175)	-1,178	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,81 (1,639)	3,82 (1,619)	3,79 (1,709)	-0,049	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	4,75 (1,203)	4,68 (1,232)	4,91 (1,138)	-0,892	
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,99 (1,244)	4,82 (1,284)	5,38 (1,070)	-2,528*	.25
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,43 (2,037)	3,79 (2,042)	2,67 (1,831)	-2,511*	.25
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,79 (1,512)	3,79 (1,463)	3,79 (1,635)	-0,149	
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,32 (1,584)	3,69 (1,535)	2,52 (1,395)	-3,565***	.35
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,84 (1,574)	4,12 (1,452)	3,19 (1,674)	-2,648**	.26
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,29 (1,499)	4,13 (1,521)	4,63 (1,416)	-1,837	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 191: Rheinland-Pfalz – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,71 (1,376)	4,83 (1,260)	4,47 (1,581)	-0,805	
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,52 (1,566)	2,57 (1,604)	2,44 (1,501)	-0,235	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,76 (1,638)	3,83 (1,569)	3,61 (1,801)	-0,442	
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,48 (1,744)	3,38 (1,745)	3,69 (1,749)	-0,853	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,78 (1,567)	3,81 (1,638)	3,71 (1,419)	-0,423	
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	3,60 (1,871)	3,88 (1,890)	2,94 (1,676)	-2,438*	.23
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	1,87 (1,335)	1,72 (1,271)	2,21 (1,431)	-2,013*	.20
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,89 (1,421)	5,05 (1,335)	4,48 (1,573)	-2,017*	.20
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,62 (1,684)	3,47 (1,712)	3,94 (1,605)	-1,210	
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,75 (1,466)	4,86 (1,417)	4,53 (1,565)	-1,035	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 192: Rheinland-Pfalz – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

### 3.2.12 Saarland

Anmerkung: Im Saarland kommen alle Befragten aus dem städtischen Raum.

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,09 (1,726)
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	3,97 (1,676)
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,75 (1,669)
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,35 (1,465)
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,20 (1,665)
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,58 (1,278)
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,25 (1,590)
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,27 (1,660)
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	3,83 (1,611)
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,34 (1,603)
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	3,74 (1,883)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieber an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)	

Tabelle 193: Saarland – Antwortverhalten Stadt – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,34 (1,052)
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,53 (1,673)
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	4,87 (1,189)
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	5,10 (1,155)

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	2,92 (1,890)
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,65 (1,577)
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,54 (1,549)
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,55 (1,753)
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,25 (1,428)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)	

Tabelle 194: Saarland – Antwortverhalten Stadt – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer Raum
	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,36 (1,486)
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,77 (1,568)
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	4,04 (1,600)
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,29 (1,766)
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,75 (1,581)
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,02 (1,804)
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,23 (1,544)
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,57 (1,614)
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,72 (1,795)
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,29 (1,582)
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)	

Tabelle 195: Saarland – Antwortverhalten Stadt – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

### 3.2.13 Sachsen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,25 (1,753)	3,49 (1,747)	2,86 (1,701)	-2,698**	.17
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,08 (1,827)	4,34 (1,731)	3,64 (1,906)	-2,609**	.17
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,37 (1,780)	2,93 (1,717)	4,12 (1,634)	-4,965***	.32
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,66 (1,319)	4,74 (1,258)	4,51 (1,410)	-1,223	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,32 (1,842)	3,53 (1,816)	2,97 (1,843)	-2,463*	.16
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,55 (1,349)	4,42 (1,361)	4,76 (1,306)	-2,112*	.14
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,36 (1,612)	3,66 (1,521)	2,84 (1,644)	-3,489***	.24
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,63 (1,726)	3,60 (1,751)	3,67 (1,691)	-0,285	
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	3,82 (1,630)	3,95 (1,572)	3,60 (1,712)	-1,478	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,39 (1,667)	4,32 (1,683)	4,51 (1,642)	-0,842	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,05 (1,724)	4,28 (1,655)	3,66 (1,778)	-2,788**	.18

\*\*\* p<.001 (hochsignifikant); \*\* p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant)  
Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  
Bitte bewege den Schieberregler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)

Tabelle 196: Sachsen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen



	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,35 (0,895)	5,46 (0,870)	5,16 (0,911)	-3,111**	.20
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,68 (1,695)	3,66 (1,637)	3,73 (1,799)	-0,383	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	4,96 (1,090)	4,87 (1,208)	5,13 (0,837)	-1,151	
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,64 (1,340)	4,52 (1,379)	4,85 (1,253)	-2,025*	.13
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,09 (1,949)	3,59 (1,898)	2,26 (1,752)	-5,099***	.33
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,81 (1,506)	4,05 (1,486)	3,41 (1,460)	-3,335**	.21
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,24 (1,615)	3,31 (1,566)	3,11 (1,701)	-1,098	
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,49 (1,794)	3,81 (1,796)	2,98 (1,677)	-3,237**	.21
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,01 (1,664)	3,62 (1,698)	4,69 (1,363)	-4,832***	.31
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 197: Sachsen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,31 (1,598)	4,37 (1,582)	4,20 (1,629)	-0,761	
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,51 (1,447)	2,53 (1,425)	2,46 (1,493)	-0,530	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,81 (1,662)	3,81 (1,681)	3,80 (1,641)	-0,138	
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,33 (1,835)	3,09 (1,773)	3,72 (1,877)	-2,463*	.16
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,64 (1,668)	3,66 (1,617)	3,61 (1,759)	-0,164	
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,53 (1,751)	4,98 (1,496)	3,78 (1,893)	-5,199	
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,14 (1,448)	2,05 (1,373)	2,30 (1,561)	-1,446	
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,62 (1,647)	4,99 (1,522)	3,99 (1,665)	-5,073***	.36
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,37 (1,762)	2,78 (1,642)	4,33 (1,521)	-6,449***	.42
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,33 (1,633)	4,38 (1,675)	4,25 (1,567)	-0,854	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 198: Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

## 3.2.14 Sachsen-Anhalt

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,17 (1,896)	3,59 (1,803)	3,03 (1,915)	-1,250	
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	3,73 (1,933)	4,20 (1,683)	3,59 (1,992)	-1,156	
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	4,20 (1,865)	3,15 (1,848)	4,53 (1,755)	-3,000**	.29
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,65 (1,448)	4,44 (1,583)	4,71 (1,407)	-0,886	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	2,94 (1,789)	3,58 (1,677)	2,75 (1,786)	-2,295*	.22
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,63 (1,429)	4,15 (1,567)	4,78 (1,355)	-1,907	
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,26 (1,675)	3,83 (1,466)	3,08 (1,706)	-1,917	
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,47 (1,844)	3,76 (1,615)	3,38 (1,907)	-1,015	
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	3,66 (1,745)	3,40 (1,708)	3,75 (1,760)	-0,830	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,74 (1,419)	4,46 (1,503)	4,83 (1,386)	-1,215	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	3,58 (1,932)	3,64 (2,004)	3,56 (1,919)	-0,315	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)					

Tabelle 199: Sachsen-Anhalt – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,09 (1,303)	5,00 (1,442)	5,12 (1,265)	-0,238	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	4,01 (1,636)	4,15 (1,610)	3,96 (1,651)	-0,490	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,03 (1,061)	4,85 (0,925)	5,08 (1,098)	-1,506	
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	5,05 (1,244)	4,50 (1,421)	5,22 (1,142)	-2,701**	.26
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	2,71 (1,915)	3,58 (1,901)	2,45 (1,851)	-2,356*	.22
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,80 (1,715)	4,28 (1,621)	3,65 (1,726)	-1,459	
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,61 (1,805)	3,70 (1,540)	3,58 (1,890)	-0,473	
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,31 (1,914)	4,58 (1,474)	2,88 (1,862)	-3,694***	.37
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,82 (1,503)	3,59 (1,693)	5,20 (1,218)	-4,524**	.42
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 200: Sachsen-Anhalt – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,37 (1,596)	4,35 (1,548)	4,38 (1,622)	-0,319	
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,40 (1,585)	2,00 (1,277)	2,55 (1,667)	-1,147	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,97 (1,643)	3,89 (1,739)	4,00 (1,620)	-0,251	
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,30 (1,877)	3,44 (1,710)	3,26 (1,934)	-0,597	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,82 (1,726)	3,80 (1,732)	3,83 (1,735)	-0,048	
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	3,95 (1,941)	5,21 (1,197)	3,53 (1,963)	-3,901 ***	.37
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,32 (1,608)	1,50 (0,882)	2,60 (1,703)	-3,432 **	.33
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,25 (1,893)	4,88 (1,536)	4,06 (1,958)	-1,687	
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,79 (1,772)	2,50 (1,273)	4,22 (1,711)	-4,245 ***	42
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,31 (1,688)	4,32 (1,756)	4,31 (1,679)	0,000	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)					

Tabelle 201: Sachsen-Anhalt – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

### 3.2.15 Schleswig-Holstein

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,34 (1,832)	3,78 (1,803)	3,10 (1,806)	-3,868***	.19
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,34 (1,669)	4,46 (1,641)	4,27 (1,683)	-1,174	
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,38 (1,808)	3,06 (1,723)	3,55 (1,834)	-2,365*	.12
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,55 (1,416)	4,45 (1,445)	4,60 (1,399)	-1,037	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,28 (1,922)	3,56 (1,858)	3,13 (1,944)	-2,254*	.11
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,59 (1,456)	4,56 (1,331)	4,60 (1,526)	-1,154	
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,35 (1,604)	3,56 (1,459)	3,23 (1,669)	-1,387	
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,18 (1,765)	3,28 (1,725)	3,13 (1,788)	-0,870	
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,06 (1,692)	4,01 (1,552)	4,08 (1,769)	-1,129	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,37 (1,659)	4,40 (1,549)	4,36 (1,718)	-0,284	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,06 (1,832)	4,09 (1,764)	4,04 (1,871)	-0,008	
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schiebergler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)					

Tabelle 202: Schleswig-Holstein – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,46 (0,914)	5,45 (0,866)	5,46 (0,941)	-0,583	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,58 (1,686)	3,77 (1,649)	3,47 (1,700)	-1,661	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	5,14 (1,040)	5,02 (1,013)	5,21 (1,050)	-2,596**	.13
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,75 (1,401)	4,49 (1,387)	4,89 (1,390)	-3,589***	.18
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	2,90 (1,841)	3,11 (1,890)	2,79 (1,809)	-1,481	
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,86 (1,588)	4,01 (1,506)	3,78 (1,630)	-1,124	
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,20 (1,635)	3,42 (1,531)	3,08 (1,678)	-2,287*	.11
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,28 (1,845)	3,49 (1,698)	3,17 (1,914)	-1,813	
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,03 (1,646)	3,60 (1,603)	4,26 (1,625)	-4,055***	.20
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) – 6 (Zustimmung)					

Tabelle 203: Schleswig-Holstein – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,36 (1,676)	4,48 (1,664)	4,29 (1,683)	-1,348	
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,52 (1,502)	2,51 (1,553)	2,52 (1,473)	-0,373	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,60 (1,775)	3,70 (1,655)	3,54 (1,841)	-0,747	
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,03 (1,718)	3,16 (1,705)	2,96 (1,725)	-1,272	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,76 (1,656)	3,85 (1,568)	3,70 (1,706)	-0,723	
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,08 (1,844)	4,78 (1,461)	3,69 (1,919)	-5,731 ***	.28
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,17 (1,485)	1,81 (1,192)	2,37 (1,594)	-3,556 ***	.18
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	5,02 (1,378)	5,28 (1,058)	4,88 (1,510)	-2,076 *	.10
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,69 (1,768)	3,36 (1,679)	3,87 (1,791)	-2,880 **	.14
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,34 (1,652)	4,56 (1,559)	4,22 (1,694)	-1,994 *	.10
*** p<.001 (hochsignifikant); ** p<.01 (sehr signifikant); p<.05 (signifikant) Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)					

Tabelle 204: Schleswig-Holstein – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten



## 3.2.16 Thüringen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,48 (1,800)	3,76 (1,814)	3,25 (1,776)	-1,274	
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	3,64 (1,835)	3,78 (1,776)	3,53 (1,891)	-0,549	
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,80 (1,807)	3,62 (1,846)	3,94 (1,784)	-0,854	
Ich finde es gut, wenn es auch in Wohngebieten vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,77 (1,284)	4,93 (1,141)	4,65 (1,391)	-0,772	
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,35 (1,839)	3,74 (1,788)	3,02 (1,836)	-1,726	
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,53 (1,485)	4,27 (1,566)	4,75 (1,391)	-1,535	
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,44 (1,572)	3,57 (1,577)	3,34 (1,578)	-0,669	
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,45 (1,771)	3,64 (1,693)	3,30 (1,832)	-0,888	
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	3,87 (1,737)	3,85 (1,748)	3,88 (1,745)	-0,097	
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,66 (1,543)	4,78 (1,370)	4,57 (1,676)	-0,016	
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	3,87 (1,646)	3,90 (1,707)	3,84 (1,612)	-0,236	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 205: Thüringen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	4,87 (1,384)	4,90 (1,428)	4,84 (1,361)	-0,381	
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	4,40 (1,452)	4,45 (1,484)	4,37 (1,439)	-0,348	
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut wurden.	4,86 (1,107)	4,85 (0,949)	4,86 (1,229)	-0,621	
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	5,13 (1,019)	4,92 (1,285)	5,29 (0,729)	-0,863	
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	2,72 (1,688)	2,95 (1,654)	2,53 (1,709)	-1,320	
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,58 (1,578)	3,93 (1,506)	3,30 (1,594)	-1,892	
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,50 (1,719)	3,66 (1,769)	3,37 (1,685)	-0,864	
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,54 (1,706)	3,72 (1,731)	3,40 (1,690)	-0,925	
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,67 (1,444)	4,13 (1,625)	5,10 (1,129)	-2,942 **	.31
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 206: Thüringen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Städtischer / Ländlicher Raum				
	Insgesamt	Städtischer Raum	Ländlicher Raum		
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	z	r
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,09 (1,753)	4,18 (1,738)	4,02 (1,778)	-0,301	
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,66 (1,634)	2,53 (1,485)	2,76 (1,750)	-0,342	
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,63 (1,650)	3,62 (1,695)	3,65 (1,631)	-0,087	
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,84 (1,773)	3,87 (1,800)	3,82 (1,769)	-0,157	
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,27 (1,683)	3,17 (1,562)	3,33 (1,779)	-0,441	
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,21 (1,723)	4,76 (1,546)	3,76 (1,744)	-2,982**	
Ich befürchte, dass ich mit einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,39 (1,615)	2,36 (1,581)	2,41 (1,657)	-0,035	
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	3,93 (1,950)	4,05 (2,013)	3,83 (1,913)	-0,788	
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,50 (1,904)	2,98 (1,888)	3,92 (1,828)	-2,375*	
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,35 (1,564)	4,18 (1,620)	4,49 (1,517)	-0,871	
<p>*** p&lt;.001 (hochsignifikant); ** p&lt;.01 (sehr signifikant); p&lt;.05 (signifikant)  Höchste Zustimmung in grün, niedrigste Zustimmung in orange hervorgehoben  Bitte bewege den Schieberegler an die richtige Stelle: 1 (Ablehnung) - 6 (Zustimmung)</p>					

Tabelle 207: Thüringen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

## 4 Antwortverhalten Gesamtdeutschland nach demografischen Gruppen

### 4.1 Geschlecht

	Geschlecht		
	Weiblich	Männlich	Divers
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,66 (1,787)	3,24 (1,869)	4,40 (1,666)
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,36 (1,661)	4,25 (1,778)	4,74 (1,562)
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,44 (1,744)	3,33 (1,784)	3,47 (1,860)
Ich finde es gut, wenn es auch im Wohngebiet vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,56 (1,360)	4,47 (1,468)	4,60 (1,291)
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,57 (1,834)	3,19 (1,815)	4,09 (1,739)
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,51 (1,403)	4,61 (1,429)	4,45 (1,469)
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,68 (1,593)	3,26 (1,661)	3,57 (1,640)
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,25 (1,696)	3,18 (1,732)	3,45 (1,772)
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,21 (1,553)	3,88 (1,747)	4,40 (1,552)
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,39 (1,625)	4,18 (1,693)	3,98 (1,763)
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,21 (1,695)	3,81 (1,801)	4,18 (1,916)

Tabelle 208: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Geschlecht – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Geschlecht		
	Weiblich	Männlich	Divers
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,48 (0,872)	5,19 (1,242)	5,28 (1,241)
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,65 (1,672)	3,34 (1,729)	4,06 (1,685)
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut werden.	5,21 (0,939)	4,96 (1,176)	5,03 (1,150)
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,78 (1,330)	4,66 (1,424)	4,41 (1,488)
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,30 (1,963)	3,03 (1,944)	3,68 (2,079)
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,86 (1,563)	3,96 (1,580)	3,88 (1,593)
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,30 (1,686)	3,36 (1,639)	3,94 (1,727)
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,68 (1,803)	3,48 (1,798)	3,82 (1,828)
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,07 (1,627)	3,94 (1,659)	4,42 (1,531)

Tabelle 209: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Geschlecht – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Geschlecht		
	Weiblich	Männlich	Divers
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,56 (1,530)	4,46 (1,578)	4,45 (1,640)
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,48 (1,491)	2,46 (1,506)	2,21 (1,450)
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,70 (1,705)	4,10 (1,665)	3,80 (1,799)
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,21 (1,764)	3,06 (1,760)	3,66 (1,846)
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,61 (1,671)	3,93 (1,620)	3,19 (1,767)
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,09 (1,849)	4,26 (1,781)	4,10 (1,994)
Ich befürchte, dass ich mir einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,05 (1,409)	2,11 (1,509)	2,39 (1,547)
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,92 (1,438)	4,67 (1,683)	4,82 (1,713)
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,50 (1,801)	3,45 (1,812)	4,08 (1,762)
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,57 (1,562)	4,40 (1,662)	4,61 (1,582)

Tabelle 210: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Geschlecht – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

## 4.2 Altersgruppen

	Altersgruppen		
	Jünger	Mittel	Älter
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,80 (1,728)	3,49 (1,845)	3,04 (1,847)
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,27 (1,648)	4,36 (1,712)	4,30 (1,791)
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,44 (1,739)	3,40 (1,768)	3,35 (1,781)
Ich finde es gut, wenn es auch im Wohngebiet vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,41 (1,359)	4,53 (1,419)	4,76 (1,373)
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,51 (1,786)	3,47 (1,851)	3,12 (1,848)
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z.B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,30 (1,463)	4,61 (1,377)	4,76 (1,409)
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,68 (1,494)	3,45 (1,670)	3,55 (1,697)
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,62 (1,650)	3,10 (1,709)	2,95 (1,714)
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	3,94 (1,560)	4,10 (1,656)	4,36 (1,651)
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,45 (1,561)	4,22 (1,682)	4,45 (1,678)
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	3,92 (1,726)	4,06 (1,751)	4,44 (1,716)

Tabelle 211: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Altersgruppen – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Altersgruppen		
	Jünger	Mittel	Älter
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,40 (0,987)	5,36 (1,062)	5,34 (1,006)
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	3,77 (1,609)	3,48 (1,717)	3,29 (1,765)
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut werden.	4,96 (1,094)	5,15 (1,027)	5,31 (0,945)
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,59 (1,349)	4,75 (1,373)	4,95 (1,353)
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,82 (1,890)	3,07 (1,953)	2,50 (1,780)
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,97 (1,469)	3,92 (1,583)	3,61 (1,690)
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,26 (1,658)	3,34 (1,659)	3,44 (1,750)
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,61 (1,735)	3,67 (1,808)	3,26 (1,895)
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	3,82 (1,587)	4,10 (1,639)	4,06 (1,738)

Tabelle 212: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Altersgruppen – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten



	Altersgruppen		
	Jünger	Mittel	Älter
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,49 (1,475)	4,60 (1,557)	4,15 (1,643)
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,28 (1,394)	2,52 (1,506)	2,74 (1,645)
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,73 (1,670)	3,86 (1,712)	4,09 (1,700)
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,51 (1,712)	3,09 (1,765)	2,66 (1,750)
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,59 (1,580)	3,76 (1,677)	3,83 (1,742)
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	3,95 (1,850)	4,17 (1,822)	4,48 (1,749)
Ich befürchte, dass ich mir einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	1,81 (1,208)	2,09 (1,453)	2,61 (1,747)
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,94 (1,424)	4,82 (1,565)	4,61 (1,627)
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,45 (1,723)	3,50 (1,830)	3,51 (1,862)
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,42 (1,557)	4,59 (1,604)	4,25 (1,678)

Tabelle 213: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Altersgruppen – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

## 4.3 Berufsabschluss

	Berufsabschluss				
	Kein Berufsabschluss	In Ausbildung/ Studium/ Schule	Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	Master, Diplom oder höher
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	3,78 (1,866)	3,87 (1,763)	3,74 (1,814)	3,54 (1,839)	3,23 (1,807)
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,27 (1,825)	4,36 (1,657)	4,16 (1,772)	4,29 (1,727)	4,47 (1,644)
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,77 (1,810)	3,38 (1,733)	3,52 (1,795)	3,44 (1,767)	3,30 (1,737)
Ich finde es gut, wenn es auch im Wohngebiet vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,84 (1,227)	4,44 (1,376)	4,48 (1,474)	4,46 (1,454)	4,63 (1,312)
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,82 (1,829)	3,63 (1,810)	3,50 (1,876)	3,39 (1,826)	3,37 (1,824)
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,24 (1,529)	4,35 (1,462)	4,39 (1,528)	4,64 (1,397)	4,65 (1,306)
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,93 (1,574)	3,71 (1,538)	3,48 (1,681)	3,46 (1,636)	3,52 (1,618)
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,70 (1,682)	3,67 (1,657)	3,27 (1,759)	3,24 (1,731)	3,03 (1,652)
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,34 (1,500)	4,10 (1,535)	4,09 (1,674)	4,01 (1,679)	4,14 (1,609)
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,38 (1,680)	4,45 (1,618)	4,40 (1,682)	4,31 (1,668)	4,20 (1,629)
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,37 (1,741)	4,08 (1,727)	4,01 (1,807)	4,01 (1,779)	4,14 (1,683)

Tabelle 214: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Berufsabschluss – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Berufsabschluss				
	Kein Berufsabschluss	In Ausbildung/ Studium/ Schule	Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	Master, Diplom oder höher
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,39 (0,948)	5,42 (0,992)	5,30 (1,094)	5,36 (1,055)	5,41 (0,989)
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	4,45 (1,559)	3,92 (1,600)	4,00 (1,700)	3,57 (1,696)	3,06 (1,609)
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut werden.	4,79 (1,328)	4,93 (1,112)	5,15 (1,055)	5,16 (1,016)	5,13 (1,006)
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,92 (1,272)	4,64 (1,380)	4,90 (1,328)	4,74 (1,350)	4,66 (1,394)
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,05 (1,997)	3,76 (1,927)	2,89 (1,946)	3,14 (1,971)	3,31 (1,927)
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,66 (1,609)	3,77 (1,519)	3,69 (1,628)	3,95 (1,568)	4,03 (1,531)
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,58 (1,725)	3,28 (1,674)	3,29 (1,708)	3,27 (1,701)	3,40 (1,616)
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,72 (1,780)	3,64 (1,734)	3,49 (1,890)	3,62 (1,831)	3,66 (1,743)
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,16 (1,761)	3,87 (1,584)	4,31 (1,604)	4,05 (1,647)	3,86 (1,648)

Tabelle 215: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Berufsabschluss – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Berufsabschluss				
	Kein Berufsabschluss	In Ausbildung/ Studium/ Schule	Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkaufmann, Techniker	Master, Diplom oder höher
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,46 (1,537)	4,32 (1,506)	4,20 (1,729)	4,58 (1,527)	4,75 (1,417)
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	3,21 (1,814)	2,53 (1,472)	2,63 (1,625)	2,44 (1,486)	2,36 (1,401)
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,88 (1,762)	3,64 (1,705)	3,60 (1,782)	3,86 (1,704)	4,07 (1,613)
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,88 (1,772)	3,67 (1,698)	3,26 (1,840)	3,19 (1,784)	2,90 (1,674)
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	3,10 (1,707)	3,51 (1,599)	3,36 (1,728)	3,71 (1,656)	4,04 (1,572)
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,04 (1,825)	3,99 (1,834)	4,03 (1,873)	4,04 (1,850)	4,36 (1,760)
Ich befürchte, dass ich mir einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,65 (1,788)	2,04 (1,383)	2,36 (1,610)	2,07 (1,456)	1,89 (1,299)
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,53 (1,715)	4,94 (1,447)	4,48 (1,714)	4,75 (1,588)	5,08 (1,349)
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,62 (1,857)	3,41 (1,737)	3,82 (1,787)	3,61 (1,805)	3,20 (1,791)
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,27 (1,567)	4,31 (1,517)	4,21 (1,754)	4,57 (1,591)	4,71 (1,500)

Tabelle 216: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Berufsabschluss – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

## 4.4 Einkommenschicht

	Einkommenschichten		
	Einkommenschwach	Mittelschicht	Einkommensstark
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich habe Angst, mir in Zukunft meine aktuelle Wohnsituation nicht mehr leisten zu können.	4,08 (1,763)	3,59 (1,802)	3,12 (1,821)
Ich finde es richtig, schon beim Bau eines Hauses an seine Entsorgung zu denken.	4,39 (1,695)	4,34 (1,694)	4,26 (1,733)
Ich bin besorgt, dass es zukünftig zu wenig Kulturangebote wie Konzerte, Kino oder Theater an meinem Wohnort gibt.	3,60 (1,802)	3,44 (1,746)	3,24 (1,744)
Ich finde es gut, wenn es auch im Wohngebiet vermehrt Arbeitsmöglichkeiten gibt.	4,68 (1,3579)	4,51 (1,394)	4,48 (1,423)
Ich befürchte, zukünftig nicht ausreichend Naherholungsgebiete in meiner Umgebung zu haben.	3,79 (1,861)	3,41 (1,825)	3,32 (1,827)
Ich habe Interesse daran, die Entwicklung meiner Wohnumgebung, z. B. in Vereinen oder durch Bürgerbeteiligungsverfahren aktiv mitgestalten zu können.	4,53 (1,486)	4,59 (1,401)	4,49 (1,402)
Ich hoffe, dass sich durch flexiblere Wohnformen meine Wohnsituation verbessern wird.	3,84 (1,588)	3,53 (1,621)	3,37 (1,644)
Es macht mir Sorgen, wenn sich Wohn- und Arbeitsort immer weiter vermischen.	3,45 (1,734)	3,28 (1,705)	3,04 (1,688)
Ich hoffe auf platzsparende Wohnformen, um den Flächenfraß zu bremsen.	4,24 (1,598)	4,14 (1,621)	3,96 (1,658)
Ich habe Angst vor einem Gefühl der Vereinsamung, wenn das Sozialleben größtenteils virtuell stattfindet.	4,63 (1,560)	4,37 (1,625)	4,07 (1,703)
Ich wäre für andere Wohnformen offen, wie beispielsweise Wohngemeinschaften oder Mehrgenerationenhäuser.	4,31 (1,746)	4,12 (1,716)	3,86 (1,777)

Tabelle 217: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Einkommenschichten – Szenario 1 Wohnen und Bauen

	Einkommensschichten		
	Einkommensschwach	Mittelschicht	Einkommensstark
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich wünsche mir, einfach erkennen zu können, welche Auswirkungen ein bestimmtes Produkt auf die Umwelt hat.	5,35 (1,101)	5,39 (1,000)	5,37 (1,027)
Ich befürchte, mir nachhaltig produzierte Produkte nicht leisten zu können.	4,19 (1,649)	3,70 (1,665)	2,97 (1,611)
Beim Kauf von Lebensmitteln ist es mir wichtig, dass sie regional angebaut werden.	5,11 (1,075)	5,12 (1,041)	5,12 (1,022)
Ich habe die Sorge, dass immer mehr Geschäfte vor Ort schließen werden.	4,84 (1,359)	4,78 (1,326)	4,63 (1,420)
Ich freue mich, wenn es nachhaltige Fleischalternativen aus dem Labor gibt.	3,22 (2,024)	3,21 (1,957)	3,24 (1,938)
Ich finde es gut, wenn möglichst viele ärztliche Leistungen auch digital angeboten werden.	3,76 (1,620)	3,86 (1,559)	4,05 (1,544)
Ich befürchte, dass meine Nachbarschaft mich nicht unterstützen würde, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen mal Hilfe bräuchte.	3,51 (1,752)	3,29 (1,663)	3,31 (1,647)
Im Ruhestand würde ich mein Wohnumfeld gerne nochmal grundlegend verändern.	3,64 (1,831)	3,59 (1,794)	3,62 (1,810)
Ich mache mir Sorgen, dass die gesundheitliche Infrastruktur in meiner Umgebung schlechter wird.	4,29 (1,590)	4,07 (1,620)	3,82 (1,671)

Tabelle 218: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Einkommensschichten – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten

	Einkommenschichten		
	Einkommenschwach	Mittelschicht	Einkommensstark
	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
Ich hoffe, in Zukunft durch Digitalisierung dort arbeiten zu können, wo es mir passt.	4,24 (1,648)	4,47 (1,544)	4,75 (1,481)
Ich mache mir Sorgen, dass ich mit der technologischen Veränderung in meinem Beruf nicht Schritt halten kann.	2,77 (1,614)	2,48 (1,500)	2,29 (1,406)
Ich fände es attraktiv, wenn Roboter mir langweilige oder körperlich schwere Arbeiten abnehmen würden.	3,60 (1,775)	3,78 (1,700)	4,09 (1,643)
Ich habe Angst, dass ich in Zukunft dorthin ziehen muss, wo es Arbeit gibt.	3,72 (1,775)	3,23 (1,761)	2,77 (1,678)
Ich fühle mich in meinem Beruf fair bezahlt.	2,90 (1,631)	3,60 (1,634)	4,28 (1,520)
Ich bin optimistisch, an meinem Wohnort auch dann weiter leben zu können, falls ich nicht mehr Auto fahren kann.	4,03 (1,865)	4,08 (1,844)	4,32 (1,778)
Ich befürchte, dass ich mir einer neuen Mobilitätsapp nicht zurechtkomme.	2,37 (1,653)	2,11 (1,448)	1,85 (1,281)
Ich hoffe, zukünftig vor allem mit grüner Energie unterwegs sein zu können.	4,72 (1,662)	4,83 (1,528)	4,90 (1,475)
Ich befürchte, von neuen Mobilitätsangeboten an meinem Wohnort nicht profitieren zu können.	3,73 (1,799)	3,58 (1,796)	3,22 (1,790)
Ich hoffe, durch neue Arbeitsformen weniger pendeln zu müssen.	4,39 (1,584)	4,45 (1,612)	4,68 (1,574)

Tabelle 219: Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Einkommenschichten – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten

## 4.5 Zukunftsinteresse nach demografischen Gruppen

Abschlussfrage: Mir ist es wichtig, frühzeitig über Zukunftsthemen informiert zu werden.

Wohnort	
Städtischer Raum	Ländlicher Raum
Mittelwert (Std. Abweichung)	Mittelwert (Std. Abweichung)
5,16 (0,967)	5,16 (1,011)

Altersgruppen		
Jünger	Mittel	Älter
Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
5,09 (0,960)	5,15 (1,011)	5,29 (0,974)

Geschlecht		
Männlich	Weiblich	Divers
Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
5,14 (1,062)	5,16 (0,954)	4,97 (1,130)

Berufsabschluss				
Kein Berufsabschluss	In Ausbildung/ Studium/Schule	Berufsfachschule/ Ausbildung	Bachelor, Meister, Fachwirt, Fachkauf- mann, Techniker	Master, Diplom oder höher
Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
5,16 (0,871)	5,13 (0,977)	5,04 (1,100)	5,16 (0,982)	5,22 (0,939)

Einkommenschichten		
Einkommenschwach	Mittelschicht	Einkommensstark
Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)	Mittelwert (Std.-Abweichung)
5,07 (1,071)	5,14 (0,993)	5,21 (0,958)

Tabelle 220: Interesse über Zukunftsthemen frühzeitig informiert zu werden nach demografischen Gruppen





# Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen nach Wohnort	6
Tabelle 2:	Prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen nach Geschlecht	9
Tabelle 3:	Prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen nach Altersgruppen	12
Tabelle 4:	Prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen nach Einkommensgruppen	15
Tabelle 5:	Prozentuale Zustimmung und Ablehnung zu den einzelnen Thesen nach Berufsabschluss	19
Tabelle 6:	Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik – Verteilung nach Bundesland	20
Tabelle 7:	Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik – Verteilung nach Geschlecht	20
Tabelle 8:	Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik – Verteilung nach Alter	20
Tabelle 9:	Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik – Verteilung nach Arbeitslosenquote	21
Tabelle 10:	Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik – Verteilung nach Haushaltsnettoeinkommen	21
Tabelle 11:	Verteilung nach Haushaltsgröße – Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik	21
Tabelle 12:	Verteilung nach Berufsabschluss – Vergleich zwischen Stichprobe und amtlicher Statistik	21
Tabelle 13:	Szenario 1 – Wohnen und Bauen – Antwortverhalten im Stadt-Land-Vergleich	22
Tabelle 14:	Szenario 1 – signifikante Haupteffekte – Wohnort	23
Tabelle 15:	Szenario 1 – signifikante Haupteffekte – Geschlecht	24
Tabelle 16:	Szenario 1 – signifikante Haupteffekte – Altersgruppen	25
Tabelle 17:	Szenario 1 – signifikante Haupteffekte – Einkommensschichten	26
Tabelle 18:	Szenario 1 – signifikante Haupteffekte – Berufsabschluss	27
Tabelle 19:	Szenario 1 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht*Altersgruppen	28
Tabelle 20:	Szenario 1 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Wohnort	28
Tabelle 21:	Szenario 1 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort*Berufsabschluss	28
Tabelle 22:	Szenario 1 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort*Berufsabschluss	29
Tabelle 23:	Szenario 1 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht*Einkommensschichten	29
Tabelle 24:	Szenario 1 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort*Einkommensschichten	29
Tabelle 25:	Szenario 2 – Versorgen und Zusammenhalten – Antwortverhalten im Stadt-Land-Vergleich	30
Tabelle 26:	Szenario 2 – signifikante Haupteffekte – Wohnort	31
Tabelle 27:	Szenario 2 – signifikante Haupteffekte – Geschlecht	32
Tabelle 28:	Szenario 2 – signifikante Haupteffekte – Altersgruppen	33
Tabelle 29:	Szenario 2 – signifikante Haupteffekte – Einkommensschichten	34
Tabelle 30:	Szenario 2 – signifikante Haupteffekte – Berufsabschluss	34
Tabelle 31:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht*Altersgruppen	35
Tabelle 32:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Wohnort	35
Tabelle 33:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Wohnort	35
Tabelle 34:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Wohnort	36
Tabelle 35:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Wohnort	36
Tabelle 36:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Wohnort	36
Tabelle 37:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Einkommensschichten*Berufsabschluss	37
Tabelle 38:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht*Einkommensschichten	37
Tabelle 39:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort*Einkommensschichten	38
Tabelle 40:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort*Einkommensschichten	38
Tabelle 41:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort*Einkommensschichten	39
Tabelle 42:	Szenario 2 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort*Einkommensschichten	39
Tabelle 43:	Szenario 3 – Pendeln und Arbeiten – Antwortverhalten im Stadt-Land-Vergleich	40

Tabelle 44:	Szenario 3 – signifikante Haupteffekte – Wohnort	41
Tabelle 45:	Szenario 3 – signifikante Haupteffekte – Geschlecht	42
Tabelle 46:	Szenario 3 – signifikante Haupteffekte – Altersgruppen	43
Tabelle 47:	Szenario 3 – signifikante Haupteffekte – Einkommensschichten	44
Tabelle 48:	Szenario 3 – signifikante Haupteffekte – Berufsabschluss	45
Tabelle 49:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Berufsabschluss	46
Tabelle 50:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Berufsabschluss	46
Tabelle 51:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Berufsabschluss	47
Tabelle 52:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht*Altersgruppen	47
Tabelle 53:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Wohnort	47
Tabelle 54:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Wohnort	48
Tabelle 55:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Wohnort	48
Tabelle 56:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Wohnort	48
Tabelle 57:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Altersgruppen*Einkommensschichten	49
Tabelle 58:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht*Berufsabschluss	49
Tabelle 59:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort*Berufsabschluss	50
Tabelle 60:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort*Berufsabschluss	50
Tabelle 61:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Einkommensschichten*Berufsabschluss	51
Tabelle 62:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Einkommensschichten*Berufsabschluss	52
Tabelle 63:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Einkommensschichten*Berufsabschluss	52
Tabelle 64:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Geschlecht*Wohnort	53
Tabelle 65:	Szenario 3 – signifikante Interaktionseffekte – Wohnort*Einkommensschichten	53
Tabelle 66:	Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Alter	54
Tabelle 67:	Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Geschlecht	54
Tabelle 68:	Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Haushaltsnettoeinkommen	54
Tabelle 69:	Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Haushaltsgröße	55
Tabelle 70:	Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Berufsabschluss	55
Tabelle 71:	Demografische Daten je Bundesland – Baden-Württemberg – Berufssituation	55
Tabelle 72:	Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Alter	56
Tabelle 73:	Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Geschlecht	56
Tabelle 74:	Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Haushaltsnettoeinkommen	56
Tabelle 75:	Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Haushaltsgröße	57
Tabelle 76:	Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Berufsabschluss	57
Tabelle 77:	Demografische Daten je Bundesland – Bayern – Berufssituation	57
Tabelle 78:	Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Alter	58
Tabelle 79:	Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Geschlecht	58
Tabelle 80:	Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Haushaltsnettoeinkommen	58
Tabelle 81:	Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Haushaltsgröße	59
Tabelle 82:	Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Berufsabschluss	59
Tabelle 83:	Demografische Daten je Bundesland – Berlin – Berufssituation	59
Tabelle 84:	Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Alter	60
Tabelle 85:	Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Geschlecht	60
Tabelle 86:	Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Haushaltsnettoeinkommen	60
Tabelle 87:	Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Haushaltsgröße	61
Tabelle 88:	Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Berufsabschluss	61

Tabelle 89:	Demografische Daten je Bundesland – Brandenburg – Berufssituation	61
Tabelle 90:	Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Alter	62
Tabelle 91:	Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Geschlecht	62
Tabelle 92:	Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Haushaltsnettoeinkommen	62
Tabelle 93:	Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Haushaltsgröße	63
Tabelle 94:	Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Berufsabschluss	63
Tabelle 95:	Demografische Daten je Bundesland – Bremen – Berufssituation	63
Tabelle 96:	Demografische Daten je Bundesland – Hamburg – Alter	64
Tabelle 97:	Demografische Daten je Bundesland – Hamburg – Geschlecht	64
Tabelle 98:	Demografische Daten je Bundesland – Hamburg – Haushaltsgröße	64
Tabelle 99:	Demografische Daten je Bundesland – Hamburg – Berufsabschluss	65
Tabelle 100:	Demografische Daten je Bundesland – Hamburg – Berufssituation	65
Tabelle 101:	Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Alter	66
Tabelle 102:	Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Geschlecht	66
Tabelle 103:	Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Haushaltsnettoeinkommen	66
Tabelle 104:	Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Haushaltsgröße	67
Tabelle 105:	Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Berufsabschluss	67
Tabelle 106:	Demografische Daten je Bundesland – Hessen – Berufssituation	67
Tabelle 107:	Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Alter	68
Tabelle 108:	Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Geschlecht	68
Tabelle 109:	Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Haushaltsnettoeinkommen	68
Tabelle 110:	Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Haushaltsgröße	69
Tabelle 111:	Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Berufsabschluss	69
Tabelle 112:	Demografische Daten je Bundesland – Mecklenburg-Vorpommern – Berufssituation	69
Tabelle 113:	Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Alter	70
Tabelle 114:	Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Geschlecht	70
Tabelle 115:	Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Haushaltsnettoeinkommen	70
Tabelle 116:	Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Haushaltsgröße	71
Tabelle 117:	Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Berufsabschluss	71
Tabelle 118:	Demografische Daten je Bundesland – Niedersachsen – Berufssituation	71
Tabelle 119:	Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Alter	72
Tabelle 120:	Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Geschlecht	72
Tabelle 121:	Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Haushaltsnettoeinkommen	72
Tabelle 122:	Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Haushaltsgröße	73
Tabelle 123:	Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Berufsabschluss	73
Tabelle 124:	Demografische Daten je Bundesland – Nordrhein-Westfalen – Berufssituation	73
Tabelle 125:	Demografische Daten je Bundesland – Rheinland-Pfalz – Alter	74
Tabelle 126:	Demografische Daten je Bundesland – Rheinland-Pfalz – Geschlecht	74
Tabelle 127:	Demografische Daten je Bundesland – Rheinland-Pfalz – Haushaltsnettoeinkommen	74
Tabelle 128:	Demografische Daten je Bundesland – Rheinland-Pfalz – Haushaltsgröße	75
Tabelle 129:	Demografische Daten je Bundesland – Rheinland-Pfalz – Berufsabschluss	75
Tabelle 130:	Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Alter	76
Tabelle 131:	Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Geschlecht	76
Tabelle 132:	Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Haushaltsnettoeinkommen	76
Tabelle 133:	Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Haushaltsgröße	77

Tabelle 134:	Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Berufsabschluss	77
Tabelle 135:	Demografische Daten je Bundesland – Saarland – Berufssituation	77
Tabelle 136:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Alter	78
Tabelle 137:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Geschlecht	78
Tabelle 138:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Haushaltsnettoeinkommen	78
Tabelle 139:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Haushaltsgröße	79
Tabelle 140:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Berufsabschluss	79
Tabelle 141:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen – Berufssituation	79
Tabelle 142:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Alter	80
Tabelle 143:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Geschlecht	80
Tabelle 144:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Haushaltsnettoeinkommen	80
Tabelle 145:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Haushaltsgröße	81
Tabelle 146:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Berufsabschluss	81
Tabelle 147:	Demografische Daten je Bundesland – Sachsen-Anhalt – Berufssituation	81
Tabelle 148:	Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Alter	82
Tabelle 149:	Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Geschlecht	82
Tabelle 150:	Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Haushaltsnettoeinkommen	82
Tabelle 151:	Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Haushaltsgröße	83
Tabelle 152:	Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Berufsabschluss	83
Tabelle 153:	Demografische Daten je Bundesland – Schleswig-Holstein – Berufssituation	83
Tabelle 154:	Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Alter	84
Tabelle 155:	Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Geschlecht	84
Tabelle 156:	Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Haushaltsnettoeinkommen	84
Tabelle 157:	Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Haushaltsgröße	85
Tabelle 158:	Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Berufsabschluss	85
Tabelle 159:	Demografische Daten je Bundesland – Thüringen – Berufssituation	85
Tabelle 160:	Baden-Württemberg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	86
Tabelle 161:	Baden-Württemberg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	87
Tabelle 162:	Baden-Württemberg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	88
Tabelle 163:	Bayern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	89
Tabelle 164:	Bayern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	90
Tabelle 165:	Bayern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	91
Tabelle 166:	Berlin – Antwortverhalten Stadt – Szenario 1 Wohnen und Bauen	92
Tabelle 167:	Berlin – Antwortverhalten Stadt – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	93
Tabelle 168:	Berlin – Antwortverhalten Stadt – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	93
Tabelle 169:	Brandenburg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	94
Tabelle 170:	Brandenburg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	95
Tabelle 171:	Brandenburg – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	96
Tabelle 172:	Bremen – Antwortverhalten Stadt – Szenario 1 Wohnen und Bauen	97
Tabelle 173:	Bremen – Antwortverhalten Stadt – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	98
Tabelle 174:	Bremen – Antwortverhalten Stadt – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	98
Tabelle 175:	Hamburg – Antwortverhalten Stadt – Szenario 1 Wohnen und Bauen	99
Tabelle 176:	Hamburg – Antwortverhalten Stadt – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	100
Tabelle 177:	Hamburg – Antwortverhalten Stadt – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	100
Tabelle 178:	Hessen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	101
Tabelle 179:	Hessen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	102

Tabelle 180:	Hessen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	103
Tabelle 181:	Mecklenburg-Vorpommern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	104
Tabelle 182:	Mecklenburg-Vorpommern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	105
Tabelle 183:	Mecklenburg-Vorpommern – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	106
Tabelle 184:	Niedersachsen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	107
Tabelle 185:	Niedersachsen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	108
Tabelle 186:	Niedersachsen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	109
Tabelle 187:	Nordrhein-Westfalen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	110
Tabelle 188:	Nordrhein-Westfalen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	111
Tabelle 189:	Nordrhein-Westfalen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	112
Tabelle 190:	Rheinland-Pfalz – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	113
Tabelle 191:	Rheinland-Pfalz – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	114
Tabelle 192:	Rheinland-Pfalz – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	115
Tabelle 193:	Saarland – Antwortverhalten Stadt – Szenario 1 Wohnen und Bauen	116
Tabelle 194:	Saarland – Antwortverhalten Stadt – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	117
Tabelle 195:	Saarland – Antwortverhalten Stadt – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	117
Tabelle 196:	Sachsen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	118
Tabelle 197:	Sachsen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	119
Tabelle 198:	Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	120
Tabelle 199:	Sachsen-Anhalt – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	121
Tabelle 200:	Sachsen-Anhalt – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	122
Tabelle 201:	Sachsen-Anhalt – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	123
Tabelle 202:	Schleswig-Holstein – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	124
Tabelle 203:	Schleswig-Holstein – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	125
Tabelle 204:	Schleswig-Holstein – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	126
Tabelle 205:	Thüringen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 1 Wohnen und Bauen	127
Tabelle 206:	Thüringen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	128
Tabelle 207:	Thüringen – Antwortverhalten Stadt/Land – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	129
Tabelle 208:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Geschlecht – Szenario 1 Wohnen und Bauen	130
Tabelle 209:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Geschlecht – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	131
Tabelle 210:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Geschlecht – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	132
Tabelle 211:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Altersgruppen – Szenario 1 Wohnen und Bauen	133
Tabelle 212:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Altersgruppen – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	134
Tabelle 213:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Altersgruppen – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	135
Tabelle 214:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Berufsabschluss – Szenario 1 Wohnen und Bauen	136
Tabelle 215:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Berufsabschluss – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	137
Tabelle 216:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Berufsabschluss – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	138
Tabelle 217:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Einkommensschichten – Szenario 1 Wohnen und Bauen	139
Tabelle 218:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Einkommensschichten – Szenario 2 Versorgen und Zusammenhalten	140
Tabelle 219:	Antwortverhalten Gesamtdeutschland – Einkommensschichten – Szenario 3 Pendeln und Arbeiten	141
Tabelle 220:	Interesse über Zukunftsthemen frühzeitig informiert zu werden nach demografischen Gruppen	142

# acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften

acatech berät Politik und Gesellschaft, unterstützt die innovationspolitische Willensbildung und vertritt die Technikwissenschaften international. Ihren von Bund und Ländern erteilten Beratungsauftrag erfüllt die Akademie unabhängig, wissenschaftsbasiert und gemeinwohlorientiert. acatech verdeutlicht Chancen und Risiken technologischer Entwicklungen und setzt sich dafür ein, dass aus Ideen Innovationen und aus Innovationen Wohlstand, Wohlfahrt und Lebensqualität erwachsen. acatech bringt Wissenschaft und Wirtschaft zusammen. Die Mitglieder der Akademie sind herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Ingenieur- und den Naturwissenschaften, der Medizin sowie aus den Geistes- und Sozialwissenschaften. Die Senatorinnen und Senatoren sind Persönlichkeiten aus technologieorientierten Unternehmen und Vereinigungen sowie den großen Wissenschaftsorganisationen. Neben dem acatech FORUM in München als Hauptsitz unterhält acatech Büros in Berlin und Brüssel.

Weitere Informationen unter [www.acatech.de](http://www.acatech.de)

**Herausgeber:**

**acatech – Deutsche Akademie der  
Technikwissenschaften**  
Karolinenplatz 4  
80333 München

**Center for Responsible Research and Innovation  
des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und  
Organisation IAO**  
Hardenbergstraße 20  
10623 Berlin

**Autorinnen und Autoren:**

Dr. Moritz Julian Maier, Center for Responsible  
Research and Innovation des Fraunhofer-Instituts  
für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

Simone Kaiser, Center for Responsible Research  
and Innovation des Fraunhofer-Instituts für  
Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

Lynn Harles, Center for Responsible Research  
and Innovation des Fraunhofer-Instituts für  
Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

Prof. Dr. Martina Schraudner, acatech Geschäftsstelle/  
Center for Responsible Research and Innovation  
des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und  
Organisation IAO / Technische Universität Berlin

Dr. Alexandra Heimisch-Röcker, acatech Geschäftsstelle

**Reihenherausgeber:**

**acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften, 2021**

Geschäftsstelle  
Karolinenplatz 4  
80333 München

Hauptstadtbüro  
Pariser Platz 4a  
10117 Berlin

Brüssel-Büro  
Rue d'Egmont / Egmontstraat 13  
1000 Brüssel (Belgien)

T +49 (0)89/52 03 09-0

T +49 (0)30/2 06 30 96-0

T +32 (0)2/2 13 81-80

F +49 (0)89/52 03 09-900

F +49 (0)30/2 06 30 96-11

F +32 (0)2/2 13 81-89

info@acatech.de

www.acatech.de

Vorstand i.S.v. § 26 BGB: Karl-Heinz Streibich, Prof. Dr.-Ing. Johann-Dietrich Wörner, Prof. Dr. Ann-Kristin Achleitner, Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier, Prof. Dr. Reinhard F. Hüttl (Amt ruht derzeit), Dr. Stefan Oschmann, Dr.-Ing. Reinhard Ploss, Prof. Dr. Christoph M. Schmidt, Prof. Dr.-Ing. Thomas Weber, Manfred Rauhmeier, Prof. Dr. Martina Schraudner

**Empfohlene Zitierweise:**

Maier, M. J., Harles L., Heimisch-Röcker, A., Kaiser, S., Schraudner, M.: *STADT.LAND.CHANCEN.*

*Wünsche und Sorgen von Bürgerinnen und Bürgern in Stadt und Land. Ergebnisse der Onlinebefragung.*

*Tabellenanhang* (acatech KOOPERATION), München 2021. DOI: 10.48669/aca\_2021-1

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Entnahme von Abbildungen, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben – auch bei nur auszugsweiser Verwendung – vorbehalten.

Copyright © acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften • 2021

Koordination: Dr. Moritz Julian Maier, Dr. Alexandra Heimisch-Röcker, Christina Müller-Markus


Lektorat: Lektorat Berlin

Konvertierung und Satz: aweberdesign.de, Berlin

Die Originalfassung der Publikation ist verfügbar auf [www.acatech.de](http://www.acatech.de)







Nicht erst seit der COVID-19-Pandemie stellen sich mehr Menschen in Deutschland die Frage, wie sie in Zukunft in der Stadt, in der Kleinstadt oder auf dem Dorf leben wollen. Technologien spielen in diesen Überlegungen eine wichtige Rolle – sie werden auch zukünftig unseren Alltag prägen. Um zu veranschaulichen, wie insbesondere bio-ökonomische Innovationen unser Leben und Miteinander in der Stadt und auf dem Land verändern könnten, haben acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften, das Center for Responsible Research and Innovation (CeRRI) des Fraunhofer IAO und der Bayerische Rundfunk (BR) wissenschaftlich-fundierte Zukunftsbilder entwickelt und diese auf der Website [www.stadtlandchancen.de](http://www.stadtlandchancen.de) zur Diskussion gestellt.

Begleitend wurde dort im Sommer 2021 eine Befragung durchgeführt. Die Publikation und dieser Tabellenanhang behandeln die Ergebnisse dieser Befragung. Zwei zentrale Befunde: Die fast 9.000 Befragten bewerten mögliche anstehende Veränderungen je nach Wohnort durchaus unterschiedlich, einig sind sie sich dagegen, dass sie frühzeitig über Zukunftsthemen informiert werden wollen.